AKTUELLE NACHRICHTEN FÜR DIE REGION AUCH UNTER WWW.WOCHENBLATT.NET

SIK

WOCHENBLATT

seit 1967

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

2. OKTOBER 2018

WOCHE	40
SI/AUFLAGE	33.131
GESAMTAUFLAGE	85.012
SCHUTZGEBÜHR	1,20 €

INHALT:

Die Mobilität der Zukunft Seite 3

»Die Reis'« kommt in die Scheffelhalle Seite 6

Überflieger auf der Brücke Seite 14

Schnupfverein in der Vereinstrophy Seite 21

Schelte und Anregungen für Wohnungsbau Seite 22

Singen

Die Geborgenheit eines Zuhauses

»Vielfältige Kulturen bereichern Singen« / von Stefan Mohr

Der Tanz der Derwische von Kindern der Muslimgemeinde war ein Highlight des Multireligiösen Gebetes zum Abschluss der Interkulturellen Woche. swb-Bild: stm

Die Teilnehmer bei der Podiumsdiskussion »Wo ist mein Zuhause«. swb-Bild: bg

»Er wünsche sich, dass Singen den Menschen aller hier lebender Nationen die Sicherheiten und Geborgenheit eines Zuhauses biete«, erklärte Manfred Hensler, Vorsitzender des in diesem Jahr gegründeten Vereins »InSi««, der für sie alle Anlaufstelle sein will, zu Beginn der Podiumsdiskussion »Wo ist mein Zuhause am Freitag. Exemplarisch unterstreichen die Aussagen der dortigen Teilnehmer als auch die Interkulturellen Wochen in Singen, dass »Menschen aus über 100 Nationen das Leben in unserer Stadt mit ihrer Tatkraft, ihren Kompetenzen und Kulturen die Gemeinschaft bereichern, wie Torsten Kalb in Vertretung von OB Bernd Häusler zum Abschluss am Samstag auf dem Platz der Kulturen erklärte. Ein besonderes Zeichen der unter dem Hohentwiel lebenden Vielfalt war das multireligiöse Gebet, das von Vertretern christlicher, muslimischer und sogar buddhistischen Gemeinden vorbereitet wurde und bei dem sowohl die Bakara-Sure in Arabisch und Deutsch als auch die Bergpredigt zu Gehör gebracht wurden.

Doch Vielfalt müsse auch ausgehalten und wieder eingeübt werden, betonte Kalb. Dabei gilt es, wie die Podiumsdiskussion in der Ekkehardschule zeigte die einzelnen unterschiedlichen Lebenswege zu beachten und wie Moderator Marcel Da Rin, Leiter der Singener Kriminalprävention und selbst Sohn eines italienischen Gastarbeiters fordert, den Zugewanderten, die Zeit zu geben, dass ihre »Seele ankommt«. Denn auch wenn sich alle der Podiumsteilnehmer in Singen zuhause fühlen, dürfte bei vielen die Aussage eines 19-jährigen Albaners zutreffen: »Wir wissen, wo unsere Wurzeln sind, Singen ist für uns Luft und Sonne«.

Die Ambivalenz von Heimat machte Oguz Akbudak vom Hegauer Kulturverein Singen deutlich. Für ihn, der er als Kind aus der Türkei nach Stockach kam, war lange Zeit, die Frage, ob er Singen oder Stockach als sein Zuhause betrachte. Als Fußballehrer aktiv haben viele türkische Jugendliche ein unbestimmtes Bedürfnis nach der Türkei, obgleich 99 Prozent von ihnen wohl nicht dort leben wollten. Akbudak lobt die Stadt Singen für die Unterstützung von Flüchtlingen und Migranten.

Die starken Bindungen an sein Herkunftsland verdeutlichte auch Valon Gashi vom Albanischen Verein RINIA Singen. Als Kriegsflüchtling floh er als Kind mit seiner Familie nach Deutschland. Er ist seinen Eltern dankbar dafür, dass sie ihm die albanische Kultur nähergebracht haben, die es beizubehalten gelte. Auch wegen seiner Familie habe er sich für eine traditionelle Hochzeit in Kosovo entschieden. Gashi glaubt, der als erfolgreicher Sportler viele Länder gesehen hat, dass man in Deutschland unterschätze, was man habe.

Die 16-jährige Schülerin, Aynur Yildirim, hob die Bedeutung der Sprache hervor. »Ich fühle mich dort zuhause, wo man mich am besten versteht und das ist Singen«. Ihre beiden Großeltern kehrten zunächst Deutschland den Rücken kamen aber wieder zurück.

Die in Kasachstan geborene Anschelina Rusch kam in den 1990er Jahren nach ihrem Studium mit ihren Eltern »in die historische Heimat – Deutschland« zurück, was für sie damals nicht einfach gewesen ist. Auch wenn sie heute noch regelmäßig nach Kasachstan fahre, sei Singen auch wegen ihrer Kinder zu ihrem Zuhause geworden. Doch der Übergang habe lange gedauert.

mohr@wochenblatt.net

ZUR SACHE:

Bezahlbar

In Singen wird überall fleißig gebaut. Das Siedlungswerk wird nach dem Bau von Eigentumswohnungen am Herz-Jesu-Platz nun auch in der Südstadt aktiv. Am Donnerstag, 11. Oktober, lädt das Siedlungswerk zum Spatenstich um 16 Uhr in den Malvenweg ein. Auf dem Baugrundstück des ehemaligen Michael-Herler-Heims sollen fünf Gebäude mit insgesamt 37 Eigentums- und 13 Mietwohnungen und 26 geförderte Mietwohnungen entstehen. Singen täte für die Zukunft sicherlich gerade im Bereich Sozialer Wohnungsbau das ein oder andere weitere Projekt gut. Denn viele Menschen suchen unter dem Hohentwiel bezahlbare Mietwohnungen und keine Renditeobjekte. Der Gemeinderat hat hierzu bekanntlich eine Klausurtagung anberaumt, bei der Fragen, wie viel Steuerungsmöglichkeiten kann eine Stadt potenziellen Bauträgern zumuten, ohne diese abzuschrecken. Oder muss die Stadt Singen doch wieder selbst als Baugesellschaft aktiv werden?

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Singen

BGO informiert

Zu ihrer 105. Generalversammlung lädt die Baugenossenschaft Oberzellerhau am Donnerstag, 4. Oktober, 19 Uhr ins Gemeinschaftshaus der Firma Constellium ein. Selbstverständlich steht der Geschäftsbericht der BGO von 2017 im Zentrum der Veranstaltung. Aber höchstwahrscheinlich wird der geschäftsführende Vorstand, Thomas Feneberg, auch über den Stand zur Bebauung des Kunsthallenareals berichten. Insgesamt sollen dort etwa 100 Wohnungen entstehen.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Singen

Parkflächen nicht überlastet

Parkraumerhebung im Zuge des Mobilitätskonzeptes

Im Zuge des Mobilitätskonzeptes (mehr auf Seite 3) wurde bei der Auftaktveranstaltung am Donnerstag in der Waldeck-Schule auch eine detaillierte Parkraumerhebung vorgestellt. Diese umfasst neben der Innenstadt, auch die Landesgartenschau, das Schulzentrum in der Nordstadt sowie die Maggistraße. Insgesamt 1.388 Parkplätze im öffentlichen Straßenraum sowie 1.659 Stellplätze in Parkierungsanlagen stehen im Untersuchungsgebiet zur Verfügung.

Laut Stephanie Feuerbach vom beauftragten R+T Institut ist die Auslastung gut, aber die zur Verfügung stehenden Parkflächen seien nicht überlastet, obwohl eine hohe Auslastung in den zentralen Bereichen registriert wurde. An Samstagen ist die Auslastung geringer als an Wochentagen, so die Erhebung. Die Parkplätze im zentralen Bereich würden hauptsächlich von Kunden und Besuchern genutzt, erklärte Feuerbach. Im Gegensatz zum sehr gut ausgelasteten City-Parkhaus ist die Tiefgarage der Stadthalle. Dies habe außer zu Veranstaltungszeiten nie eine höhere Auslastung als 25 Prozent.

Demnächst könnte in Innenstadtnähe eine zusätzliche Parkierungsanlage entstehen. Auf dem Gelände des ehemaligen »Conti« sollen bis zur Bebauung des Scheffelareals Stellplätze eingerichtet werden. Es müsse jedoch noch die Ein- und Ausfahrtsregelung überprüft werden, erklärte OB Bernd Häusler kürzlich.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

☞ LETZTE MELDUNG

»Horizont« feiert Richtfest

Das Richtfest des Neubaus von Horizont wird am Montag, 8. Oktober um 15.30 Uhr gefeiert. Nach der Fertigstellung der Villa Wetzstein im Januar schreitet auch der Neubau des Hospiz- und Palliativzentrums mit großen Schritten voran. Mit dem Richtfest beginnt nun der letzte große Bauabschnitt. Wie Oberbürgermeister Bernd Häusler in der Einladung betont, habe man die Eröffnung des ersten Hospiz- und Palliativzentrums im Landkreis Konstanz im Sommer 2019 weiter im Blick.

redaktion@wochenblatt.net

- Anzeige -

- Anzeige -

Region

Heikorn in neuem Licht

Einen ganz neuen Auftritt nimmt das Singener Modegeschäft Heikorn, denn dort strahlt jetzt auf 5.000 Quadratmetern neues LED-Licht. Das ermöglicht nicht nur viele neue Effekte, sondern auch ein neues Klima, so Inhaber Thomas Kornmayer. Drei Tage wird gefeiert - auch in der neuen Gummibären-Bar. Mehr auf Seite 19.

Radolfzell

Da ist Musik drin

Da wird Musik drinnen sein: »Musik uff de Gass« in Radolfzell ist der letzte verkaufsoffene Sonntag der Aktionsgemeinschaft in diesem Jahr. »Musik uff de Gass« findet am kommenden Sonntag, 7. Oktober, von 12.30 bis 17.30 Uhr statt und verspricht Musik an allen Ecken und Enden in der Innenstadt. Mehr im Innenteil.

Tebo 2000
Farben + Bodenbelagsfachmarkt
Eisenbahnstr. 12
78315 Radolfzell
Tel. 07732/58811
www.tebo2000.de

Singen

Dreimal Femme Fatale

Die Geschichte des Conti nun als Buch

Die Geschichte des geliebten, gehassten ersten Plattenbaus und späterem verruchtem Schandfleck in Singen gibt es nach der Theateraufführung nun als Buch. Zur Buchtaufe des Tags zuvor erschienenen »Hotel Continental – Lust und Laster in Singen« waren am Samstag rund 50 Interessierte zur Buchhandlung Greuter nach Singen gekommen. Gespannt warteten sie darauf, was das 80-seitige Buch von Autorin Susanne Breyer wohl beinhaltet.

Schauspielerinnen des Theatervereins Pralka stellen bei der Buchtaufe zusammen mit Christoph Greuter ihr neues Buch über das ehemalige Hotel Continental vor. *swb-Bild: ly*

Zunächst begrüßte Christoph Greuter sämtliche Gäste und freute sich, auch angesichts der lästigen »fast« Dauerbaustelle Hegaustrasse, dass sich so viele Interessierte in der Buchhandlung eingefunden hatten.

»Das Conti ist nun Geschichte,« resümierte Oberbürgermeister Bernd Häusler – einer der Gäste – und befand zugleich »Lust und Laster sind ein gefährliches Pflaster«. Wohl wahr. Vielleicht ist dies das kleine Geheimnis um das sagenumwobene ehemalige Amüsierlokal, welches doch noch immer auf etliche Neugier stößt.

Das ehemalige Conti, ein Mythos mit ambivalentem Charakter? Ein Haus mit verführerischem Frauentypus, der die Moral untergraben habt? Dies können und sollen die LeserInnen selbst entscheiden beim Lesen des Textes und durchstöbern der vielen Fotos in der Lektüre.

Der Theaterverein Pralka spielte insgesamt 38 Aufführungen in der ehemaligen Bar des Conti. Diese Geschichte und deren Fotos kann auch unter anderem im Buch nachvollzogen werden.

Karin Leyhe-Schröpfer
redaktion@wochenblatt.net

Singen

60 Jahre Tierschutzverein

Anlässlich des 60-jährigen Bestehens des Tierschutzvereins Singen-Hegau lädt der Verein Mitglieder, Freunde und Unterstützer zum Erntedank-Sonntag, 7. Oktober, ins Tierheim, Münchriedstraße 52, um 13 Uhr herzlich ein.

Pfarrer Konrad Diesch wird mit einer Segensfeier den Nachmittag eröffnen. Danach sind alle Gäste zum Eintopfessen mit anschließendem Kaffee eingeladen.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Fotofreunde treffen sich

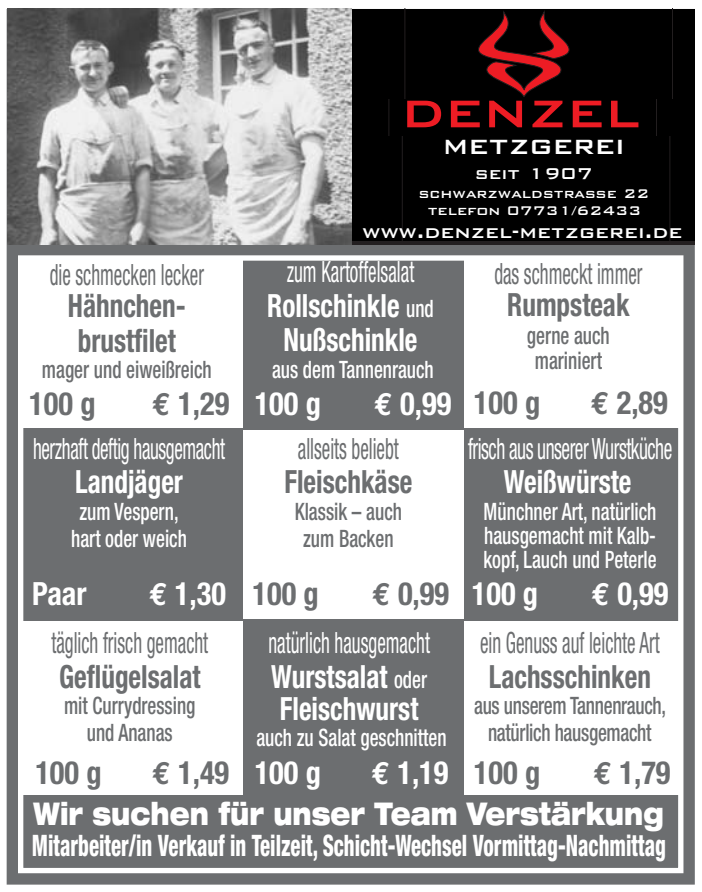
Die Fotofreunde Singen FS treffen sich am Donnerstag, 4. Oktober, um 19 Uhr im Gasthaus »Goldene Kugel« in Singen. Das Thema des Abends ist HDR Fotografie. Hans Enzenross wird theoretische und praktische Ratschläge geben, rund um das Thema HDR Fotografie. Bitte Foto mitbringen.

redaktion@wochenblatt.net

WOCHENBLATT seit 1967
mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

IMPRESSUM:
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 07731/8800-0
Telefax 07731/8800-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 07731/8800-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 07731/8800-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 07731/8800-29
http://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 50 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im A'B'C SÜDWEST, BVDA, ADA



Gottmadingen

KSV entführt Derbypunkte

Die KSV-Oberligaringer konnten bei fantastischer Derbyatmosphäre in der Taisersdorfer Ringerhalle die Punkte entführen. Die spannende Begegnung war zur Halbzeit noch ausgeglichen, doch in den Kämpfen nach der Pause konnte Volker Hirt auf seine erfahrenen Ringer bauen und die entscheidenden Punkte für Gottmadingen zum 19:10-Sieg einfahren.

Die Zuschauer erlebten einen spannenden Kampf und sorgten für lautstarke Unterstützung beider Teams. Auf der Matte zeigten die Ringer starke und sehenswerte Kämpfe.

Nun beginnt für den KSV eine englische Woche mit Kämpfen am Mittwoch, 3. Oktober, in der Gottmadinger Eichendorffhalle gegen den KSV Appenweier und am Samstag steht der nächste Heimkampf gegen den KSV Haslach um 20 Uhr auf dem Programm.

redaktion@wochenblatt.net

Hegau

Zukunftsforum Dekanat 4.0

Dekanatszentrum Hegau/Singen: Am Freitag, 5. Oktober, lädt das Team des katholischen Dekanats wieder zum Zukunftsforum Dekanat 4.0 ein. Ort des Geschehens ist das 3. OG im Dekanatszentrum in Singen. Neben den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus Pastoral, Caritas und den Verbänden sind auch Menschen eingeladen, die gerne über die Zukunft der Kirche im Hegau nachdenken und diskutieren möchten. Das von Dekan Matthias Zimmermann, Jugendreferentin Christina Fehrenbach und Dekanatsreferent Manfred Fischer moderierte Forum soll ein kreativer Denkraum sein, in dem die konzeptionellen Überlegungen im Dekanat weitergeführt und konkretisieren werden. Die Veranstaltung beginnt um 18 Uhr. Alle Infos zum Zukunftsforum gibt´s auch auf www.dekanat-hegau.de oder telefonisch über 07731/1690300.

»Er ist wieder da – Jenseits von Eden Bruno II.«
Grüner Baum Singen-Nord
by Elke

Tetzner Karosserie & Lack
Industriestraße 14
78256 Steißlingen
Tel.: 07738 – 5090

PLANA Küchenland
Besuchen Sie uns am 07.10.2018 zum Schausonntag!
Georg-Fischer-Straße 32, 78224 Singen, www.plana.de

Singen

Veränderte Mobilität in der Zukunft

Stadt lädt zum Bürger-Workshop-Mobilitätskonzept ein

Die Stadt Singen wünscht sich ein klimafreundliches Mobilitätskonzept und den Rückgang des motorisierten Individualverkehrs. Wie beim Stadtentwicklungsprojekt ISEK ist auch dies als langfristiges Projekt bis ins Jahr 2030 angelegt. Bei der Auftaktveranstaltung, in der Mensa der Waldeckschule am Donnerstag, hielt sich das Interesse der Bevölkerung jedoch in Grenzen. Oberbürgermeister Bernd Häusler und das Fachbüro R+T aus Darmstadt wünschen sich deshalb für den Bürgerworkshop, der am 17. Oktober um 19.30 Uhr im Seminarraum der »Villa Consult« (Erzbergerstraße 8b) stattfindet, mehr Bürger, die bei den konkreten Fragestellungen wie Parkraum, Radweg, öffentlicher Nahverkehr, ihre Wünsche einbringen, damit in Singen zukunftsträchtige Konzepte umgesetzt werden.

Die Auswertung, gerade der Haushaltsbefragung zum Mobilitätsverhalten, an der 682 Personen teilgenommen haben, zeigt klare Handlungsfelder, wo Maßnahmen der Stadtverwaltung ansetzen könnten. Bei einer PKW-Verfügbarkeit von 73 Prozent und nur zwölf Prozent Zeitkartenbesitzern fällt die Bilanz beim sogenannten Modal-Splitting für den ÖPNV mit gerade einmal sechs Prozent ernüchternd aus. Dem gegenüber steht ein hoher Radfahranteil mit 21 Prozent in Singen. Der PKW-Anteil von insgesamt 55 Prozent ist durchschnittlich. Im Kurzstreckenbereich erreicht der ÖPNV sogar nur vier Prozent. Bis zwei Kilometer werden 60 Prozent der Wege zu Fuß oder mit dem Fahrrad zurückgelegt. Zwar gilt es den Einwand von Stadtwerke-Chef Markus Schwarz zu berücksichtigen, dass der Stadtbus in Singen in den Sommermonaten 30 bis 40 Prozent weniger Nutzer habe, doch ein Blick nach Radolfzell könnte als Anstoß für das Maßnahmenpaket des Singener Mobilitätskonzeptes werden. Dort hat man dank des 1-Euro-Stadttickets 104 Prozent mehr an Einzelfahrscheinen verkaufen können.

Wie sieht das Mobilitätsverhalten der Singener 2030 aus? *swb-Bild: stm*

Homburger
Bestattungshaus
Kompetente Hilfe im Trauerfall.
Telefon 07731.99750
Schaffhauser Straße 52 · 78224 Singen

Laut Häusler solle noch in diesem Jahr eine Fahrradstraße von Nord nach Süd vorgestellt und dem Gemeinderat zum Beschluss vorgelegt werden. Zudem sei die Erhöhung des Bustaktes für die weitere Zukunft im Gespräch, nur dies koste die Stadt sehr viel Geld, räumte der Rathauschef ein.

Dr.-Ing. Ralf Huber-Erler vom Planungsbüro rät zudem bei der Stadtplanung wieder mehr auf »eine Stadt der kurzen Wege« zu setzen. Dank des computergesteuerten Verkehrsmodells, das bald zur Verfügung stehe, lassen sich für Singen Veränderungen im Straßenraum bald simulieren. In ferner Zukunft könnten auch autonome Fahrzeuge im ÖPNV zu mehr klimafreundlicher Mobilität beitragen, so Huber-Erler.

Bis zum Frühjahr 2019 rechnet man bei der Stadtverwaltung mit der Fertigstellung des Mobilitätskonzeptes, das dann vom Gemeinderat beschlossen und schrittweise umgesetzt werden soll.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Rielasingen

Fabrikgut auf dem Weg

Ohne Gegenstimmen hat der Gemeinderat in Rielasingen-Worblingen in seiner jüngsten Sitzung am letzten Dienstag dem Bebauungsplan »Fabrikgut Ost« beim Lindenplatz als Satzung beschlossen und damit rechtskräftig gemacht.

Das Verfahren war im April diesen Jahres durch eine Planung der »Aachtal Baugesellschaft GmbH« gestartet worden. Der Gottmadinger Architekt Daniel Binder hat dafür die Planung erstellt, wie auch das Bebauungsplanverfahren mit abgewickelt. Auf dem rund 2.800 Quadratmeter großen Grundstück sollen nach diesen Plänen 22 Stadtwohnungen in zwei Baukörpern und bis zu sechsgeschossiger Bauweise entstehen. Zusätzlich schlägt ein »Pförtnerhaus« die Brücke zur einstigen industriellen Nutzung des Areals, das zugleich Portal in eine Tiefgarage für das Wohnbauprojekt am Aach-Kanal ist.

Wie Planer Daniel Binder auf Anfrage im Gemeinderat mitteilte, wolle man in den nächsten Wochen mit der Vermarktung des Projekts starten. Ein Baubeginn sei auf März 2019 avisiert, aber freilich abhängig von den Kapazitäten der Bauwirtschaft.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

▸ LESEPARTY

Mit einer großen Party in der Stadtbücherei feierten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer von »Heiß auf Lesen« kürzlich den Abschluss des diesjährigen Ferienleseclubs. Zahlreiche Kinder zwischen zehn und 14 Jahren hatten während der Sommerferien fleißig gelesen und wurden nun mit alkoholfreien Cocktails von b.free, leckerer Pizza, lustigen Spielen und tollen Preisen belohnt. Aufgrund großzügiger Spenden gab es in diesem Jahr besonders viel zu gewinnen, etwa verschiedene Sportartikel, eine 10er Karte fürs Singener Hallen- oder Freibad, Büchergutscheine, Eintrittskarten für Schlösser oder Burgen in Baden-Württemberg oder Verzehrgutscheine verschiedener Singener Cafés. Aber auch, wer an diesem Abend kein Losglück hatte, musste nicht mit leeren Händen nach Hause gehen, denn das Büchereiteam hatte für jeden eine süße Kleinigkeit parat und für besonders fleißige Leser gab es Urkunde.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

»Wir freuen uns auf die Saison«

Mitgliederversammlung des Jugendfördervereins

»Seit dem Start des Jugendfördervereins am 4. April 2016 haben wir einiges erreicht, auch wenn es nicht immer leicht war«, erklärte Oberbürgermeister und 1. Vorsitzender des JFV Singen e.V. Bernd Häusler bei seiner Begrüßungsrede der Mitgliederversammlung am vergangenen Mittwoch im Ratssaal. Noch immer sei das Konkurrenzdenken um die Spieler der sieben Stammvereine mit dem Förderverein nicht vollkommen ausgeräumt. Die Erfolge können sich sehen lassen, betonte Sportleiter Dirk Sommer. Besonders freue man sich über den Aufstieg der A1 in die Landesliga und den Bezirkspokalsieg. Der Abstieg der B-Jugend aus der Verbandsliga sei wenig dramatisch. Die D1 hätte sich ebenfalls recht gut geschlagen. Doch nicht nur für die Kinder wurde viel getan, sondern auch für die Trainer. Gut ausgebildete Trainer seien wichtig für den Verein, daher habe vergangenes Jahr jeder der Trainer an mindestens einer externen Fortbildung teilgenommen, erläuterte Sommer.

Die Ziele für die kommende Saison steckten sowohl Häusler als auch Sommer sehr hoch. Die D-Jugend solle in die Bezirksliga aufsteigen, der Frauenfußball solle etabliert werden und in irgendeiner noch zu definierenden Form wolle sich der Verein zukünftig verstärkt für Menschen mit Behinderung stark machen.

Der wiedergewählte Vorstand des JFV (v.l.): Robert Zubcic (Sponsoring) Bernd Walz, OB Bernd Häusler (1. Vorsitzender), Roland Brecht, Rita Jeske-Pless (Geschäftsführerin), Siegfried Wohner (2. Vorsitzender), Dirk Sommer (sportlicher Leiter), Dr. Alexander Endlich (Schatzmeister). *swb-Bild: uj*

Geschäftsführerin Rita Jeske-Pless erläuterte in ihren Ausführungen, dass sie mittlerweile über 400 Spielerpässe bearbeitet habe, derzeit hätten 229 Spieler Spielrecht für den Verein. Siegfried Wohner, 2. Vorsitzender, forderte für den Verein einen deutlichen Wachstumssprung. »Wir müssen die Nr. 1 in der Jugendarbeit sein«, unterstrich er. Selbstkritisch bemerkte er, dass der Kontakt zu den Stammvereinen in der Vergangenheit zu wenig gewesen sei. Er verwies dabei auf ein geplantes Treffen, welches im November stattfinden soll. Dabei müsse diskutiert werden, wie die Stammvereine den Förderverein sehen. Es müsse dringend eine bessere Einbindung der sieben Stammvereine geben, damit alle gemeinsam weiter kämen. Wohner wünschte sich, dass das alles ein wenig schneller gehen würde. Einstimmig wurden zwei Satzungsänderungen aufgrund der neuen Datenschutzgrundverordnung und der Erweiterung des Vorstands um vier weitere Beiräte beschlossen. Ebenfalls einstimmig wurde der alte Vorstand erneut für die nächsten zwei Jahre gewählt.

Uwe Johnen
redaktion@wochenblatt.net

Singen

Noch auf dem Weg

Flüchtlinge erzählen in Bildern

Zeichen setzten konnte die erste »Interkulturelle Woche« in Singen zum Beispiel mit der Ausstellung »Mein neues Leben«, die am Donnerstagabend im katholischen Bildungswerk Singen an der Zelglestraße eröffnet wurde und dort bis zum 6. Oktober zu sehen sein wird.

»Meine neue Heimat« ist das Thema einer interessanten Kooperation zwischen der Heimleitung der damaligen Gemeinschaftsunterkunft an der Zoznegger Straße, der Kunsttherapeutin Malgorzata Martin, wie der Caritas und vielen weiteren Untersützern, die im Januar 2016 begann und nachhaltige Spuren hinterlassen hat. Denn wie Kunsttherapeutin Malgorzata Martin in einer bewegenden Vorstellung aufzeigte, wurden hier seit Anfang in einem befristeten und inzwischen beendeten Projekt wichtige Freiräume für Kinder und Jugendliche und auch einige Erwachsene geschaffen, die ihr Leben sozusagen mit dem Pinsel in der Hand auch für andere sichtbar machen konnten.

Bereits im letzten Jahr wurden in der Unterkunft 300 der Bilder ausgestellt, rund 100 davon kann man im Bildungswerk entdecken und damit viele Botschaften von Menschen sehen, die erstmals diese Form der Kommunikation nutzen. Kinder bauen ihre Traumhäuser, nähen verletzte Herzen zu, sind in sehr vielen Bildern noch auf dem Weg, eben noch nicht am »Ziel ihrer Träume« angekommen. Eine bemerkenswerte Rolle nimmt in dem Prozess der inzwischen 34-jähriger Iraker Mustafa Faleh Khundheir ein. Die Geschichte seiner Flucht wurde den rund 100 Gästen vorgelesen: In drei Golfkriegen aufgewachsen, hat er die eigene Tochter und viele Freunde bei Polizeieinsätzen im Irak verloren. Dieses Martyrium führte bei ihm zum Entschluss »Ich muss hier weg um in einem Land ohne Krieg leben zu können«, was er in die Tat umsetzte.

Und eigentlich hat so ziemlich jedes Bild eine ähnliche Geschichte zu erzählen ...

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Bei der Vernissage »Meine neues Leben im Bildungswerk. *swb-Bild: of*

Kirchen

Evangelische Kirchen: Gottesdienste vom 6./7.10.2018:
»Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 9.30 Uhr Begrüßungskaffee, 10 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedank mit Predigtserie Teil 3, kein Kindergottesdienst.
»Singen«: Bonhoefferkirche: So., 9 Uhr Gottesdienst Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10.15 Uhr Erntedank-Gottesdienst mit Abendmahl, anschl. Stehempfang mit Brot und Schmalz.
Lutherkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst mit Taufe.
Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr Erntedank-Gottesdienst mit Taufe und Kindergottesdienst in der Pauluskirche. **Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde:** So., 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst.
Freie Evangelische Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.

Rielasingen«: Evang. Johannesgemeinde: So., 10 Uhr Familiengottesdienst zu Erntedank.
»Steißlingen«: So., 9.30 Uhr Gottesdienst.
»Langenstein Schlosskapelle«: So., 11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl.
Ev. Kirchengemeinde Aach-Volkertshausen«:
»Aach«: So., 10.30 Uhr ökumen. Gottesdienst mit ökumen. Kirchenchor und Kindergottesdienst, Erntedankgaben können mitgebracht werden.

Katholische Kirchen: Gottesdienste vom 6./7.10.2018:
»Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: So., 10 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedank, anschl. Kirchenkaffee.
St. Elisabeth: Sa.,18 Uhr Eucharistiefeier.
Herz-Jesu: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.
Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 11.30 Uhr Eucharistiefeier.
St. Josef: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.
Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier.
Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.
Liebfrauen: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.
St. Peter und Paul: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier.

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall:	110
Polizeirevier Singen:	07731/888-0
Polizeiposten Rielasingen-Worblingen, Albert-ten-Brink-Str. 2	07731/917036
Krankentransport:	19222
Ärztlicher Notfalldienst:	116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst:	01803/22255525
Pflegestützpunkt des Landratsamtes:	07531/800-2608
Giftnotruf:	0761/19240
Notruf:	112
Telefonseelsorge:	08 00 / 11 10 111 08 00 / 11 10 222
Thüga Energienetze GmbH:	0800/7750007* (*kostenfrei)
Kabel-BW:	0800/8888112 (*kostenfrei)
Tierschutzverein:	07731/65514
(Tierambulanz)	0160/5187715
Tierfriedhof Singen/ Tierbestattung:	07731/921111
Mobil	0173/7204621

24-Std. Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall ▪ Rohrbruch ▪ Rohr-Verstopfung und Sturmschäden
07731/ 8 30 80 gew.

Abfluss verstopft?
24-Std.-Notdienst
FEHRLE
Telefon 07731/9750461
Mobil 0151/42534431

Frauenhaus Notruf: 07731/31244
Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen: Singen-Rielasingen-Höri 07731/795504

Steißlingen

Polizeiposten:	07738/97014
Gemeindeverwaltung:	92930
Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen:	07738/929345

Apotheken-Notdienste

0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz)
und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienste

03.10.2018
Dr. J. Boos, Tel. 07731/62200
06./07.10.2018
F. Eylandt, Tel. 07771/918097

Singen

Tagessieg für Maximilian Frech

Am vergangenen Sonntag hat Maximilian Frech die Singener Minigolfer beim Dinkelberg-Cup des BSV Inzlingen vertreten – und zwar mit großem Erfolg. Mit 90 Schlägen in vier Runden (Schnitt 22,50) auf der anspruchsvollen Eternit-Anlage konnte er nicht nur die Wertung in der Kategorie Herren für sich entscheiden, sondern spielte auch das beste Tagesergebnis aller 32 Teilnehmer in neun Kategorien. Aus beruflichen Gründen wird Maximilian Frech zur nächsten Saison den BGC Singen verlassen. Umso mehr freut sich der Verein über diesen abschließenden Erfolg und bedankt sich zugleich bei Maximilian Frech für seine guten Leistungen während der vergangenen drei Jahre in der I. und II. Minigolf-Bundesliga!
Mehr Informationen unter www.bgc-singen.de.

Vereine

Rielasingen

SCHWARZWALDVEREIN
Mittwochswandergruppe: Mi., 10.10., Besuch Klosterbaustelle »Campus Galli« bei Meßkirch; Treffpunkt: 9 Uhr Bahnhof Rielasingen; Wanderführer: Ehepaar Gerber, Infos unter Tel. 07731/23220.

Singen

BETREFF
Wochenprogramm v. 4.-10.10. Do., 17.30 Uhr Zirkeltraining. Fr., 15.30 Café mit Herz; 16.30 Uhr Herbstspaziergang und Fensterdeko basteln. Mo., 16.30 und 17.45 Uhr Übungen mit Reifen. Di., 16 Uhr offener Betrieb; 18 Uhr offener Betrieb und Shuffleboard spielen, Mal-Abend, Drachen basteln, Kegeln, Thai Chi; 18.30 Uhr Vortreffen Wanderfreizeit (Termin vorverlegt).
Mi., 16 Uhr offener Betrieb, 17.30 Uhr Theater; 18 Uhr Malen und offener Betrieb, Flammkuchen backen, Wintertanz Gruppe 2.

BRIEFMARKEN- UND MÜNZENSAMMLERVEREIN
Briefmarkentausch mit Informationsgesprächen am So., 7.10., 9.30-11.30 Uhr, Restaurant Magricos, Haselbusch 14, Singen. Infos: www.briefmarkenverein-singen.de.

DRK
Unser Kursprogramm umfasst folgende Kurse: Seniorengymnastik, Yoga für Senioren, Krafttraining für Senioren, Tanzvergnügen für alle, Männersportgruppe, Tanz für Junggebliebene, Yoga, Rückengymnastik, Osteoporosegymnastik.

NATURFREUNDE
Seniorennachmittag mit Suser und Zwiebelkuchen, Do., 4.10., 14.30 Uhr, Vereinsheim.

SCHWARZWALDVEREIN
Im Donautal - herbstliche Wanderung zum Knopfmacherfelsen, So., 7.10., Treffpunkt: 10 Uhr Parkplatz Hallenbad, Singen. Info: 07731/42395.

Termine

Autogenes Training für Kinder ab 9 Jahren bei der AWO-Elternschule ab Di., 9.10., 17.30 - 18.30 Uhr, 6 Treffen.
Veranstaltungsort: AWO-Familienhaus Taka-Tuka-Land, Schlachthausstr. 32, Singen. Anmeldung: Tel. 07731/958081, elternschule-verwaltung@awo-konstanz.de, www.elternschule.awo-konstanz.de.

Taizé-Andacht der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde Singen, Fr., 5.10., 19 Uhr, Bonhoefferzentrum, Beethovenstr. 50, Singen.

Beratungsstunden der Behindertenbeauftragten jeden ersten Dienstag im Monat von 10 - 11.30 Uhr in den barrierefreien Räumen des Stadtseniorenrates (Marktpassage), August-Ruf-Str. 13, 1. OG. Infos zu Schwerbehinderten- und blauem Parkausweis sowie Euroschlüssel. Mit dabei ist Ella von Briel (Fachbereich Hörbehinderung), Tel. 07774/7036. Weitere Infos unter 07731/47576.

Termine des Stadtseniorenrates Singen: »Beratungstermin«: immer donnerstags, 9 - 12 Uhr, Beratung zu Vorsorgemappe und Patientenverfügung, Hilfe bei Alltags-, Smartphone- sowie Computerproblemen (Info: 07731/1439996). »Computeria 50+«: immer dienstags und mittwochs, 14 - 17 Uhr, Beratung zu Smartphone, Laptop und Tarifen (evtl. eigenes Gerät mitbringen), Hilfe im Umgang mit den neuen Medien (Info: 07731/1439996). »Offener Seniorentreff«: immer montags, 10 - 12 Uhr (Info: 07731/1439996).

»Kriminalprävention Singen berät«: jeden ersten Mi. im Monat, 10.30 - 12 Uhr, Infos für die Generation 60+; Anmeldung nicht erforderlich (Info: 07731/85544). Veranstaltungsort jeweils August-Ruf-Str. 13 (Marktpassage), in den Räumen des Stadtseniorenrates.

Seniorentreff Herz Jesu / St. Peter und Paul: 10.10. »Dekanatswallfahrt« Volkertshausen. 17.10., 14.30 Uhr Seniorenmittag - Erntedank/Herbstfest mit dem Musikensemble »Seidenzunge« - im Gemeindesaal St. Anna. Fahrdienst Tel. 41416, R. Kneer.

Lichtbildervortrag über Tirol mit Innsbruck, Kaltbrunn und Serfaus beim Bildungskreis am So., 7.10., 15 Uhr, Tierheim Singen, Münchriedstr. 52. Gäste willkommen.

IG-Metall-Seniorinnen und -Senioren treffen sich Di., 9.10., 14 Uhr, Siedlerheim Singen, Worblinger Str. 67.

Generalversammlung der BGO, Jahresabschluss 2017, Do., 4.10., 19 Uhr, Gemeinschaftshaus der Fa. Constellium Singen, Alusingen-Platz 1.

Veranstaltungen des Bildungswerks der Kirchengemeinde Aachtal: Yoga-Kurs jeden Mittwoch 18.15 - 19.30 Uhr, Kindergarten Fröbel, Arlen; Info/Anmeldung bei Doris Riedel, Tel. 07736/924400, dorisriedel@gmx.de. Di., 2.10., 17 - 18.30 Uhr Literaturkreis im Worblinger Pfarrheim St. Nikolaus, Glockengasse 4; weitere Termine: 30.10., 20.11., 11.12., 15.1.2019; Info/Anmeldung bei Inga Pohlmann, Tel. 07731/51879 oder Elvira Ettl, Tel. 07731/28641.

Jahrgang 1936/37 trifft sich am 3.10. ab 18 Uhr, Singener Weinstube, Theodor-Hanloser-Str. 4.

Jahrgang 1937/38, Klassen Massler/Graf: Treffen am 3.10. ab 18 Uhr, Singener Weinstube, Theodor-Hanloser-Str. 4.

Sonntagscafé der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde, Feldbergstr. 46, So., 7.10., von 14.30-16.30 Uhr geöffnet. Der Erlös von Kaffee und selbstgebackenem Kuchen geht an das »Haus trampel_Pfad« auf dem Hohentwiel.

Kidstreff der Johannesgemeinde Rielasingen für alle Grundschüler aus Rielasingen-Worblingen jeden Freitag 15.30-17 Uhr, Gemeindehaus der Johannesgemeinde, Rielasingen, Hegaustr. 27. Infos: www.jkgr.de/kinder/

Fensterbau Adamczyk GmbH

Ihr Meisterbetrieb seit über 30 Jahren.
Fenster & Türen aus Kunststoff nach aktuellstem Stand der Technik und aus eigener Produktion.
Alles aus einer Hand!
Zwischen den Wegen 36
78239 Rielasingen-Worblingen
Telefon (0 77 31) 5 33 46
Telefax (0 77 31) 2 97 91
info@adamczyk-fenster.de
www.adamczyk-fenster.de

Singen

Ausbildungsquote auf Rekordniveau

Anfang September legten zwölf junge Männer und Frauen im mittelständischen Dentalunternehmen Renfert GmbH den Grundstein für ihren beruflichen Werdegang. Mit Spannung und Neugier sind die neuen Auszubildenden und dualen Studenten in die Berufswelt gestartet. In der Auftaktveranstaltung empfing Ausbildungsleiterin Tina Schwegler ihre Neulinge. Bevor es an die künftigen Arbeitsplätze ging, führte eine Auszubildende des zweiten Lehrjahrs durch ein von ihr organisiertes Einführungsprogramm. Die Renfert GmbH legt sehr viel Wert auf eine gute Ausbildung und ist ständig dabei, ihr Ausbildungsportfolio zu erweitern, teilt das Unternehmen mit. Den Mitarbeitern von morgen bietet die Renfert GmbH ein Spektrum von insgesamt acht kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen sowie Studiengängen an. Die Ausbildungsquote bei Renfert ist derzeit mit 14 Prozent auf einem neuen Rekordniveau. Der Bewerbungsprozess für 2019 ist bereits angelaufen.

redaktion@wochenblatt.net

Die neuen Auszubildenden der Renfert GmbH. Hintere Reihe von links: Niklas Martin, Anton Ferber, Ruslan Kober, Faris Prsic, Jan Schaible, Marios Deeg, Dominik Henni, Aaron Müller. Vorne von links: Havvanur Görmez, Daniela Görtz, Jacqueline Schmid, Alicia Cataldo. *swb-Bild: Renfert*

Rielasingen

Bauarbeiten in Höristraße

Wegen der Durchführung von Kanalsanierungsarbeiten in geschlossener Bauweise kommt es ab 8. bis voraussichtlich 26. Oktober in der Höristraße, etwa zwischen der Einmündung der Riedernstraße und der Einmündung der Kreuzstraße, zu jeweils abschnittsweisen Verkehrsbeschränkungen.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Freies WLAN für die Stadthalle

Kostenlosen, freien und schnellen WLAN-Zugang zum Internet ohne Zeitlimit gibt es ab sofort in der Stadthalle Singen für alle Besucher. Diese können sich mit ihren Smartphones völlig unkompliziert ohne jeglichen Zugangscode einloggen. Es werden keine persönlichen Daten erfasst und es ist sichergestellt, dass innerhalb dieses Netzes kein Mobilgerät auf ein anderes zugreifen kann. Das öffentliche WLAN hat die Stadthalle in Zusammenarbeit mit der Thüga Energie GmbH eingerichtet.

redaktion@wochenblatt.net

Radolfzell

»Ab durch die Mitte«

Laienbühne »Szenenwechsel« mit neuem Stück

Vorhang auf bei der Theatergruppe »Szenenwechsel«. Die Laienspielgruppe präsentiert in dieser Spielzeit das Stück »Ab durch die Mitte« - eine Komödie in drei Akten aus der Feder von Markus Winzer.

Renate Müller von der Laienbühne gab dem WOCHENBLATT einen ersten Einblick in den Inhalt: Sobald die warme Jahreszeit beginnt, packt den Einen oder Anderen die Wanderlust. So auch vier Freundinnen. Nur ist der Rastplatz im Wald nicht ihr Ziel. Es hätte der Campingplatz mit Wellness-Oase sein sollen.

Waldgeist Andrea, die hier im Wald wohnt, weiß dagegen sehr genau, wohin die Damen wollen und »hilft«. Doch Wegbeschreibungen können ganz schön kompliziert sein. Auch drei Freunde hat die Wanderlust gepackt und dieser Rastplatz ist ihr Ziel. Gut gerüstet mit Zelt, Proviant und Bier steht der Übernachtung nichts im Wege. Denn im Dunkeln und mit einigen Bierchen in Kopf und Bauch, lässt es sich schlecht nach Hause gehen.

Aber – wie kommt ein Schminkkoffer mit ungewöhnlichem Inhalt auf einen Rastplatz? Weshalb muss man Würstchen kalt grillen?

Vorhang auf bei der Theatergruppe »Szenenwechsel«. In dieser Spielzeit präsentieren die Schauspieler und Schauspielerinnen das Stück »Ab durch die Mitte« - eine Komödie in drei Akten aus der Feder von Markus Winzer. *swb-Bild: privat*

»Antwort finden Interessierte in unserer Komödie »Ab durch die Mitte« von Markus Winzer«, erklärt Müller.

Aufführungen sind am 6. Oktober und am 24. November im Milchwerk und am 17. November im Bürgerhaus in Moos geplant. Beginn ist jeweils um 20 Uhr, Einlass ab 19 Uhr. Karten gibt es bei »Buch Greuter« in der Schützenstraße und an der Abendkasse

Mehr Informationen gibt es unter www.laienbühne-szenenwechsel.de.

Matthias Güntert
guentert@wochenblatt.net

Singen

Drei Stadtbuslinien ändern Kurs

Ab 8. Oktober sind die Linien 3, 4, 5 betroffen

Wegen der Bauarbeiten am Bahnhofsvorplatz haben die Stadtwerke ab dem 8. Oktober die Linienführung der Stadtbuslinien 3, 4 und 5 geändert. Das gab die Pressestelle der Stadt Singen aktuell bekannt.

In Richtung Feldbergstraße fährt der Stadtbus der Linie 3 vom Bahnhof über die Erzberger Straße, die Ekkehardstraße, über den Esso-Kreisel in die Waldeckstraße und dann zur Feldbergstraße. In Richtung Bahnhof bleibt die Linienführung unverändert. Ersatzhaltestelle für die Haltestelle Kreuzensteinstraße wird die Haltestelle Höristraße in der Ekkehardstraße.

In Richtung Freiburger Straße fährt der Stadtbus der Linie 4 ab dem 8. Oktober von der Georg-Fischer-Straße in die Bohlinger Straße über die Steißlinger Straße zur Freiburger Straße. In Richtung Bahnhof fährt er von der Freiburger Straße in die Bohlinger Straße, dann links ab in die Georg-Fischer-Straße in die Rielasinger Straße und bedient die Haltestelle Julius-Bührer-Straße. Von dort fährt er dann über die Hauptstraße, Ekkehard- und Kreuzensteinstraße zum Bahnhof. Auf der Linie 4 entfallen dadurch die Haltestellen Georg-Fischer-Straße (OBI) und Industriestraße (HEM). Als Ersatzhaltestelle für die Georg-Fischer-Straße wird die Haltestelle Schillerschule und für die Haltestelle Industriestraße wird die Haltestelle Bohlinger Straße eingerichtet.

In Richtung Berliner Platz fährt die Linie 5 den normalen Fahrweg. Umgekehrt in Richtung Bahnhof fährt die Linie 5 über die Rielasinger Straße und bedient die Haltestelle Julius-Bührer-Straße; fährt dann über die Hauptstraße, Ekkehard- und Kreuzensteinstraße zum Bahnhof.

Für die Linien 4 und 5 entfällt ab dem 8. Oktober die Haltestelle Maggistraße. Mobilitätseingeschränkte Fahrgäste, die den Regionalbus mit der Haltestelle »Maggistraße« benutzen, können das Anrufsammeltaxi der Stadtwerke Singen unter der Telefonnummer 07731/69933 anfordern, um zum Bahnhof zu kommen.

Die umgeleiteten Stadtbuslinien, die durch die Ekkehardstraße zum Bahnhof fahren (Linie 1, 4, 5) bieten während der Bauzeit die Haltestelle Ekkehardstraße als Ausstiegshaltestelle an. Es kann durch die Einschränkungen zu Verspätungen und eventuellen Ausfällen kommen. Bei dringenden Terminen sollten die Fahrgäste daher lieber einen früheren Bus wählen, raten die Stadtwerke und hoffen auf das Verständnis ihrer Kundschaft.

redaktion@wochenblatt.net

Die Bauarbeiten am Bahnhofsvorplatz mit dem provisorischen Bussteig machen geänderte Linienführungen von drei Stadtbuslinien nötig. *swb-Bild: stm*

Markelfingen

Intensive Gespräche gab es bei der zweiten Bürgerwerkstatt in Markelfingen. *swb-Bild: Lessing*

Lebensräume aktiv mitgestalten

Zweite Bürgerwerkstatt in Markelfingen

Die Lebensqualität einer Gemeinde, einer Stadt, ist abhängig von allgemeinen erfüllbaren Lebensbedürfnissen der Bürger. Aber nicht nur Bäcker, Metzger oder eine medizinische Versorgung sichern Lebensqualität, sondern auch ein ausgeprägtes soziales Miteinander, gesichert durch ein reges Vereinsleben. Deshalb war es der Stadtverwaltung ein Anliegen die Bürger Markelfingens aktiv in die Gestaltung des Ortsteiles einzubeziehen. Dazu fand jüngst die zweite Bürgerwerkstatt im Sportheim statt.

Oberbürgermeister Martin Staab eröffnete mit konstruktiven Worten und Hinweisen die Veranstaltung. Er wies auf die Notwendigkeit von kommunikativen Ortsentwicklungskonzepten hin, wobei die Abhängigkeit eines von den Bürgern angenommenen und akzeptierten Konzeptes nicht von bürokratischen Verwaltungsstrukturen aufgezwungen werden sollte. Gefragt sei hingegen die Mitarbeit kreativer Bürger – so OB Staab.

Zu den einzelnen Themenschwerpunkten Soziales Miteinander, Kultur und Brauchtum, Unterdorf-/ Oberdorftreffpunkte, Gestaltung des Bahnhofsvorplatzes, Gestaltung des Dorfplatzes, Nahversorgung, Soziales Miteinander, Kultur und Brauchtum, bildeten sich Arbeitsgruppen, die im Verlauf der Veranstaltung ihre erarbeiteten Ideen und Vorstellungen plakativ auf den Pin-Wänden anbrachten, sichtbar und nachvollziehbar für alle Diskutanten. Die einzelnen Themenschwerpunkte wurden vom Büro »365° freiraum + umwelt«, unter anderem von Bernadette Siemensmeyer moderiert. Sie präsentierte zudem lebendige, architektonische Beispiele, die für ein sozial-kommunikatives Vorbild für beispielhafte Anregungen dienen könnten. Die Frage an Oberbürgermeister Staab gerichtet, ob er Vorschläge für die Themenschwerpunkte mitgebracht habe, wurde verneint, »denn die vielschichtigen, kreativen Vorschläge sollten schon durch die Eigeninitiative der Bürger geprägt werden«. Die anwesende Ortschaftsrätin und Gemeinderätin Martina Gleich betonte, dass die Mitarbeit der Bürger an der Gestaltung ihres Lebensraumes sehr bedeutsam sei und vor allem ein interdisziplinäres, Generationen übergreifendes Thema. Siegfried Lessing

redaktion@wochenblatt.net

IHR ZUVERLÄSSIGER OPEL PARTNER FÜR DIE REGION
SCHÖNENBERGER Autohaus
A. Schönenberger GmbH
Steißlingen · 07738/92600
Radolfzell · 07732/92800
www.opel-schoenenberger.de
Wir leben Autos.

Singen

Die letzte »Reis'« an die eigenen Wurzeln

Premiere von Zahners Stück über die Jenischen am Freitag

Am Montag haben sie begonnen, die Endproben für das Stück »Die Reis'«, das am Freitag, 5. Oktober, 20 Uhr, seine Premiere feiert. Damit steigt auch die Spannung deutlich, denn es ist nicht nur die erste Premiere des Theater Konstanz in Singen. Dazu spielt das Stück auf der Feder des in Singen wohnenden Autors Gerd Zahner in der Scheffelhalle, einem der »jenischen« Orte in der Stadt.

Es ist die Geschichte von Vater und Sohn, und sie wird nur über einen Tag und eine Nacht berichten, verriet Regisseur Mark Zurmühle im Rahmen der großen Medienkonferenz am Montag im Foyer der Halle. Der Sohn (Georg Mehlich) kehrt als Rechtsanwalt aus Frankfurt zurück zum Vater (Klaus Fischer) in den Hegau. Zurück an die jenischen Wurzeln? Zufall ist es dabei weniger, dass hier tatsächlich Vater und Sohn auf der Bühne stehen – die mit diesem Auftritt genau in der Rolle des Abschieds eine ganze Menge an Emotionen durchlaufen.

Der Vater freilich ist schon todkrank. Und nun geht es um das Leben, das beide nicht zusammen gelebt hatten. Der Vater wollte noch einmal auf die »Reis'«, doch er ist schon zu schwach dafür.

Die große Frage wird sein, inwieweit der Sohn überhaupt noch die Kultur der Jenischen verstehen kann, die er eigentlich hinter sich lassen wollte. Das Stück ist für Dramaturg Daniel Morgenroth »ein Schwanengesang, auf eine Welt die immer mehr verschwindet«.

Zahner habe hier, in Rücksprache mit einigen Jenischen ein absolut authentisches Stück geschrieben, das durch Regisseur Zurmühle durch intensive Arbeit noch mehr von der Lebenswelt dieses alten Volkes transportieren soll. Das wird durch einen Schülerchor transportiert, der aus rechtlichen Gründen leider nur als Bandeinspielung kommt. Rudolf Hartmann aus Radolfzell hat für dieses Stück sich sogar auf das »Handörgeli« umgestellt.

Die Aufführung, für die die Singener Gems offizieller Partner in Singen ist, wurde auch bei der Medienkonferenz in ein politisches Licht gerückt.

Die Aufführung des Stücks wird möglich durch einige Förderungen. Die Bundesstiftung »Demokratie Leben« gibt 10.000 Euro, das Land 28.000 Euro über die Baden-Württemberg Stiftung, die Stadt steuert 6.000 Euro für die Hallenmiete bei.

Gespielt wird »Die Reis'« nach der Premiere am 6. / 7./ 10./ 11./ 12./ 13. / 14. / 15. und 17. Oktober, jeweils um 20 Uhr. Der Vorverkauf läuft über die Theaterkasse Konstanz, +49 7531 / 900150, theaterkasse@konstanz.de

»Handörgelispieler« Rudolf Hartmann, Dramaturg Daniel Morgenroth, Regisseur Mark Zurmühle, Sohn und Vater Georg Mehlich und Klaus Fischer, Tänzerin Sophia Foltin auf der gerade entstehenden Bühne in der Singener Scheffelhalle. swb-Bild: of

Singen

Sperrung wegen Sanierung B 34

Die B 34 in Singen zwischen der sogenannten Mittelspange und der Weiherhoframpe wird saniert. Die Bundesstraße wird deshalb zwischen Montag, 8. Oktober, bis Ende Oktober abschnittsweise gesperrt, teilte die Medienstelle des Regierungspräsidium am Montag mit.

Der Verkehr wird großräumig umgeleitet, das Einkaufszentrum bleibt erreichbar. Zunächst wird die B 34 ab Montag, 8. Oktober, vom Kreisverkehrsplatz Mittelspange bis zum Kreisverkehr Einkaufszentrum voll gesperrt. Dieser Streckenabschnitt soll am 17. Oktober, wieder freigegeben werden. Ab 18. Oktober, bis Montag, 22. Oktober folgt der zweite Abschnitt zwischen dem Kreisel am Einkaufszentrum bis zum Knoten Weiherhoframpe.

redaktion@wochenblatt.net

- Anzeige -

IM HERBST ÜBER DIE HÖRI

Hier wird der Bülle gehuldigt

Büllefest am 7. Oktober in Moos

Das diesjährige Büllefest am kommenden Sonntag, 7. Oktober, in Moos wird ein besonderes für Peter Kessler werden. Es wird das letzte für ihn als Bürgermeister von Moos sein. Kessler wird sein Amt ab dem 31. Januar 2018 zur Verfügung stellen. Das bedeutet auch, dass das Büllefest 2019 das erste seines Nachfolgers als Mooser Rathauschef sein wird.

Aus diesem Grund wird der scheidende Schultes das Büllefest noch einmal in vollen Zügen in Amt und Würden genießen. Und zu genießen gibt es reichlich: An über 40 schön dekorierten Ständen zeigen die Mooser Einwohner kunstvoll geflochtene Zöpfe und Kränze mit der roten und gelben Bülle, oder die Knollen werden bemalt, verziert oder in Gebilde eingearbeitet.

Zum vierten Mal mit dabei sein wird der Verein Höri-Bülle. Der Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht die Höri-Bülle zu schützen und zu erhalten. Zusammen mit der Gruppierung Slow-Food erhalten Besucher am Stand alle Informationen zum Thema Höri-Bülle.

Neben viel Kulinarik und Musik erwartet die Gäste das beliebte Bülle-Quiz, bei dem zahlreiche attraktive Preise winken. Das Fest beginnt um 10 Uhr und findet bei jeder Witterung statt.

Zwischen Radolfzell und Moos ist zudem ein Buspendelverkehr von 9 bis 18.30 Uhr eingerichtet, damit Besucher auch zum parallel stattfindenden verkaufsoffenen Sonntag in Radolfzell unter dem Titel »Musik uff de Gass« pilgern können.

Das Büllefest lockt seit Jahren Tausende Besucher auf die Höri. In diesem Jahr findet es am 7. Oktober in Moos statt. swb-Bild: Archiv

Kultur trifft Kulinarik

Nicht nur kulinarisch oder zur Zeit des Büllefest ist die Höri eine Reise wert. Auch kulturell hat sie einiges zu bieten. So können Kulturinteressierte derzeit im Hesse-Museum in Gaienhofen die Ausstellung »Halb Inner Halb Ausser Halb - Der Körper des Fremden« genießen. Die Ausstellung zeigt Zeichnungen von Markus Daum und Essays von Michael Roes. Sie ist noch bis zum 10. Februar 2019 zu bewundern.

Mehr Informationen rund um die Ausstellung oder das Hesse-Museum sowie weitere Termine gibt es unter www.hesse-museum-gaienhofen.de.

Matthias Güntert
guentert@wochenblatt.net

Es ist soweit!
Hausgemachte »Metzgete«
... servieren wir Ihnen ab sofort täglich bis November.
Zubereitet mit Liebe, nach altem Hausrezept und von Hand gebunden, von Juniorchef und Metzgermeister Sebastian Amann.
***
Frisches Wild vom heimischen Wald – Ofenfrische Bauernente
Voranzeige: Zünftiges Oktoberfest
mit der Gruppe »Dos Hombres« am 19. und 20.10.2018 im Zelt.
Voranmeldung erforderlich.
Unsere gemütliche Hirschen-Almhütte
ab November 2018 bis 12. Januar 2019
buchbar für Fondue-Abende, Weihnachtsfeiern, Familienfeste.
Eröffnungsabend am 8. November mit Christoph Metzger
***
Silvesterfeier im Hirschen:
Sieben-Gang-Menü bei Kerzenschein mit Livemusik und Tanz
oder gemütlicher Hüttenabend mit Käse-Fondue
Es freut sich auf Ihren Besuch
Familie Karl Amann und das Hirschen-Team
Hotel Gasthaus Hirschen | Kirchgasse 3 | D-78343 Gaienhofen-Horn
Tel.: 0049 (0) 7735 93380 | www.hotelhirschen-bodensee.de
Hirschen Horn
HOTEL·GASTHAUS·WELLNESS
Kirchgasse 3 | 78343 Gaienhofen-Horn | Telefon 0 77 35 – 9 33 80

AUS DEM HERZEN DER REGION
MEHRFRUCHT-SCHORLE Apfel-Kirsch mit 60 % Fruchtgehalt
Randegger
RANDEGGER.DE

BÖHLER Hörimarkt
METZGEREI seit 1953
Partyservice · Feinkost · Lebensmittel · eigene Schlachtung · Bioprodukte
Täglich wechselnde Mittagsmenüs
– frisch zubereitete Salate
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 7.00 – 19.00 Uhr und Sa. 7.00 – 17.00 Uhr
Hauptstr. 200 · 78343 Gaienhofen · Tel. 0 77 35 / 20 65
• Aus Omas Rezeptbuch
– Kutteln – Speckbohnen – Leberle –

Büllefest in Moos
Sonntag, 7. Oktober 2018
Am Sonntag, den 7. Oktober 2018 feiert die Vordere Höri in Moos zum 43. Mal ihr schon zur Tradition gewordenes »Büllefest«. Angeboten werden kunstvoll gebundene Bülle-Zöpfe, Blumengestecke und sonstige kunsthandwerkliche Produkte aus landwirtschaftlichen Erzeugnissen.
Die Vereine verwöhnen Sie mit frischer Bülle-Dünne, Büllebrot, Büllesuppe, Schlachtplatten, Schäufele, Schupfnudeln, Fisch, Suser, Wein, Bier und anderen rustikalen Köstlichkeiten.
Ein Dorffest rund um die Bülle (Zwiebel), überdachte Bewirtung, Musik und Büllefest-Quiz.
Beginn 10 Uhr, bei jeder Witterung.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch am Sonntag in Moos.
Buspendelverkehr Radolfzell – Moos 9.00 - 19.00 Uhr

SINGEN kommunal

Die offizielle Zeitung der Stadtverwaltung Singen

Jahrgang 17 | Ausgabe 35 | 2. Oktober 2018

Ab Montag, 8. Oktober:

Buslinien 3, 4 und 5 fahren bald anders

Änderungen bei den Buslinien 3, 4 und 5 gibt es ab 8. Oktober. Grund: Die Bauarbeiten am Bahnhofsvorplatz.

Wegen den Bauarbeiten am Bahnhofsvorplatz haben die Stadtwerke die Linienführung der Stadtbuslinien 3, 4 und 5 ab Montag, 8. Oktober, geändert.

• **Linie 3:** In Richtung Feldbergstraße fährt der Stadtbus der Linie 3 vom Bahnhof über die Erzbergerstraße – Ekkehardstraße – Esso Kreisel – Waldeckstraße – zur Feldbergstraße.
In Richtung Bahnhof bleibt die Linienführung unverändert.
Ersatzhaltestelle für die Haltestelle Kreuzensteinstraße wird die Haltestelle Höristraße in der Ekkehardstraße.

• **Linie 4:** In Richtung Freiburger Straße verläuft die Route der Stadtbus-Linie 4 von der Georg-Fischer-Straße in die Bohlinger Straße – Steißlinger Straße zur Freiburger Straße.

In Richtung Bahnhof fährt der Stadtbus von der Freiburger Straße in die Bohlinger Straße – links ab in die Georg-Fischer-Straße – Rielasinger Straße (bedient die Haltestelle Julius-Bührer-Straße) – dann über Hauptstraße – Ekkehardstraße – Kreuzensteinstraße zum Bahnhof.
Auf der Linie 4 entfallen die Haltestellen Georg-Fischer-Straße (Obi) und Industriestraße (Hem).
Ersatzhaltestelle für die Georg-Fischer-Straße ist die Haltestelle Schillerschule und für die Haltestelle Industriestraße wird es die Haltestelle Bohlinger Straße sein.

• **Linie 5:** In Richtung Berliner Platz nimmt die Linie 5 den normalen Streckenweg.
In Richtung Bahnhof geht es mit der Linie 5 über die Rielasinger Straße – die Haltestelle Julius-Bührer-Straße wird bedient – dann über die Hauptstraße – Ekkehardstraße – Kreuzensteinstraße zum Bahnhof.

Die Haltestelle Maggistraße entfällt ab 8. Oktober für die Linien 4 und 5.

Mobilitätseingeschränkte Mitbürger, die den Regionalbus mit der Haltestelle „Maggistraße“ benutzen, können ab 8. Oktober das Anrufsammeltaxi der Stadtwerke Singen unter Telefon 07731/69933 anfordern, um zum Bahnhof zu kommen.

Die umgeleiteten Stadtbuslinien, die den Weg durch die Ekkehardstraße zum Bahnhof (Linien 1, 4, 5) nehmen, bieten während den Bauarbeiten die Haltestelle Ekkehardstraße als Ausstiegshaltestelle an.

Es kann durch die Einschränkungen zu Verspätungen und eventuellen Ausfällen kommen. Bei wichtigen Terminen sollten die Fahrgäste lieber einen früheren Bus wählen, raten die Stadtwerke.

Mobilitätskonzept:

Einladung zum Bürger-Workshop

Welche konkreten Vorschläge haben die Singenerinnen und Singener zu Verbesserung des Verkehrs in der Stadt? Welche Angebote wünschen sie sich? Was würde sie bewegen, künftig etwas mehr zu Fuß zu gehen oder ihre Einkäufe mit dem Rad zu erledigen? Zu diesen und weiteren Fragen hat die Bürgerschaft am **Mittwoch, 17. Oktober**, Gelegenheit, Stellung zu beziehen. Der von der Stadt Singen angebotene Bürger-Workshop findet um 19.30 Uhr im Seminarraum der „Villa Consult“ (Erzbergerstraße 8b) statt und ist Teil des Mobilitätskonzeptes, das derzeit durch das Büro R+T aus Darmstadt erarbeitet wird.

Ein zentrales Ergebnis wird ein Maßnahmenpaket sein, mit dessen Hilfe der Verkehr in Singen umwelt- und menschenfreundlicher organisiert werden kann. Dabei spielen die Einschätzungen und Anregungen der Bürger eine wesentliche Rolle. Im Singener Stadtentwicklungsprozess (ISEK) haben Bürgerinnen und Bürger immer wieder die hohe Belastung durch den motorisierten Individualverkehr beklagt. Als besonders drängend wurde die Innenstadt mit dem hohen Parksuchverkehr genannt.

Für Rückfragen steht zur Verfügung: Stadt Singen, Klimaschutzmanager, Markus Zipf, Hohgarten 2, Singen, Telefon 07731/85-316, E-Mail: markus.zipf@singen.de

Abo-Programm der Stadthalle Singen – Komödienring:

Französische Autoren geben den Ton an

Der Komödienring im Abo-Angebot der Stadthalle Singen macht am Donnerstag, 18. Oktober, um 20 Uhr den Auftakt der neuen Theatersaison mit **„Willkommen bei den Hartmanns“** nach dem gleichnamigen Film von Simon Verhoeven. Auch sonst stehen unterhaltsame Stücke auf dem Abo-Programm.

Das turbulente, hintergründige und sehr aktuelle Spiel **„Willkommen bei den Hartmanns“** kommentiert mit Klischees die sogenannte „Flüchtlingskrise“ in Deutschland. Mit von der Partie sind unter anderem Antje Lewald und Steffen Gräbner.

Auf satirische Weise zeigt Antoine Rault mit seiner Komödie **„Auf ein Neues“** den Zusammenhang zwischen Mechanismen sozialen Ab- und Aufstiegs und seelischer Verarmung, aber auch Möglichkeiten, durch eine unerwartete Begegnung ein Für- und Miteinander zu lernen. Am Ende könnte aus der Geschichte um den Clochard, der unversehens in die Welt einer alleinerziehenden Mutter und deren 14-jähriger Tochter einbricht, durchaus eine romantische Komödie werden. Zu sehen ist das Stück mit Marion Kracht, Emma Henrici und Daniel Morgenroth am Mittwoch, 28. November, um 20 Uhr in der Stadthalle Singen.

„Eine Stunde Ruhe“ will sich Timothy Peach als Hauptdarsteller im gleichnamigen Stück von Florian Zeller mit einer frisch erworbenen seltenen Jazz-Platte nehmen. Doch niemand gönnt ihm auch nur eine ruhige Minute: weder seine Frau (Nicola Tiggeler), noch deren beste Freundin (Saskia Valencia), die gleichzeitig seine Geliebte ist. Aber auch sein Sohn, sein Nachbar und ein Klempner hindern ihn am Hörgenuss. Wie die Zuschauer am Donnerstag, 24. Januar, um 20 Uhr in der Stadthalle Singen erleben können, folgt Katastrophe auf Katastrophe.

In der vierten Komödie stellt Autor Tristan Petitgirard das klassische Boulevard-Dreieck „zwei Männer – eine Frau“ auf den Kopf. In dem Stück **„Trennung frei Haus“** ist Ingo Naujoks der Gründer, Inhaber und einzige Mitarbeiter einer gleichnamigen Agentur. Für anonyme Kunden, die ihrer Partner überdrüssig sind, übernimmt er das unangenehme Geschäft des Schlussmachens. Mit einem solchen Auftrag steht er unvermutet wieder der Liebe seines Lebens gegenüber, sieben Jahre nachdem sie ihn verlassen hatte... Mit Katharina Abt und Sven Martinek in den weiteren Rollen kann man „Trennung frei Haus“ am Freitag, 22. März, um 20 Uhr in der Stadthalle erleben.

Im Abonnement ist der Theaterbesuch in der Stadthalle Singen preisgünstiger. Abonnenten sichern sich einen festen Platz und sie erhalten auch Rabatt für Zusatzbuchungen aus dem gesamten Abo-Angebot.

Neue Abo-Wünsche nimmt die Tourist Information Singen, Stadthalle oder Marktpassage, 07731/85-504, gerne entgegen. Für einzelne der Abo-Veranstaltungen gibt es Karten im Freiverkauf im Internet (www.stadthalle-singen.de), bei der Tourist Information Singen oder bei allen anderen Reservix-Vorverkaufsstellen.

STADTHALLE SINGEN

Freies WLAN für die Besucher

Kostenlosen, freien und schnellen WLAN-Zugang zum Internet ohne Zeitlimit gibt es ab sofort in der Stadthalle Singen für alle Besucher. Sie können sich mit ihren Smartphones völlig unkompliziert ohne jeglichen Zugangscode einloggen. Es werden keine persönlichen Daten erfasst und es ist sichergestellt, dass innerhalb dieses Netzes kein Mobilgerät auf ein anderes zugreifen kann.

Speziell für die Tagungskunden bietet die Stadthalle unter dem Label SingenCongress einen erweiterten Zugang mit noch mehr Datenkapazität. Hierfür ist allerdings ein Zugangsschlüssel nötig.

Das öffentliche WLAN mit Highspeed-Internet hat die Stadthalle Singen in Zusammenarbeit mit der Thüga Energie GmbH eingerichtet.

Das Interview – heute mit Ute Seifried

Singens Bürgermeisterin beim Deutschen Städtetag

Ute Seifried (50), Bürgermeisterin in Singen am Hohentwiel, wurde vom Deutschen Städtetag zum ständigen Mitglied des Ausschusses für Frauen und Gleichstellungsangelegenheiten berufen. Das Gremium tagt bundesweit zwei Mal jährlich. Die Themenpalette ist ausgesprochen vielfältig. Wir wollten von Ute Seifried wissen, was die Schwerpunkte sind, die ihr ganz besonders am Herzen liegen.

Frau Seifried, worum kümmert sich der Ausschuss beim Deutschen Städtetag denn genau und welche Auswirkungen hat das auf die Arbeit in einer Kommune?

Das ist ein sehr weites Feld, um das wir uns da kümmern. Es geht vor allem um den Abbau bestehender Diskriminierungen, um die Stärkung von Frauenrechten, um die Verbesserung der rechtlichen Grundlagen für gleiche Chancen für Frauen und Männer am Arbeitsplatz sowie um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Wo und wie wollen Sie im Ausschuss Schwerpunkte setzen?

Mir liegt das Thema Frauen und ihre berufliche Entwicklung sehr am Herzen. Es muss möglich sein, dass Frauen im Job vorwärtskommen, auch wenn sie Familie und Kinder haben. Es darf kein „entweder, oder“ geben, sondern ein „sowohl, als auch“. Beides, nämlich Kinder und Familie zu haben, aber auch einem Beruf nachzugehen, muss in unserer Gesellschaft möglich sein.

Wie läuft das eigentlich bisher in Singen? Wer ist bei uns in der Stadt zuständig für Gleichstellungs- und Frauenthemen?

Wir sind eine Stadt, die wegen ihrer Einwohnerzahl bislang noch keine Gleichstellungsbeauftragte hat. Es gibt in Singen aber eine Vielzahl von Frauengruppen, die sich mit vielen wichtigen Themen beschäftigen. Der Weltfrauentag zeigt immer recht eindrucksvoll, was hier in der Stadt alles an Initiativen und Aktionen läuft. Und ich glaube, in Singen wird sich da auch in der Zukunft weiter vieles tun.

Die Selbstbestimmung der Frau in der Gesellschaft ist ein immerwährendes Thema. Viel wurde bereits erreicht, aber vieles liegt auch noch im Argen. Wo ist denn das heutige Frauenbild Ihrer Meinung nach verortet?

Den Frauen von heute steht theoretisch alles offen. Das ist aber in der Realität leider nicht so. Viele Frauen scheuen davor, sich für Führungspositionen zu bewerben, denn sie fragen sich, wie sie ihr Familienleben und einen verantwortungsvollen Job in Einklang bringen können. Und wenn sie sich dann dazu durchringen, sich zu bewerben, dann werden sie oftmals nicht gewählt. Leider ist das so und es ist auch zu beobachten, dass manche Frauen dann doch lieber zuhause bleiben, wenn es schwierig wird und sie nicht die erhoffte Unterstützung durch den Partner bekommen. Gerade auch bei Frauen, die aus Kulturen stammen, in denen ein sehr patriarchalisches Weltbild vorherrscht, kann man das feststellen.

Immer noch werden Frauen schlechter bezahlt als Männer. Warum ist das so?

Das frage ich mich auch immer wieder. Da lobe ich mir doch den öffentlichen Dienst, denn da gibt es sowas nicht. Da werden alle nach ihrer Qualifikation gleich entlohnt und nicht nach ihrem Geschlecht. Ich finde, die ungleiche Bezahlung bei Frauen und Männern ist schlicht eine Form der Diskriminierung, die es so einfach nicht geben sollte.

Ist die Quotenregelung bei der Besetzung von Führungspositionen eigentlich der richtige Weg? Wie sehen Sie das?

Ich habe mich mit dem Gedanken am Anfang sehr schwer getan, denn ich finde es nicht besonders angenehm, wenn weibliche Bewerber hinterher als „Quotenfrauen“ angesehen werden. Da aber eine freiwillige Regelung bislang zu keinem befriedigendem Ergebnis geführt hat, brauchen wir wohl doch eine solche verbindliche Regelung, wenigstens für einen gewissen Zeitraum, damit Frauen zeigen können, dass sie in Führungspositionen genauso gut sind.

Beruf und Familie in Einklang zu bringen ist oftmals für Frauen schwierig, besonders, wenn sie alleinerziehend sind. Wie stehen wir da in Deutschland? Und was machen andere Länder womöglich besser?

Wir stehen in Deutschland besser da als noch vor zwanzig Jahren. Aber es ist für Alleinerziehende immer noch recht schwer, diese beiden Lebensbereiche in Einklang zu bringen. Wir versuchen, mit unserem Angebot an Kitaplätzen den Alleinerziehenden zu helfen, damit sie ihrem Beruf nachgehen können, ohne die Sorge zu haben, dass ihre Kinder nicht gut betreut werden. Schwierig wird es, wenn die Kinder dann zur Schule gehen, denn die Angebote der Ganztagesschulen reichen für viele Alleinerziehende nicht aus. Wir als Kommune bieten deshalb auch darüber hinaus noch zusätzliche Betreuung für Schulkinder an.

Wie geht die Stadt Singen mit dem Thema Beruf und Familie um?

Mit einer ganzen Reihe an guten Angeboten. Das reicht von Teilzeitmodellen über das Homeoffice bis hin zur Gleitzeit. Außerdem bieten wir unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auch Kitaplätze an.

Stichwort Integration: Viele junge ausländische Männer, die zu uns gekommen sind, haben oft ein sehr tradiertes und krudes Frauenbild. Was ist zu tun, damit man diesen Menschen den Respekt vor dem anderen Geschlecht – und dazu gehören auch Homosexuelle, die sich offenbar auch immer stärker bedroht fühlen – beibringt?

Die Integrationskurse müssen weiterhin Pflicht bleiben, um das kulturelle Verständnis gerade jenen zu vermitteln, die bislang in sehr patriarchalischen Gesellschaften erzogen wurden. Und wir sind alle gefordert, solchem Verhalten entschieden entgegenzutreten und das nicht zuzulassen. In unseren Kitas und Schulen muss den Kindern und Jugendlichen vermittelt werden, dass in unserer Gesellschaft alle Geschlechter gleichwertig sind und somit auch mit Respekt behandelt werden.

Wie wird es einer offenen und demokratischen Gesellschaft – wie der unsrigen – gelingen können, die unterschiedlichen Kulturen und Ethnien gut zu integrieren?

Ich bin überzeugt, dass so etwas nur durch das miteinander reden gelingen kann. Wir müssen als Bürger dieses Landes allen, die zu uns kommen, klarmachen, dass wir in einer Demokratie leben, deren Wertebasis das Grundgesetz darstellt. Und wir als Deutsche sollten auch akzeptieren, dass es hier bei uns Menschen gibt, die unterschiedliche kulturelle Identitäten besitzen. Davon können wir alle profitieren. Wir müssen darauf achten, dass unsere gemeinsamen Werte auch von allen akzeptiert werden, die in unserem Land leben. Ich glaube, dann wird ein gutes Zusammenleben funktionieren.

Aus den Fraktionen

SPD
Bruderhofkindergarten

Die SPD Fraktion beantragt, die Planung für den Bruderhofkindergarten als viergruppige Einrichtung mit hoher Priorität weiter voranzutreiben und entsprechende Mittel in die Haushalte 2019 und 2020 einzustellen.

Begründung: Die schwierigen Bedingungen für die Bruderhofschule und den Bruderhofkindergarten sind im Gemeinderat und Verwaltung seit Jahren hinlänglich bekannt. Ganz offensichtlich hat sich die Situation nicht zuletzt aufgrund der steigenden Zahl an Kindern weiter verschärft.

Die neue Bruderhof-Kita am Tuttlinger Platz würde sowohl Schule als auch Kindergarten die nötige Entlastung bringen und mit einer weiteren Kindergartengruppe weitere 20 Plätze für die Nordstadt schaffen. Nach unserer Kenntnis sind die Pläne für den Ersatzbau der Bruderhof-Kita bereits sehr weit gediehen, so dass eine Umsetzung in den beiden kommenden Jahren durchaus realistisch ist.

Die SPD Fraktion ist überzeugt, dass der Zeitplan für eine zusätzliche neue Kita im Bereich Fichtestraße selbst in Fertigbauweise keine wesentlich frühere Eröffnung zulassen würde. Gleichzeitig wäre nach wie vor keine Lösung für die Bruderhofschule in Sicht, obwohl wir davon ausgehen müssen, dass auch die Schülerzahlen der Grundschule spätestens zum Jahr 2021 nochmals drastisch ansteigen werden.

Regina Brütsch
Fraktionsvorsitzende

Guter Ort für die Trauer

Gedenkfeier für tot geborene Kinder

Das Hegau-Bodensee-Klinikum Singen und die Klinikseelsorge laden Eltern, die den frühen Verlust eines Kindes erleben mussten, zu einer Trauerfeier am Freitag, 5. Oktober, um 15.30 Uhr in die Einsegnungshalle auf dem Waldfriedhof Singen

ein. Eltern, Angehörige und Freunde sind dazu eingeladen. Die Feier wird von der katholischen Klinikseelsorgerin Waltraud Reichle und dem evangelischen Klinikseelsorger Christoph Labuhn gestaltet, ist jedoch weltanschaulich offen für alle Betroffenen.

Vor nunmehr 18 Jahren wurde auf dem Waldfriedhof in Singen eine Gedenkstelle für totgeborene Kinder eingerichtet. Eltern finden hier einen Ort für ihre Trauer, haben die Möglichkeit, ihr Kind zu besuchen und in Gedanken bei ihm zu verweilen.

Für die betroffenen Eltern ist es von großer Bedeutung zu wissen, dass ihr Kind – und sei es noch so klein – unter Achtung seiner Individualität einen würdevollen Ort für seine Bestattung gefunden hat. Anlässlich der halbjährlich stattfindenden Bestattungen ermöglicht die Trauerfeier Abschied zu nehmen, zugleich spüren Betroffene die Verbundenheit mit anderen Müttern und Vätern, die ebenfalls ein Kind verloren haben.

Fragen zum Cano?

Für alle Fragen zur Baustelle für das neue Shopping-Center Cano und zum Bauablauf hat die ECE eine eigene E-Mail-Adresse eingerichtet: baustelle-cano@ece.com

Hallenbad im Oktober

Mittwoch (Tag der Deutschen Einheit), 3. Oktober:
8 bis 13 Uhr
Sonntag, 7. Oktober: geschlossen (wegen Veranstaltung)
Sonntag, 14. Oktober:
8 bis 18 Uhr
Sonntag, 21. Oktober:
8 bis 18 Uhr
Sonntag, 28. Oktober:
8 bis 18 Uhr
Telefon 07731/92 44 92

Sportabzeichenwettbewerb:

Hegau-Gymnasium erreicht den 3. Platz

Beim Sportabzeichenwettbewerb 2017 des Badischen Sportbunds Freiburg belegte das Hegau-Gymnasium Singen von 86 teilnehmenden Schulen den 3. Platz. Mehr als ein Viertel aller Schülerinnen und Schüler der Schule haben im vergangenen Jahr das Sportabzeichen erfolgreich abgelegt. Dabei gilt es, vier Disziplinen aus den Bereichen Ausdauer, Koordination, Kondition und Schnelligkeit zu bewältigen. Bei der Preisverleihung in Kehl konnten die Singener die Ehrung sowie ein Preisgeld von 150 Euro entgegennehmen – von links: Christian Reinschmidt, Leiter der Sportschule Steinbach, Tobias Herrmann und Tanja Kilgus, (Hegau-Gymnasium), die Schülerinnen Julia und Sophia Fridell, Schülerinnen und Magdalena Heer, Vizepräsidentin des Badischen Sportbundes.

Energie- und Bau-Messe in Singens Stadthalle

Bereits zum elften Mal wird am Samstag und Sonntag, 13. und 14. Oktober, jeweils von 10 - 17 Uhr die Energie- und Bau-Messe in der Stadthalle Singen veranstaltet. Über 50 Aussteller präsentieren ihre Auswahl an Produkten und Dienstleistungen. Die Themenpalette reicht von Energie-, Heiz- und Haustechnik, Hausbau und Immobilien, Einbruchschutz und Sicherheit, Finanzierung und Fördermittel, Baustoffe und -elemente bis hin zu Garten und Wohnen. Eintritt 4 Euro.

Als Neuerung und Erweiterung der Messe wird erstmalig eine Sonderschau zum Thema Einbruchschutz und Sicherheit präsentiert. Über alle sicherheitsrelevanten Möglichkeiten, auch welche Fördermittel es für den Einbau einbruchhemmender Produkte gibt, können sich die Besucher von Experten der Polizei umfassend informieren lassen.

Kompetente Beratung finden zukünftige Bauherren und Immobilieninteressierte auch, um den Traum vom Eigenheim zu verwirklichen. Ob Holz- oder Massivhaus – zahlreiche Anbieter stehen zum Gespräch bereit. Ob nun eine neue Photovoltaik-Anlage mit Stromspeicher, eine neue Heizung oder der Ausbau des Daches: Hausbesitzer, die das in die Jahre gekommen Eigenheim auf den neuesten Stand bringen möchten, finden auf der Messe in der Stadthalle Singen den richtigen Handwerksbetrieb.

Abgerundet wird die Veranstaltung durch ein Vortragsprogramm. In zwei Räumen stehen Referenten Rede und Antwort. Experten geben Tipps und Tricks unter anderem zu „Smart Home, heute und in der Zukunft“, zur Wirtschaftlichkeit von Photovoltaikanlagen und Stromspeichern, zu „Feng Shui – worauf es ankommt in Wohnung, Haus und Garten“ oder aber zur optimalen Baufinanzierung. Bei allen Vorträgen beantworten die Referenten auch gerne die Fragen der Zuhörer.

Ausführliche Informationen zur Messe und zum Vortragsprogramm unter www.energiebau-singen.messe.ag.

Verstärkung im städtischen Seniorenbüro

Anja Haaff unterstützt seit dem 1. September das Team des städtischen Seniorenbüros. Die 34-Jährige informiert und berät dort Menschen im Ruhestand und hat stets ein offenes Ohr für die Wünsche und Anliegen älterer Bürgerinnen und Bürger der Stadt. Nach ihrem Studium an der Dualen Hochschule in Villingen-Schwenningen arbeitete die ausgebildete Diplom-Sozialpädagogin in den letzten zehn Jahren beim Landratsamt Konstanz im Bereich des Pflegekinderwesens. Nun also widmet sich die gebürtige Südschwarzwälderin den älteren Menschen.

Anja Haaff, neue Mitarbeiterin im Seniorenbüro der Stadt Singen.

Ausbildungsmesse MARS

Wer noch keine Vorstellung hat, wie es nach der Schule weitergehen soll, aber Freude am Umgang mit Menschen hat, für den ist die Ausbildungsmesse MARS am Mittwoch 7. November, genau richtig.

Schulen, Arbeitgeber, Ausbildungsbetriebe und Weiterbildungseinrichtungen aus dem Landkreis Konstanz laden herzlich ein, von 8.30 - 14 Uhr im Konstanzer Konzil die vielseitigen Berufe aus den Bereichen Gesundheit, Pflege und Erziehung kennenzulernen. Mitmachaktionen und berufsspezifische Einführungen werden auch angeboten.

Ziel ist es, SchülerInnen, WiedereinsteigerInnen bzw. QuereinsteigerInnen, geflüchtete Menschen und alle Interessenten über die Vielfalt der Gesundheits-, Pflege- und erzieherischen Berufe zu informieren und zu zeigen, wie anspruchsvoll und spannend eine Ausbildung im sozialen Bereich sein kann.

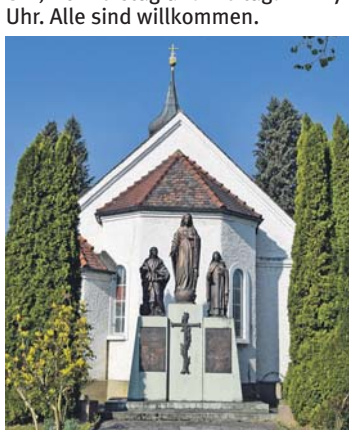
Kirchliche Nachrichten auf einen Blick

Gottesdienste im Hegau-Klinikum:
Samstag, 6. Oktober, 9 Uhr:
Eucharistiefeier
Dienstag, 9. Oktober, 14.15 Uhr:
Mittagsgebet mit Krankensegen
Samstag, 13. Oktober, 9 Uhr:
Eucharistiefeier

Andacht im Garten der Schöpfung am Mittwoch, 10. Oktober, um 19 Uhr (gestaltet von der Altkatholischen Gemeinde).

Gottesdienste in der Autobahnkapelle:
Sonntag, 7. Oktober, 11 Uhr:
Eucharistiefeier zum Erntedank (katholischer Pfarrer Gebhard Reichert; musikalische Gestaltung: Franz Meister, bitte Körbchen mit Erntefrüchten zur Segnung mitbringen)
Sonntag, 14. Oktober, 11 Uhr:
Ökumenischer Gottesdient Ulrike Klopfer und Barbara Straßner-Schnur
Sonntag, 14. Oktober, 18 Uhr:
Taizégebet mit der Musikgruppe „Mosaik“ (Jürgen Petrasek und evangelischer Pfarrer Hans-Rudolf Bek)

Citypastoral Stadtoase
in der August-Ruf-Straße 12a (über Blumen Mauch): Dienstag: 14 - 17 Uhr, Donnerstag und Freitag: 12 - 17 Uhr. Alle sind willkommen.



Bildungszentrum Singen Zelglestraße 4, Telefon 982590 info@bildungszentrum-singen.de
Erbrechtsakademie: „Wie vererben wir unser Haus richtig?“ Vortrag am Dienstag, 9. Oktober, um 19.30 Uhr in Kooperation mit der Erbrechtsakademie Baden-Württemberg des Dt. Forums für Erbrecht e.V.

Verändere dich und du veränderst dein persönliches Umfeld. Kleine LebensSchule für mehr Alltagsqualität. Kurs ab Mittwoch, 10. Oktober, fünf Nachmittage, jeweils 15 - 17.30 Uhr, Leitung: Carin von Hagen.

Literaturcafé unter der Leitung von Barbara Hanke-Hassel ab Donnerstag, 11. Oktober, fünf Vormittage, jeweils 10 - 11.30 Uhr.

Sternstunden – Heiliges Glück. Wenn in uns der Himmel lacht. BeSINNtag unter der Leitung von Carin von Hagen am Freitag, 12. Oktober, von 15 - 20.30 Uhr.

Ablesung der Wasserzähler

Wie jedes Jahr werden die Stadtwerke Singen ab Mitte Oktober mit der Wasserzählerablesung beginnen. Über 8.300 Zähler sind im gesamten Stadtgebiet wieder zu erfassen. Kunden können die Ableser unterstützen, indem sie diesen einen schnellen Zugang zu den Wasserzählern ermöglichen. Sollten die Mitarbeiter niemanden antreffen, werden die jeweiligen Kunden eine blaue Ablesekarte in ihrem Briefkasten vorfinden.

Mit dieser hat man die Möglichkeit, den Wasserzähler abzulesen und die Karte entweder bei den Stadtwerken selbst vorbeizubringen, den Zählerstand zu den Öffnungszeiten telefonisch durchzugeben oder die Karte zu faxen. Auch eine Übermittlung des Zählerstandes über das Internet ist möglich. Weitere Informationen gibt es auf der Ablesekarte.

Die Stadtwerke weisen noch darauf hin, dass in diesem Jahr die Firma MALEK mit ihren Mitarbeitern die Ablesung durchführt. Auf

Wunsch des Kunden kann jeder der Mitarbeiter einen Dienstausweis vorzeigen.

Sollten Bedenken bestehen, kann man zu den Geschäftszeiten bei den Stadtwerken unter 07731/85-415, -401 anrufen.

Öffentliche Sitzung

des Betriebsausschusses der Stadtwerke
am Mittwoch, 10. Oktober, um 16 Uhr im Rathaus, Hohgarten 2, Sitzungssaal Hohentwiel, Zimmer 319

Tagesordnung:

1. Mobilitätskonzept der Stadtwerke Singen

2. Bericht der Stabsstelle Rechnungsprüfung über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses der Stadtwerke Singen für das Wirtschaftsjahr 2017

3. Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses, den Ergebnisverwendungsvorschlag und die Entlastung der Betriebsleitung der Stadtwerke Singen für das Jahr 2017

4. Einführung des zweiwöchigen Sammelrhythmus für LVP (gelber Sack) in Singen.

5. Baubeschluss zur Kanalerneuerung in der Bohlinger Straße zwischen Steißlinger Straße und Breslauer Straße

6. Mitteilungen

6.1 Halbjahresbericht der Stadtwerke Singen 2018/1

6.2 Bericht des Gewässerschutzbeauftragten 2017

7. Anfragen und Anregungen

Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen. Änderungen bitte dem Aushang im Rathaus entnehmen.

Öffentliche Bekanntmachung

des Abwasserzweckverbands Hegau-Süd

Beschluss der Verbandsversammlung vom 12. Juli 2018 über die Feststellung des Jahresabschlusses 2017 des Abwasserzweckverbandes Hegau-Süd gemäß § 16 Absatz 4 Eigenbetriebsgesetz:

I. Feststellungsbeschluss

Der Jahresabschluss des Abwasserzweckverbandes Hegau-Süd für 2017 wird wie folgt festgestellt:

1.1 Bilanzsumme:
19.270.873,45 Euro

1.1.1 davon entfallen auf der Aktivseite auf
– Anlagevermögen:
18.856.190,00 Euro
– Umlaufvermögen:
414.683,45 Euro

1.1.2 davon entfallen auf der Passivseite auf
– Sonderposten für Investitionszuschüsse:
1.757.713,00 Euro
– Rückstellungen:
44.400,00 Euro
– Verbindlichkeiten:
17.468.760,45 Euro

1.2 Jahresgewinn/Jahresverlust:
0,00 Euro

1.3 Summe der Erträge:
5.222.923,70 Euro

1.4 Summe der Aufwendungen:
5.222.923,70 Euro

2. Der Verbandsvorsitzende wird für das Wirtschaftsjahr 2017 entlastet.

II. Uneingeschränkter Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss des Abwasserzweckverbandes Hegau-Süd, Singen (Hohentwiel), den gesetzlichen Vorschriften, den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Verbandssatzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Zweckverbandes. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Zweckverbandes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Stuttgart, 15. Juni 2018

invra Treuhand AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
gez. Jürgen Tschiesche,
Wirtschaftsprüfer
gez. Marius Henkel,
Wirtschaftsprüfer

III. Öffentliche Auslegung

Der Jahresabschluss und der Lagebericht 2017 liegen vom **2. bis 15. Oktober 2018** zur öffentlichen Einsichtnahme bei den Stadtwerken Singen, Grubwaldstraße 1, OG, Zimmer 17, während der Geschäftszeiten Montag bis Freitag, 8.30 bis 12 Uhr sowie Montag bis Donnerstag von 14 bis 16 Uhr aus.

Singen, 12. Juli 2018
gez. Bernd Häusler
Oberbürgermeister
(Verbandsvorsitzender)

AWO-Elternschule Singen

Autogenes Training für Kinder ab neun Jahre

Die AWO-Elternschule bietet einen neuen Kurs zum Thema Entspannung für Kinder (ab neun Jahre) ab Dienstag, 9. Oktober, von 17.30 – 18.30 Uhr an im AWO Familienhaus „Taka Tuka Land“ (Schlachthausstraße 32) an. Der Kurs beinhaltet sechs Treffen.
Awechslungsreich gestaltet mit vielen Spielen, Übungen, Traumreisen und Phantasiegeschichten, kommt jedes Kind auf seine Kosten. Die Zugangswege zur Entspannung sind die progressive Muskelentspannung, Entspannung des vegetativen Nervensystems, Atemübungen, Übungen aus dem Kinderyoga sowie positive Merksprüche, die auf jedes einzelne Kind angepasst werden.

Anmeldung bei der AWO-Elternschule: Telefon 07731/958081, elternschule-verwaltung@awo-konstanz.de (oderdie Homepage: www.elternschule.awo-konstanz.de).

Projekttag gegen Gewalt, Rassismus und Islamophobie

Ein Projekttag gegen Gewalt, Rassismus und Islamophobie findet am Freitag, 12. Oktober, an der Hohentwiel Gewerbeschule Singen statt. Junge Musiker, Akrobaten, Tänzer, Performer, Geschichtenerzähler aus Ägypten, Brasilien, Burkina Faso, Frankreich, Israel, Italien, Kroatien, Palästina, Polen und Tschechien bieten rund 160 Schülerinnen und Schülern Workshops zu den Themen Beatbox, Breakdance, Capoeira, Fußball Freestyle, Hula Hoop, Jonglieren, Musik, Physical comedy, Singen, Storytelling, Theater und Trommeln an.

Im Anschluss werden die Ergebnisse der Workshops untereinander gezeigt. Zum Abschluss um 18 Uhr findet eine Aufführung der Künstler statt, wozu Eltern, aber auch alle Interessierten herzlich eingeladen sind. Der Eintritt ist frei, Einlass ab 17.40 Uhr über Eingang KFZ-Gebäude und Haupteingang Hohentwiel Gewerbeschule (Uhlandstraße 27).

Die jungen Künstlerinnen und Künstler aus aller Welt touren unter dem Titel „Instant Acts“ durch Baden-Württemberg, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Italien. „Instant Acts“ ist ein internationales Theaterprojekt der kulturellen Jugendbildung, das seit 1993 Projekttage initiiert.

Jugendliche zwischen 13 und 18 Jahren lernen mit konkreten künstlerischen Angeboten eine fremde Kultur kennen.

Das hilft gegenseitige Achtung aufzubauen und Frust spielerisch abzubauen. Mit unterschiedlichen künstlerischen Kommunikationsmitteln kann man erfahren, wie Unterwerfungsrituale entstehen und wie sie abgewehrt werden können. Gegenseitige Achtung und Respekt vor „Fremden“ und „Andersartigem“ wird als positive Alternative zu Aggression und Abwertung erfahrbar.

Durch die Teilnahme am Projekt lernen junge Menschen sich selbst neu kennen. Anfangs vielleicht noch skeptisch oder abweisend, erfahren sie Entscheidungsfreude, Disziplin, Motivation und die Überwindung von Angst und Scham.

„Instant Acts“ wird vom Bundesprogramm „Demokratie leben!“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.

Weitere Informationen erteilen Oliver Müller-Molenar, Hohentwiel-Gewerbeschule (Telefon 07731/95 71 142, Oliver.Mueller-Molenar@hgs-singen.de), und Marcel Da Rin, Singener Kriminalprävention (Telefon 07731/85-544/-705, skp@singen.de, Stadtverwaltung Singen, Freiheitstraße 2). Infos zu „Instant Acts“: www.interkunst.de

Gegen Gewalt, Rassismus und Islamophobie: Projekttag mit jungen Künstlern aus aller Welt am Freitag, 12. Oktober, an der Hohentwiel Gewerbeschule. Zur Abschlussveranstaltung um 18 Uhr sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Am Weltalzheimertag informierten die Johanniter über ihre Betreuungsgruppen und feierten gleichzeitig ihr zehnjähriges Jubiläum.

Weltalzheimertag 2018 – Aktionsbündnis:

Krankheit Demenz in Fokus gerückt

Das Aktionsbündnis Demenz Singen/Hegau nutzte den Weltalzheimertag, um für einen offenen Umgang mit dieser Erkrankung zu werben und Betroffene, aber auch Angehörige, über Beratungs- und Entlastungsmöglichkeiten zu informieren und sie zu ermutigen, diese in Anspruch zu nehmen.

Zusammen mit ihren Mitgliedern – dieses Jahr insbesondere mit den Johannitern, die das zehnjährige Jubiläum ihrer Betreuungsgruppen feierten – wurden Informationsstände am Heinrich-Weber-Platz aufgebaut. Alle Interessierten waren eingeladen, sich dort mit Experten zum Thema Demenz auszutauschen. Die Johanniter präsentierten die vielfältigen Beschäftigungsmöglichkeiten für ihre an Demenz erkrankten Gäste in der Nachmittagsbetreuung und stellten die Betreuungsassistenten vor. Das Pflegeheim St. Anna – auch Mitglied im Aktionsbündnis – beteiligte sich an der Veranstaltung mit einer Plakataktion in der Innenstadt.

„Angehörige von Demenzerkrankten sollten sich rechtzeitig um Entlastungsmöglichkeiten kümmern, denn nur wer sich selbst pflegt, kann auch andere pflegen“, so der Rat von Gabriele Glocker vom städtischen Seniorenbüro. Überaus wichtig sei es, Hilfe in Anspruch zu nehmen, bevor man am Rande der Erschöpfung ist, so die Fachfrau.

Wer mehr über das Aktionsbündnis Demenz, seine Arbeit und seine Mitglieder wissen oder sich beteiligen möchte, kann Kontakt aufnehmen: *Gabriele Glocker, Seniorenbüro Stadt Singen (Julius-Bührer-Straße 2, Singen, Telefon 07731/85-540, Gabriele.glocker@singen.de), oder Reinhard Zedler, AWO Kreisverband Konstanz (Heinrich-Weber-Platz 2, Singen, Telefon 07731/958011, Reinhard.zedler@awo-konstanz.de)*

Klimaanalyse jetzt auch im Internet einsehbar

Die Stadt Singen hat eine Klimaanalyse erstellen lassen, die Grundlage für die künftige Stadtplanung sowie eine wertvolle Entscheidungshilfe für den Gemeinderat sein soll. Die gesamten Ergebnisse der Analyse mit umfangreichem Kartenwerk ist im Internet der Stadt Singen (www.singen.de) einsehbar: In der Suchleiste einfach den Begriff „Klimaanalyse“ eingeben.

Förderverein Hegau-Jugendwerk:

Krimidinner: Pleiten, Pech und Leichen

Den guten Zweck mit Vergnügen verbinden, das können Krimifans und solche, die es noch werden wollen, am Freitag, 9. November, um 19.30 Uhr in der Hochrheinhalle Gailingen. Das Dollingerie Theater – das sind Felixa Dollinger und Christina Rieth aus Stuttgart – spielt „Pleiten, Pech & Leichen“, ein Krimistück, bei dem der Zuschauer eine furiose Krimigeschichte der besonderen Art erwartet.

Veranstalter ist der Förderverein des Hegau-Jugendwerks, der Reinerlös kommt dem neurologischen Krankenhaus und Rehabilitationszentrum für Kinder, Jugendliche und junge Menschen am Rande Gailingens zugute.

Geboten ist eine raffinierte Kombination aus Theater, Krimi und Dinner. Klaus Koch vom gleichnamigen Partyservice verwöhnt mit einem Drei-Gänge-Menü.

„Pleiten, Pech & Leichen“, geschrieben, gespielt und in Szene gesetzt vom Duo Dollingerie, ist mehr als nur eine Kriminalgeschichte, es ist ein heiter-rasantes Theater-Krimi-Dinner-Vergnügen.

Karten für den vergnüglichen Krimiabend der anderen Art gibt es ab sofort im Rathaus Gailingen (TIBS), an der Zentrale des Hegau-Jugendwerks und des Krankenhauses Singen sowie an der Abendkasse. Der Preis pro Karte einschließlich des Menüs beträgt 40 Euro.

Viele Lesepaten haben sich gemeldet

Bürgermeisterin Ute Seifried freut sich über die große Resonanz, die ihr Aufruf, Lesepate an einer Schule zu werden, erzeugt hat. Rund dreißig Singenerinnen und Singener, die Spaß daran haben, den Kindern etwas vorzulesen, meldeten sich bei ihr. Die Lesungen sollen nicht länger als dreißig Minuten dauern. Monika Bieg hat in der städtischen Bücherei eine Auswahl an geeigneten Büchern vorbereitet, die man sich dort für die Lesungen ausleihen kann. Die Lesepaten erhalten von ihr einen Büchereiausweis, so dass für sie die Ausleihe dann kostenlos ist.

Die Fähigkeit zu lesen beginnt beim Vorlesen in der Kindheit. Hier können Eltern die Begeisterung für Bücher, die Neugierde auf Texte, andere Gedanken, Menschen oder Weltbilder wecken. Je früher man damit anfängt, desto besser. Bücher gibt es für jedes Alter – vom Bilderbuch für Kleinkinder bis zu Märchen und Fantasieerzählungen für Schulkinder.

„In vielen Familien spielt leider das Vorlesen eine geringe oder gar keine Rolle mehr“, so Bürgermeisterin Ute Seifried. „Wir wollen nun für die Kinder, bei denen daheim so etwas nicht stattfindet, ein eigenes Angebot schaffen. Ich freue mich sehr, dass sich so viele Vorleserinnen und Vorleser bei uns gemeldet haben.“

Rund dreißig Singenerinnen und Singener sind gerne bereit, Lesepate zu werden – eine überaus positive Bilanz, über die sich Bürgermeisterin Ute Seifried sehr freut.

Hacker live erleben und Vortrag zum Thema

Cybersicherheit

Ein Vortrag zum Thema Cybersicherheit findet am Donnerstag, 11. Oktober, um 19 Uhr in der Aula des Hegau-Gymnasiums (Alemannenstraße 21) statt. Außerdem kann man einen Hacker live in Aktion erleben. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung nicht erforderlich. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, Fragen an den Referenten zu stellen.

Hegau-Geschichtsverein

Nach Weingarten und Schussenried

Der Hegau-Geschichtsverein lädt zur Busexkursion „Auf den Spuren der Heiligblutverehrung in Weingarten und der Prämonstratenser in Schussenried“ ein. Termin: Samstag, 6. Oktober. Anmeldung: Telefon 07731/85-239.

Das an Klöstern reiche Oberschwaben gilt als ein Zentrum der Heiligblutverehrung. Das Reliquiar mit der Heilig-Blut-Reliquie ist zentrales Heiligtum der Gläubigen bei der alljährlichen großen Reiterprozession in Weingarten. Der hochangesehene Orden der Prämonstratenser war in diesem Landstrich mehrfach anzutreffen: Rot an der Rot, Obermarchtal, Weißenau und Schussenried.

Auf der Fahrt unter Leitung des Historikers Dr. Michael Kitzing werden die Klosterkirche in Weingarten, die Pfarrkirche in Otterswang sowie die Klosterkirche und das Klostermuseum in Schussenried besichtigt.

SINGEN *kommunal* auch im Internet

SINGEN *kommunal* findet man auch im Internet auf der Homepage der Stadt Singen: www.singen.de. Unter der Rubrik „Rathaus, Prävention, Integration“ und „Aktuell aus dem Rathaus“ stehen die Ausgaben des städtischen Amtsblatts seit 2009 als PDF-Datei zur Verfügung.

Stadtseniorenrat sucht Mitarbeiter für Computeria 50+

Wer hat Lust, bei der Computeria 50+ des Stadtseniorenrats ehrenamtlich mitzuarbeiten? Keine Angst: Einfache Kenntnisse von Laptops, Smartphones oder Tablets genügen vollauf und man wird auch nicht allein gelassen. Zusätzlich wird eine dreitägige Schulung (zu je 3 Stunden) durch das Landesmedienzentrum zum Mediamentor (mit Zertifikat) angeboten. Wieviel Zeit man danach in die Computeria 50+ investiert, ist die eigene Entscheidung. Von einem Tag im Monat bis zu zwei Tagen in der Woche ist alles möglich. Interessiert? – Dann bitte Kontakt mit Claus Friberg aufnehmen: *Persönlich dienstags und mittwochs von 14 - 17 Uhr beim Stadtseniorenrat in der Marktpassage, telefonisch 07731 / 78 17 734 oder stadtseniorenrat-singen@gmx.de.*

Stadt Seniorenrat Singen

Klimawandel: Vortrag „Rettet den Vorgarten!“

WIR LEBEN 2000 WATT

Jeder Einzelne kann einen Beitrag zum Klimaschutz leisten: Ein Vortrag zum Thema „Rettet den Vorgarten“ findet am Freitag, 12. Oktober, um 19 Uhr im Siedlerheim (Worblinger Straße 67, Singen) statt. Referent ist Sven Görlitz, Gartenberater beim Verband Wohneigentum Baden-Württemberg. Zu der kostenfreien Veranstaltung laden die Stadt Singen und der Verband Wohneigentum alle interessierten Hauseigentümer und Gartenbesitzer ein.

Mit Blüten, Farben, Früchten, Duft und Blätterrauschen empfängt ein Vorgarten jeden Tag Bewohner, Besucher, Vögel und Insekten.

Leider werden immer mehr Flächen in den Gärten mit Pflasterflächen versiegelt oder mit Schotter zugeschüttet, keine gute Entwicklung für das Mikroklima und die Insektenwelt.

Selbst kleine Gartenflächen sorgen für Abkühlung und Lärmminderung und bieten Nahrung für Insekten und Vögel.

Jeder Vorgarten und Garten kann einen Beitrag leisten – wenn er artenreich und vielfältig gestaltet ist. Es werden Beispiele zur Gestaltung und Bepflanzung von Vorgärten vorgestellt.

Qigong neues Angebot des Krebszentrums

Das Krebszentrum Singen bietet erstmalig im Rahmen seines Onko-Plus-Programms auch einen Qigong-Kurs an. Kursbeginn ist am heutigen Dienstag, 2. Oktober, danach wird alle 14 Tage geübt.

Qigong ist der Oberbegriff für eine Vielzahl von leicht erlernbaren Methoden, die Stärkung der Gesundheit dienen sowie Krankheiten vorbeugen und heilen können. Zu diesen Zwecken gibt es verschiedene Übungen, die sowohl den Körper als auch den Geist trainieren. Die Effekte sind bereits nach kurzer Zeit spürbar. Qigong beweist in der Vorbeugung als (Selbst-) Heilungsmethode und als Therapieform eine hohe Wirksamkeit. Es ermöglicht in vielen Fällen Linderung und Überwindung von Krankheiten und festigt die erreichten Genesungserfolge.

Die Leitung hat Karina Schelle, Ergo- und Myoreflextherapeutin sowie QiGong-Trainerin. Die ersten beiden Termine sind zum Ausprobieren kostenfrei, danach kostet der Kurs zehn Euro. Anmeldungen nimmt die Koordination des Krebszentrum unter Telefon 07731/89-1304 gerne ab sofort entgegen.

Beuren an der Aach

St. Bartholomäuskirche

Donnerstag, 4. Oktober, 7.50 Uhr: Schülergottesdienst
Freitag, 5. Oktober, 19 Uhr: Rosenkranz
Samstag, 6. Oktober, 18 Uhr: Beichtgelegenheit
18.30 Uhr: Vorabendmesse
Dienstag, 9. Oktober, 18.30 Uhr: Rosenkranz
19 Uhr: Hl. Messe

Pfarrer Ruf bringt die **Krankenkommunion** am Donnerstag, 4. Oktober, ab 15 Uhr.

Yoga-Kurs

Ein Yoga-Kurs beginnt am Mittwoch, 10. Oktober, um 10.30 Uhr im Pfarrhaus. Weitere Informationen und Anmeldung bei Doris Riedel, Telefon 07736/92440 oder dorisriedel@gmx.de.

Wichtige Telefonnummern

- Feuerwehr/Rettungsdienst: ☎ 112
- Polizei: ☎ 110
- Polizeirevier Singen: ☎ 07731/888-0
- Krankentransport: ☎ 19222
- Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: ☎ 0180/3 222 555-25
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst: ☎ 01805/19292350
- Allgemeiner Notfalldienst: ☎ 116117
- Kinderärztlicher Notfalldienst: ☎ 0180/6077312
- HNO-Notfalldienst: ☎ 0180/6077211
- Hegau-Bodensee-Klinikum, Virchowstraße 10, Singen: ☎ 07731/890

Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 22 Uhr, Mittwoch und Freitag 17 bis 22 Uhr; Samstag, Sonntag und Feiertag 9 bis 22 Uhr

Seniorengruppe

Die Halbtagesfahrt der Senioren am Mittwoch, 17. Oktober, geht nach Lausheim in den Gasthof „Kranz“. Abfahrt um 12.30 Uhr am Rathaus. Nähere Informationen und Anmeldung bei Seniorenleiter Horst Schmid, Telefon 44 395.

Bohlingen

Gelbe Säcke

Dienstag 23. Oktober: Gelber Sack

Fußball

Freitag, 5. Oktober, 18 Uhr: SV Bohlingen E – DJK Singen E3
Samstag, 6. Oktober, 10 Uhr: SV Bohlingen E – SC Gottmadingen-Bietingen E2
12 Uhr: SG Aach-Linz C – SG Überlingen a.R. C
14 Uhr: SG Bohlingen B – FC Villingen B2
16 Uhr: SV Markelfingen II – SV Bohlingen II
Sonntag, 7. Oktober, 14 Uhr: SG Böhringen A – Boll/Krumbach/Bietingen A
15 Uhr: Magricos Centro Singen I – SV Bohlingen I (Münchried)

Tischtennis

Samstag, 6. Oktober: SC KN-Wollmatingen IV – SV Bohlingen III

Volleyball

Sonntag, 7. Oktober, 15 Uhr: SV Bohlingen I – VSG Kleinsteinbach I

Friedingen

Schlepperfreunde

Ab sofort ist die Moste samstags für Mitglieder der Schlepperfreunde und Einwohner geöffnet. Terminvereinbarung bitte unter Telefon 0176/771 221 63. Für Samstag, 22. Oktober, wird bei entsprechender Nachfrage ein Pasteurisier-Gerät zur Verfügung gestellt, das es ermöglicht, den eigenen Most in 5- oder 10-Liter-Beuteln abzufüllen und haltbar zu machen.

Leodegar-Fest

Alle Mitglieder der Seelsorgeeinheit Mittlerer Hegau sind zum Leodegar-Fest am Sonntag, 14. Oktober, um 10.15 Uhr in die Friedinger Kirche eingeladen. Nach dem Gottesdienst gibt es Mittagsessen in der Unterkirche, später wird Kuchen verkauft.

Landfrauenverband

Der Landfrauenverband Konstanz lädt zu einem gemütlichen Abend am Mittwoch, 17. Oktober, um 19.30 Uhr in der Härdtle-Alm in Randegg ein. Bitte anmelden bis 11. Oktober bei Cornelia Zurrin, Telefon 07736/1257, oder Irmgard Volk, Telefon 07736/98933.

Kirchliches

Samstag, 6. Oktober, 11.45 Uhr: Kirchenführung.
Sonntag, 7. Oktober, 10.30 Uhr: Wortgottesfeier mit Kommunion

Pfarrer Ruf bringt die **Krankenkommunion** am Donnerstag, 4. Oktober, ab 15 Uhr in Beuren und Friedingen.

Hausen an der Aach

Ortschaftsrat tagt

Mittwoch, 10. Oktober: Öffentliche Ortschaftsratssitzung (Tagesordnung: Bekanntmachungstafeln).

Gemarkungsbegehung

Eine Gemarkungsbegehung mit Vertretern städtischer Dienststellen findet am Mittwoch, 17. Oktober, statt. Treffpunkt: 9 Uhr Lindenplatz. Alle Interessierten sind eingeladen.

Bürgercafé

Dienstag, 9. Oktober, 19 Uhr: Kartenspielabend

Erntedank in Hausen

Ein Familiengottesdienst zum Erntedankfest findet am Sonntag, 7. Oktober, um 10.30 Uhr statt. Die Gruppe „Ninive“ gestaltet den Gottesdienst musikalisch mit. Anschließend gibt es ein Erntedankessen im Pfarrhaus, außerdem wird Kuchen zum Mitnehmen verkauft.

Fußball

Aktive
Samstag, 6. Oktober, 13.30 Uhr: VfR Stockach II – SV Hausen I
18 Uhr: SG Hausen-Damen – SV Denkingen (Volkertshausen)
Sonntag, 7. Oktober, 12.30 Uhr: FC Steißlingen III – SV Hausen II

Oktoberfest

Die Reblaus-Zunft lädt zum Oktoberfest am Samstag, 13. Oktober, um 18.30 Uhr in die Eichenhalle ein. Mit dabei ist der Musikverein, anschließend sorgt Entertainer Chris Metzger für beste Stimmung.

Feuerwehrprobe

Montag, 8. Oktober, 19.30 Uhr: Probe der Aktiven am Gerätehaus

Kurs „Häusliche Altenhilfe“

Ein Kurs „häusliche Altenhilfe“ startet am 15. Oktober um 19 Uhr in der Alten Schule (Dorfgemeinschaftshaus). An 18 Terminen werden u.a. folgende Themen behandelt: Häusliche Krankenpflege, Ernährung im Alter, Kinästhetik. Ein Abend zum Thema „Nachbarschaftshilfe“ rundet den Kurs ab. Weitere Informationen und Anmeldung bei Claudia Ehret, Am Bach 10, Telefon 14 46 32.

Schlatt unter Krähen

Sprechstunden des Ortsvorstehers

Ortsvorsteher Sprechstunde im Rathaus:
– Freitag, 5. Oktober, 11 - 12 Uhr und nach Vereinbarung.

Nachbarschaftshilfe: Info-Veranstaltung

Die nördlichen Stadtteile Singens bauen eine gemeinsame Nachbarschaftshilfe auf. Ortsvorsteher Markus Moßbrugger lädt alle Interessierten zu einer Infoveranstaltung am Dienstag, 2. Oktober, um 19 Uhr in die **Unterkirche** ein (Achtung: Ort der Veranstaltung wurde geändert).

St. Johanneskirche

Freitag, 5. Oktober, 19 Uhr: Gottesdienst

Diakon Vallelonga bringt die **Krankenkommunion** am Samstag, 6. Oktober, ab 10 Uhr.

Seniorenkreis

Der letzte diesjährige Ausflug des Seniorenkreises am Dienstag, 16. Oktober, geht nach Meßkirch (Kaffee) und anschließend zum Dünne-Essen nach Wiechs bei Steißlingen. Abfahrt: 12.30 Uhr am Feuerwehrhaus; Anmeldungen beim Seniorentreff oder unter Telefon 45499 bzw. 47584. Gäste sind herzlich willkommen.

Überlingen am Ried

Bücherflohmarkt

Am Samstag, 6. Oktober, findet von 10 - 16 Uhr ein Bücherflohmarkt in der Alten Schule statt. Organisatorin: Ruth Scheffold (Kirchplatz 7). Der Erlös dieser Aktion geht nochmals an das Projekt von Dr. Blaise Emebo (Bau von sechs Klassenzimmern im Knabenseminar Okpoma, Cross River State, Nigeria).

Schrottsammlung

Samstag, 13. Oktober: Schrottsammlung durch die Chrüzerbrötlizunft. Bitte den Schrott ab 8 Uhr am Straßenrand bereitstellen. Größere Mengen kann man beim Zunftmeister Andreas Wagenbrenner anmelden: wagi@tele2.de oder Telefon 07731/51489.

TSV-Termine

Mittwoch, 3. Oktober, 15.30 Uhr: SG Böhringen A – SG Boll/Krumbach/Bietingen A (Bohlingen)
Samstag, 6. Oktober, 10 Uhr: SC Konstanz-Wollmatingen E4 – TSV Überlingen/Ried F (Hockgraben Konstanz)
12 Uhr: SG Aach-Linz C – SG Überlingen/Ried C (SF-Arena Aach-Linz)
13.30 Uhr: FC Öhningen-Gaienhofen 3 – SG Überlingen/Böhringen 2 (Segeten Hauptplatz Gaienhofen)
14 Uhr: SG Bohlingen B – FC 08 Villingen B2 (Bohlingen)
17 Uhr: SG DJK Konstanz B – SG Bohlingen B2 (Tannenhof Kunstrasenplatz Konstanz)
Sonntag, 7. Oktober, 10.30 Uhr: SpVgg Konstanz-Allmansdorf C – SG Überlingen/Ried C2 (Wasserwerk Konstanz)
10.30 Uhr: Konstanz-Wollmatingen D – JFV Singen D3
15 Uhr: SV Gailingen – TSV Überlingen/Ried (Sportplatz Gailingen)
Dienstag, 9. Oktober, 18.30 Uhr: SG Winterspüren A – SG Böhringen A (Sportplatz Zoznegg N)
Mittwoch, 10. Oktober, 18 Uhr: TSV Überlingen/Ried D – SG Gailingen D
Donnerstag, 11. Oktober, 18.30 Uhr: TSV Überlingen/Ried D – Gewinner aus Spiel 930654034 (PH)
Freitag, 12. Oktober, 17.30 Uhr: TSV Überlingen/Ried E – SV Bohlingen E
Samstag, 13. Oktober, 12.30 Uhr SG Überlingen/Ried C – SG Uhlingen C
14.30 Uhr: SG Bohlingen B2 – SC Konstanz-Wollmatingen B3
14.30 Uhr: SG Bräunlingen B – SG Bohlingen B (Otto Würth Stadion)
15.30 Uhr: FC Überlingen A – SG Böhringen A (Stadtwerk Stadion Überlingen)
Sonntag, 14. Oktober, 11 Uhr: SG Überlingen/Ried C2 – TV Konstanz C
13 Uhr: SG Überlingen/Böhringen 2 – SC Gottmadingen-Bietingen 3
15 Uhr: TSV Überlingen/Ried – FSV Phönix Gottmadingen

Alle Spieltermine auch unter tsv-ueberlingen.de/fussballtermine

IMPRESSUM
Amtsblatt Singen

Herausgeber von SINGEN *kommunal:* Stadtverwaltung Singen (Htwl.), Hohgarten 2, 78224 Singen.
Redaktion:
Lilian Gramlich (verantwortlich)
Heidemarie-Gabriella Klaas
Telefon 85-107,
Telefax 85-103
E-Mail: presse@singen.de

WOCHENBLATT SINGEN

Singen

Die Vorteile des Heckenlehrpfad

Zehn BUND-Gruppenkinder gingen kürzlich auf eine Exkursion zum Heckenlehrpfad zwischen Aach und Nordstadt und konnten dabei erfahren, wie wertvoll gerade in der Zeit des Klimawandels die Hecken sind. Sie schützen die Landschaft vor Erosion, bilden zum Beispiel am Rand des Nordstadtzubringers Schutz vor Lärm und Abgasen, sind im Frühjahr eine wichtige Insektenweide und bieten Nist- und Schlafgelegenheit für Vögel und andere Wildtiere. Nun fanden die kleinen Naturforscher viele Früchte an den Hecken, die wertvolle Nahrung für Wildtiere und Vögel im Herbst und Winter sind. Der Heckenlehrpfad hat auch für Menschen einen hohen Erholungswert. Viele Sträucher sind als Heilpflanze begehrt. Allerdings sind viele der roten oder schwarzen Beeren für Menschen giftig. Jedes Kind durfte Fragen an die Gruppe stellen wie »Warum bauen Vögel ihre Nester in stachlige Dornen- oder Heckenrosensträucher?«. Diese Frage lösten eine lebhafte Diskussion über die Fressfeinde am Tag und in der Nacht aus. Interessant war die Frage, wie viele Samenkörner in einer Hagebutte sind. Zur Überprüfung wurde diese aufgeschnitten und 13 Samenkörner gezählt. Mit einer Lupe wurden eifrig die Schilder untersucht, um herauszufinden, wie die Sträucher heißen.

redaktion@wochenblatt.net

Die Bund-Gruppe war beim Heckenlehrpfad. *swb-Bild: Bund*

Singen

Bildungskreis lädt ein

Zu einem Lichtbildervortrag von Leopold Endriß über Tirol mit Innsbruck, Kaltbrunn und Serfaus lädt der Bildungskreis auf Sonntag, 7. Oktober, um 15 Uhr ins Tierheim, Münchriedstraße 52, ein.

Singen

Betrügerischer Spendensammler

Gleich von vier Staatsanwaltschaften gesucht wurde ein 26-jähriger, aus Rumänien stammender, der am Mittwoch von einer Streife nach einer Mitteilung von Zeugen in der Hegaustraße kontrolliert wurde. Dort sammelte er in betrügerischer Absicht Spenden für einen nicht existenten Verein für taubstumme und behinderte Kinder. In gleicher Weise war er bereits im Bundesgebiet aufgetreten und deshalb zur Festnahme ausgeschrieben. Er wurde in eine Vollzugsanstalt eingeliefert. Personen, die dem Mann Geld gespendet haben, werden gebeten, sich bei der Polizei Singen, Tel. 07731/888–0, zu melden.

Singen

Älter werden in der Südstadt

Große Resonanz bei Veranstaltung in St. Elisabeth

Ein großer Erfolg war das Forum »Älter werden in der Südstadt«. 153 ältere Menschen trafen sich kürzlich im Elisabethsaal in der Überlingerstrasse, Gastgeber war das Altenwerk der Pfarrgemeinde St. Elisabeth. Der Leiter, Siegfried Schaible, begrüßte die Gäste, unter anderem aus der evangelischen Südstadtgemeinde, der Seniorengruppe Tannenbaum, der Siedlergemeinschaft, der Friedenskirche, den Maggi Friedolinern, dem Briefmarken- und Münzverein und den Seniorengemeinschaften aus Bohlingen und Überlingen.

153 Teilnehmer kamen zur Veranstaltung »Älter werden in der Südstadt« in St. Elisabeth. *swb-Bild: Veranstalter*

Initiiert von der Stadt Singen und organisiert in Zusammenarbeit mit dem Beratungsbüro »translake« im Rahmen vom Projekt »Älter werden im Quartier« stellte das Seniorenbüro und der Stadtseniorenrat die vielfältigen Angebote dar. Ziel der Veranstaltung war das gegenseitige Kennenlernen und die angestrebte Vernetzung der Seniorengruppen. Die Gäste erfuhren wie Seniorendienste in der Stadt helfen und wie gedruckte Ratgeber und ehrenamtliche Helfer bei vielen Alltagsproblemen helfen: Ein breites Spektrum, von der PC- und Handy-Hilfe bis zur Beratung zur Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Testamentgestaltung sowie um Umfeld von Pflegemaßnahmen.

Natürlich kam auch der gemütliche Teil des Nachmittags nicht zu kurz: Zu Kaffee und Kuchen gab es ein „Dalli-Quick“ Spiel, Seniorengymnastik, heiter-besinnliche Gedichte, Bildbeiträge, lustige Sketche und viel Gelegenheit zum gemeinsamen Singen.

Ein leckeres Vesper beschloss den informativen und unterhaltsamen Nachmittag.

Alle Besucher hatten Gelegenheit auf Stimmkärtchen Wünsche und Anregungen sowie Lob auszusprechen. Die Veranstalter, vertreten durch Maximilian Stamm von »translake«, Verena Zupan vom Seniorenbüro und Siegfried Schaible vom Stadtseniorenrat regten an einmal jährlich ein Treffen in dieser Form anzubieten.

redaktion@wochenblatt.net

Rielasingen-Worblingen

Erfolgreicher Bürgerdialog

Im Rahmen des landesweiten Aktionstages der CDU „Wo drückt der Schuh?“ hat der Rielasingen-Worblinger Gemeindeverband kürzlich an den Buchhaldehof zum BürgerInnendialog geladen. Zielsetzung der Veranstaltung war dabei, die Anregungen und Wünsche der BürgerInnen aufzunehmen und mit diesen über politische Themen zu diskutieren.

Der JU-Vorsitzende Levin Eisenmann. swb-Bild: Archiv

So wünscht sich der Betreiber des Buchhaldehofes beispielsweise mehr gesellschaftliche Anerkennung für seinen Berufsstand als Landwirt sowie mehr Aufklärung der BürgerInnen über die Herausforderungen der Landwirtschaft und deren Wichtigkeit für die Bevölkerung.

Der Anlass bot zudem Gelegenheit, mit Mitgliedern der CDU-Fraktion Rielasingen-Worblingen ins Gespräch zu kommen. Zusammen mit Andreas Jung, dem Abgeordneten im Bundestag für den Landkreis Konstanz und dem JU-Kreisvorsitzenden Levin Eisenmann beantworteten diese die Fragen der BürgerInnen.

Lebhafte, aber sehr konstruktive Diskussionen hatten unter anderem baurechtliche Beschwerden aufgrund der L191 in der Ramsener Straße oder das Krankenversicherungsgesetz zum Thema. Auch die seit längerem im Raume stehende Ortsumfahrung ist mit Nachdruck angesprochen worden.

Insgesamt hatte der CDU-Gemeindeverband Rielasingen-Worblingen mit etwas mehr als 30 Gästen einen gut angenommenen BürgerInnendialog geführt, bei dem sachkundig und engagiert die auf der Agenda stehenden Themen angegangen wurden.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Mit Softair-Waffe beschossen

Mit einer Softair-Waffe auf Passanten geschossen hat am letzen Dienstagnachmittag ein Jugendlicher in der nördlichen Innenstadt. Aufgrund von Zeugenbeobachtungen konnte der Jugendliche ausfindig gemacht und die benutzte Waffe sichergestellt werden. Anschließend meldeten sich weitere Personen und berichteten von ähnlichen Vorfällen. Der Jugendliche muss sich wegen gefährlicher Körperverletzung und eines Vergehens gegen das Waffengesetz verantworten. Die getroffenen Passanten erlitten Hautrötungen und leichte Prellungen.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Bei Computeria mitarbeiten

Wer hat Lust, bei der Computeria 50+ des Stadtseniorenrats ehrenamtlich mitzuarbeiten? Dann bitte Kontakt zu Claus Friberg aufnehmen: in der Marktpassage oder telefonisch 07731/7817734 oder stadtseniorenrat-singen@gmx.de.

Volkertshausen

International gefeiert

»Grafica« aus Bolsena zu Gast

Das diesjährige Partnerschaftsjubiläum zwischen Volkerthausen und dem italienischen Städtchen Bolsena hat seinen vierten musikalischen Akt im Hegau erlebt. Zu Gast war dieses Mal die Musikschule Bolsena zusammen mit der Band »Grafica«, die schon mehrere Auftritte hier in der alten Kirche gehabt hat und mit ihren sehr mitreißend inszenierten Cover der größten Rock- und Popsongs der letzten 40 Jahre von Bob Dylan bis Bob Marley hier ein Publikum gefunden, das sich gerne anstecken lässt von den wirklich erstklassig zelebrierten Liedern, die hier mit Hingabe auf die Bühne gebracht wurde. Auch die Musikschule Bolsena war nicht das erste Mal im Hegau.

Mit sehr aufwändigen Inszenierungen besonderer Popsongs wusste die Band »Grafica« aus der Partnerstadt Bolsena in der »Alten Kirche« das Publikum zu begeister. Das Konzert war Teil des Programms zum 20-jährigen Bestehen der Gemeindepartnerschaft. swb-Bild: of

Im Herbst 2016 waren die Nachwuchskünstler zuletzt in der Alten Kirche zu Gast und boten hier ein schönes Programm, das doch so manches Talent aufblitzen ließ. Das Doppelkonzert war, ganz in der Tradition von »Grafica«, einem guten Zweck gewidmet: Der Erlös des Konzerts soll zwei Projekten in Tansania zufließen, die den Bau von Grundschulen unterstützen sollen.

Seitens der Gemeinde Volkertshausen wurde das Partnerschaftsjubiläum mit zwei Anlässen in Italien begangen. Zum Einen war der Musikverein anlässlich des Fronleichnamsfest als Teilnehmer der Prozession eingeladen. Weil es damals mit dem offiziellen Akt im Rathaus nicht geklappt hatte, war der Gemeinderat dann im Juli zum Fest der heiligen Cristina in Bolsena zu Gast gewesen, um die Urkunden zu erneuern.

Der fünfte und letzte Akt des Partnerschaftsjubiläums in der »Alten Kirche« steigt dann am Samstag, 6. Oktober, 20 Uhr, mit der »Black Finger Jazz Band« aus der Provinzhauptstadt Viterbo, seit 2013 besteht und sich den Jazz der 1950er und 60er-Jahre in zum Teil sehr eigenwilligen Interpretationen zu eigen gemacht hat.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Bi ▶ Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder

KW 40. Gültig vom 02.10. bis 06.10.2018

REWE DEIN MARKT

1 JAHR
REWE Singen
Wir feiern und sagen Danke für Ihre Treue!

5 EURO JUBILÄUMSRABATT
Ihr REWE Singen möchte sich für Ihre Treue bedanken!
Bei Abgabe dieses Coupons erhalten Sie ab einem Einkaufswert von 40 €* 5€ Rabatt auf Ihren Einkauf!
Pro Einkauf nur ein Coupon einlösbar. Gültig vom 02.10. bis 06.10.2018 im REWE Markt Singen, Holzeckstr. 2 .
2 095281 751183
*Ausgenommen sind Zeitschriften, Zeitungen, Bücher, Tabakwaren, Telefonkarten, Lotto, Post, Pfand/Leergut, Tchibo Non-Food, Kauf von Gutscheinen, Fotoarbeiten, iTunes, Geschenkkarten, Sonderposten, preisgebundene Waren und Fleisch- und Wurstwaren aus der Bedienungstheke und in SB bei untervermieteten Metzgereien.

kernlos
Spanien/Italien: Tafeltrauben hell
Sorte: siehe Etikett, Kl. I, (1 kg = 2.58)
500-g-Schale
Aktionspreis 1.29

Spießbraten
aus dem Schweine-Kamm, pikant gewürzt und handgerollt
1 kg
Aktionspreis 4.99

Leerdammer Käsescheiben
versch. Sorten, (100 g = 0.62-0.76)
130-160-g-Packung
41% gespart 0.99

Ehrmann Almighurt
versch. Sorten, (100 g = 0.23)
150-g-Becher
40% gespart 0.35

Langnese Magnum
versch. Sorten, (1 l = 4.02-7.08)
250-440-ml-Packung
46% gespart 1.77

De Beukelaer Prinzen-Rolle
(1 kg = 2.48)
400-g-Rolle
23% gespart 0.99

Marken Qualität Baden-Württemberg
Hengstenberg Knax Gewürzgurken
knackig & würzig, 360-g-Abtropfgew., (1 kg = 3.08)
720-ml-Glas
34% gespart 1.11

Mövenpick Der Himmlische
gemahlener Bohnenkaffee, (1 kg = 6.98)
500-g-Packung
46% gespart 3.49

Granini Trinkgenuss
versch. Sorten, aus Fruchtsaftkonzentrat
1-l-PET-Fl.
44% gespart 1.00

Mumm Jahrgangssekt
versch. Sorten, (1 l = 5.05)
0,75-l-Fl.
34% gespart 3.79

Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Aktionspreise sind zeitlich begrenzt. Verkauf nur solange der Vorrat reicht. Unser Unternehmen ist Bio-zertifiziert durch DE-ÖKO-006.

Für Sie geöffnet: Montag – Samstag von 7 bis 24 Uhr
78224 Singen, Holzeckstr. 2
REWE.DE

SONNTAG, 7. OKTOBER 2018

12.30 - 17.30 UHR

MUSIK UFF DE GASS

...Alles was das Herz begehrt! Einkaufen | Bummeln | Genießen

» www.herzlich-einkaufen.de

BÜLLE-FEST in Moos ab 10 Uhr

Letzter verkaufsoffener Sonntag 2018 am 7. Oktober

Radolfzell gibt den Ton an

Radolfzell wird den Herbst wieder musikalisch einläuten und die ganze Stadt zum Klingen und Singen bringen. Verantwortlich dafür ist der letzte verkaufsoffene Sonntag in diesem Jahr, »Musik uff de Gass«. Bereits zum 19. Mal in Folge lädt die Aktionsgemeinschaft am 7. Oktober alle Interessierten zu einer musikalischen Reise durch die Altstadt ein. Von 12.30 bis 17.30 Uhr gibt Radolfzell an diesem Wochenende im gesamten WOCHENBLATT-Land wieder im wahrsten Sinne des Wortes den Ton an, denn der Radolfzeller Handel verbindet sein vielseitiges Angebot mit musikalischen Darbietungen in der Stadt.

Wie Roland Lang, Leiter des Arbeitskreises von »Musik uff de Gass«, gegenüber dem WOCHENBLATT erklärte, existiere der verkaufsoffene Sonntag seit 1999 - und seit der Premiere von »Musik uff de Gass« seien Besucher stets von der hohen musikalischen Qualität, die in Radolfzell existiere, begeistert: »Radolfzell kann an diesem Tag mit allerlei musikalischen Stilrichtungen, Combos, Gruppierungen und Einzelkünstlern glänzen«, sagte er.

Gerade die enorme Resonanz - »Musik uff de Gass« ist laut Beate Grünwald von der Aktionsgemeinschaft der am stärksten frequentierte verkaufsoffene Sonntag in Radolfzell - gebe der Aktionsgemeinschaft recht, hier voll ins Schwarze getroffen zu haben. »Jeder Künstler und jede Gruppierung oder Band bekommt hier bei uns sein Plätzchen«, verspricht Lang.

Er hoffe auch, dass die Besucherzahl ebenso gigantisch ausfalle, wie in den Vorjahren zuvor. Denn die Vielzahl an Musikern habe einen großen Zuhörerzuspruch mehr als verdient.

Roland Lang, Beate Grünwald (beide Aktionsgemeinschaft), Helmut Schütz, Vorsitzender der Aktionsgemeinschaft, und Richard Christ, Vorsitzender des Freundes- und Förderkreis der Musikschule, freuen sich auf »Musik uff de Gass«. *swb-Bilder: gü*

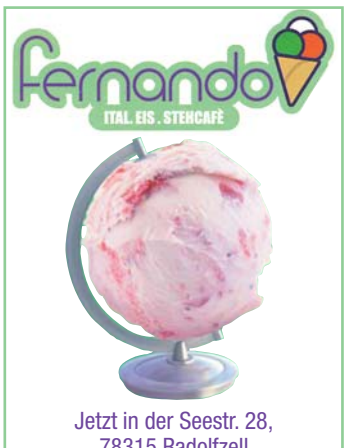
Radolfzell wird am kommenden Samstag, 7. Oktober, von 12.30 bis 17.30 Uhr zum Klingen gebracht. Musik wird es an allen Ecken und Enden geben.

Radolfzell wird zum Klingen gebracht

Bei »Musik uff de Gass« haben über 90 Radolfzeller Geschäfte in der Zeit von 12.30 bis 17.30 Uhr geöffnet, die mit verschiedensten Sonderaktionen und Angeboten von sich überzeugen.

Auf den großen Plätzen in der Stadt finden in dieser Zeit die verschiedensten musikalischen Darbietungen statt. Bekannte Orchester und Kapellen werden am kommenden Sonntag in Radolfzell ein musikalisches Stelldichein geben. Dazu gehören beispielsweise die Musikvereine Nenzingen und Böhringen auf dem Marktplatz, Schnooke Vielharmoniker und die Rebberg-Musikanten auf dem Moustelon-Platz, die Schlossbergmusikanten und das Oktatett in der Bahnhofstraße, die Radolfzeller Laugelefuchser auf der Seemeile und die Narrenmusik der »Narrizella Ratoldi« vor dem »seemaxx«. Dazu kann man bei »Musik uff der Gass« auch Jazz- und Profibands wie die »Feierware Jazzband« in der Höllstraße genießen. »Das ist umwerfend, was an diesem Tag alles geboten wird«, sagte Helmut Schütz, Vorsitzender der Aktionsgemeinschaft.

Mehr Informationen zu den Aktionen und Veranstaltungen der Aktionsgemeinschaft gibt es im Internet unter www.aktionsgemeinschaft-radolfzell.de.



Applaus für die Darbietungen ist den teilnehmenden Musikern gewiss, denn in Radolfzell herrscht eine hohe, musikalische Qualität.

Nicht nur Musikgruppen, auch Einzel- und Nachwuchskünstler werden bei »Musik uff de Gass« ihr Stelldichein geben.

Hier finden Instrumente neue Besitzer

Radolfzell gilt im WOCHENBLATT-Land seit Jahren als die Musikstadt überhaupt. Doch jeder gute und talentierte Musikant benötigt auch das entsprechende Instrument. Aus diesem Grund organisiert der Freundes- und Förderkreis der Musikschule von 12.30 bis 16.30 Uhr bereits seine siebte Instrumentenbörse im Zunfthaus der »Narrizella«. Damit die Instrumentenbörse wie in den Vorjahren ein voller Erfolg wird, werden noch Instrumente gesucht, wie der Vorsitzende des Freundes- und Förderkreises der Musikschule Radolfzell, Richard Christ gegenüber dem WOCHENBLATT erklärte.

Die Instrumente können am Sonntag, 7. Oktober, zwischen 11 uns 12 Uhr im Zunfthaus abgegeben werden. Den Verkaufspreis definiert der Verkäufer selbst, ohne dann während der Börse anwesend sein zu müssen. Der Freundes- und Förderkreis der Musikschule erhält dann zehn Prozent vom Verkaufserlös. Der Instrumentenflohmarkt selbst steigt dann von 12.30 bis 16.30 Uhr. »Die Abholung der nicht verkauften Instrumente, beziehungsweise hoffentlich des Umschlags mit dem Verkaufserlös, findet von 16.30 bis 17.30 Uhr statt«, so Christ weiter. »Nicht jeden Eltern ist es möglich ihren Kindern ein Instrument zu kaufen. Unsere Instrumentenbörse ist deshalb ideal für alle, die noch auf der Suche nach Instrumenten sind«, betonte Christ. Das Geld wiederum, das der Freundeskreis einnimmt, fließt auch in die Anschaffung von Instrumenten - eine Win-Win-Situation also. Der Hauptzweck sei indes aber die Ausstattung der neuen Bläserklassen im Rahmen des Ganztagesunterrichts, so Christ weiter. Im vergangenen Jahr waren vor allem Mundharmonika, Blockflöte, Querflöte, Klarinette, Oboe, Saxophon, Trompete, Posaune, Tenorhorn, Tuba, Sousaphon, Violine, Cello, Zitter, Schlagzeug, Gitarre, Keyboard, Didgeridoo, Trommeln und Akkordeon die Kassenschlager.

Matthias Güntert
guentert@wochenblatt.net

»Wünsch Dir was!«

Nach dem durchschlagenden Erfolg in den beiden vergangenen Jahren rief die Volksbank Konstanz erneut alle Kindergärten und Kindertagesstätten in der Region zur Teilnahme an Ihrer Spendenaktion »Wünsch Dir was!« auf. Insgesamt werden im Rahmen dieser Spendenaktion auch in diesem Jahr wieder über 25.000 Euro an Einrichtungen in der Region vergeben.

Getreu dem Motto »Große Wünsche aber kein Geld in der Kasse?« konnten sich Kindergärten und Kindertagesstätten in der Region bis Ende August mit einem ganz persönlichen, individuellen Wunsch bewerben. Insgesamt gingen 22 Bewerbungen, bestehend aus einer Wunschbeschreibung und einem kreativen Beitrag ein. Die Wünsche selbst sind dabei wieder mehr als vielfältig: Spielgeräte, ein Bauwagen oder ein Trampolin für den Außenbereich.

Neu ist in diesem Jahr das Voting in drei Teilen: Neben der Jury bestehend aus Volksbank-Mitarbeitern und der Onlineabstimmung durch die Mitglieder der Volksbank kann auch im Rahmen einer Ausstellung bei »Musik uff de Gass« von 13 bis 17 Uhr in der Niederlassung in der Schützenstraße abgestimmt werden.

Mit dem **Stadtbus Radolfzell** auf allen Linien den ganzen Tag **sicher** ankommen!
STADTWERKE RADOLFZELL ...immer vor Ort!
... immer **bequem** unterwegs!
Stadtwerke Radolfzell GmbH // Untertorstraße 7-9 // 78315 Radolfzell // Tel. 0 7732/8 00 8-0 // info@stadtwerke-radolfzell.de // www.stadtwerke-radolfzell.de

AKTIONS GEMEINSCHAFT RADOLFZELL
MUSIK UFF DE GASS
Radolfzell am Bodensee
BÜLLE-FEST in Moos ab 10 Uhr
© DESIGNUM.DE | FOTOS: SHUTTERSTOCK.COM & DESIGNUM
VERKAUFSOFFENER SONNTAG
7. OKTOBER 12.30 - 17.30 UHR
» www.herzlich-einkaufen.de

Zur Musik uff de Gass
begrüßen wir Sie seit 10 Jahren in der Poststraße.
Tradition & Zukunft.
Lassen Sie sich überraschen.
RESIDENZ-APOTHEKE
HARALD NOSPERS
Poststraße 12/14 · 78315 Radolfzell
Telefon (0 77 32) 97 11 60
Telefax (0 77 32) 97 11 61

Verkaufsoffener Sonntag im seemaxx!
DAS BODEN SEE OUTLET
MUSIK UFF DE GASS AM 7.OKTOBER MIT TOLLEN ANGEBOTEN UND VIELEN AKTIONEN!
seemaxx. Outlet Center Radolfzell
TOMMY HILFIGER · Marc O'Polo · s.Oliver · Jack Wolfskin · Levi's · GANT · GERRY WEBER · SCHIESSER · MUSTANG · TOM TAILOR · pierre cardin · SALAMANDER · BRAX · BETTY BARCLAY · Tolly's · DANIEL HECHTER · TAIFUN · WELLENSTEIN · ARTofCHOCOLATE · ESTELLA · odlo · PUMA · MARC AUREL · G·K·MAYER · Samoon · PeakPerformance · MARVELIS · Samsonite · Felina · OTTO KERN · camel active · DOCKERS · MARC · comma · KENNEL & SCHMENGER · ONE MORE STORY · Lurchi · FRIEDA&FREDDIES · CINQUE · MILANO
www.seemaxx.de · Schützenstraße 50 · 78315 Radolfzell
Tel.: +49 (0) 7732 940 999 30 · info@seemaxx.de

Gailingen

Spaziergang im Gailinger Wald

Der Arbeitskreis Kulturlandschaft des Hegau-Geschichtsvereins lädt zu einem Spaziergang in den Wald bei Gailingen ein unter dem Thema »Geschichte, Ökologie und Bewirtschaftung von Wäldern am Beispiel von Waldbildern in Gailingen« mit den Forstspezialisten Prof. Dr. Rainer Luick und Tilo Herbster ein. Treffpunkt am Sonntag, 14. Oktober, 14 Uhr, ist am Waldparkplatz Gailingen. Anmeldungen unter 07731/ 85239.

Kunsthandel Förg
EINRAHMUNGEN · VERGOLDEREI
Hauptstraße 40 · 78224 Singen
Telefon: 07731/63577
www.kunsthandel-foerg.de

Singen

Überflieger auf der Brücke

Pilotprojekt am Autobahnkreuz Hegau eingeweiht

Am Freitagmorgen hat Verkehrsminister Winfried Hermann zusammen mit Birgitta Worringen, Unterabteilungsleiterin im Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI), eine sogenannte »Fly-Over-Rampe« am Autobahnkreuz Hegau bei Singen auf der Tangente zur Autobahn nach Stockach freigegeben. Der Verkehr kann dabei auf einer provisorischen Fahrbahn über die Baustelle hinweg weitergeführt werden. »Ich freue mich, dass wir mit dieser bundesweit erstmaligen Pilotanwendung einen innovativen Ansatz zur Minimierung der Verkehrsbeeinträchtigungen nun auch auf die deutschen Straßen bringen«, so Minister Hermann. Das Kuriose daran: die Technik wurde in Österreich erfunden, ist dort bereits seit dem Jahr 2003 im Einsatz. Die Rampe selbst ist eine Leihgabe aus der Schweiz, wo zwei solcher Rampen seit 2008 beziehungsweise 2010 schon im Einsatz sind. Die Rampe selbst ist durch die Markierungen ein Stück Schweizer Straße im deutschen Autobahnnetz, weil sie wegen der kurzen Ausleihfrist natürlich nicht neu markiert wird.

Sogar ein Band wurde für die rund 100 Meter lange Rampe durchschnitten. Im Bild Landtagsabgeordneter Wolfgang Gedeon, Yvonne Guduscheit von der Neubauleitung Singen des RP, Birgitta Worringen vom Bundesverkehrsministerium, Verkehrsminister Winfried Hermann, Landtagsabgeordnete Dorothea Wehinger und Claus Walther vom Verkehrsreferat des Regierungspräsidiums. swb-Bild: of

Der Kontakt entstand über Marcel Zembrot vom Verkehrsministerium, der im Rahmen einer Hospitanz in der Schweiz vor drei Jahren die Rampe entdeckte, die nun hier bei Singen getestet wird. Die Vorteile liegen für ihn klar auf der Hand: Straßenabschnitte müssen für die Brückensanierung nur ganz kurz abgesperrt werden, für den Auf- und später dem Abbau der Rampe.

In Singen benötigten die Spezialisten des Schweizer Unternehmens NSNW AG gerade mal sieben Stunden. Durch die Rampe kann der Verkehr dann wieder über die Rampe fließen, wenn auch mit einem Tempolimit von 60 km/h und für LKW von 40 km/h. Doch Staus könnten damit ziemlich vermieden werden. Und auch für die Arbeiter sei für mehr Arbeitssicherheit gesorgt, denn sie sind dann unter dem Verkehr, meint der Verkehrsexperte. Die Lärmbelästigung durch die fahrenden Autos sei hinnehmbar.

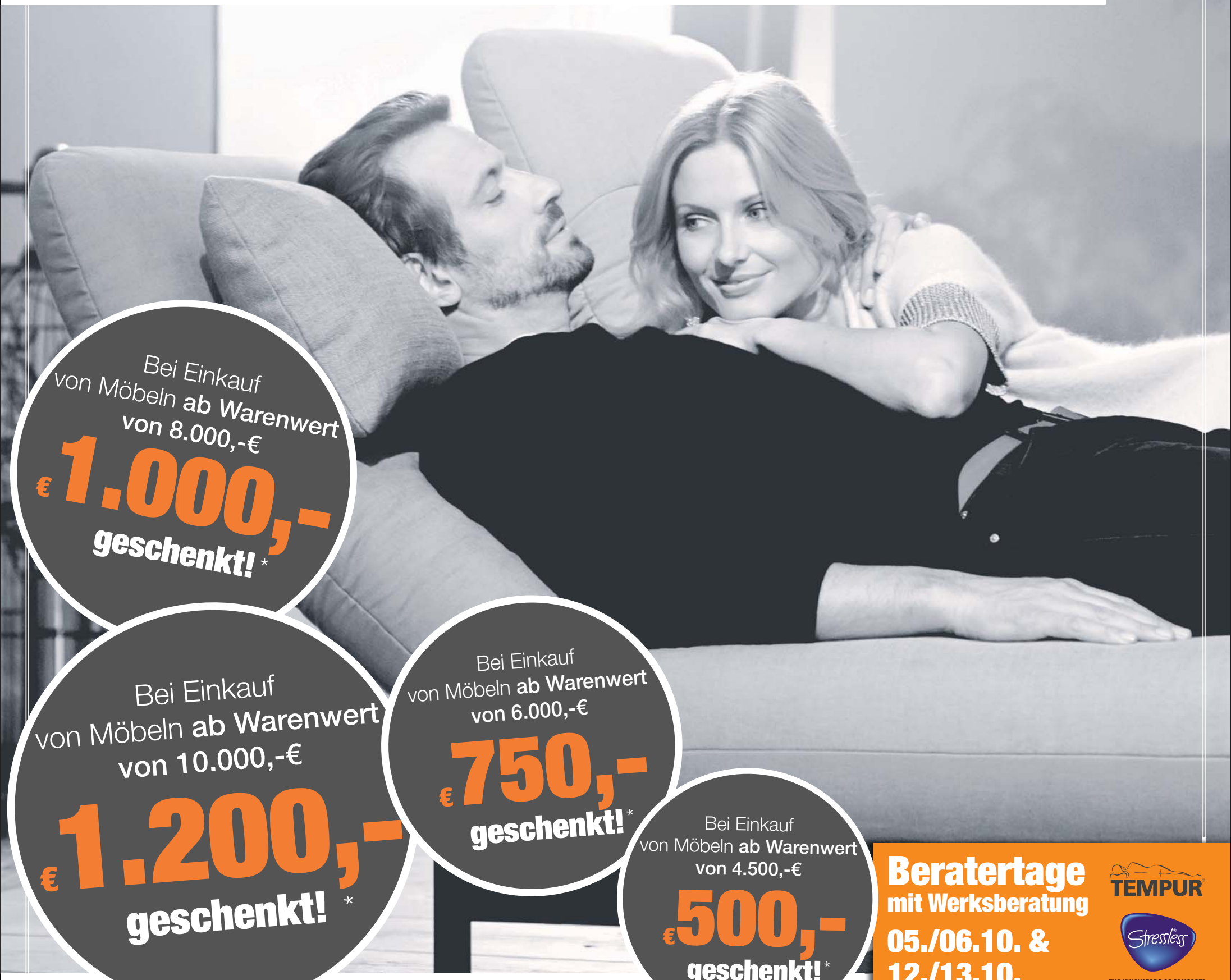
Weil das für Deutschland ein Pilotprojekt ist, wird es in den nächsten drei Wochen einigen Behördentourismus an der Rampe geben, war bei der Einweihung zu erfahren. Denn das Land Baden-Württemberg plant sich eine solche Rampe zuzulegen. Angesichts von 9.300 Brücken an Autobahnen, Bundes- und Landesstraßen steht auch einiges an Sanierungsbedarf an, machte Verkehrsminister Winfried Hermann deutlich. Und den Erhalt der Brücken-Infrastruktur nehme man ernst im Land. Der Verlauf der Baustelle wird übrigens genauestens dokumentiert um Erfahrungen für weitere Baustellen dieser Art zu gewinnen.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Vorteils WOCHEN

NUR NOCH BIS 13. OKTOBER

VORTEILSPRÄMIE* BIS **€ 1.200,-**



Bei Einkauf
von Möbeln **ab Warenwert**
von 8.000,-€
€ 1.000,-
geschenkt! *

Bei Einkauf
von Möbeln **ab Warenwert**
von 10.000,-€
€ 1.200,-
geschenkt! *

Bei Einkauf
von Möbeln **ab Warenwert**
von 6.000,-€
€ 750,-
geschenkt! *

Bei Einkauf
von Möbeln **ab Warenwert**
von 4.500,-€
€ 500,-
geschenkt! *

Beratertage
mit Werksberatung
05./06.10. &
12./13.10.

TEMPUR
Stressless
THE INNOVATORS OF COMFORT®

wohnparc-stumpp.de

WOHNPARC stumpp
DIE VIELFALT DES EINRICHTENS

stumpp WOHNEN · stumpp KÜCHEN · LUMINARTE LEUCHTEN stumpp · in stumpp jung. frech. anders.

Einrichtungshaus Rudolf Stumpp GmbH
Radolfzeller Straße 37 + 39 D-78333 **Stockach**
Telefon +49 77 71 80 09-0

Wir haben für Sie geöffnet:
Mo. - Fr. 9-18.30 Uhr u. Sa. 9-18 Uhr

* Gilt nicht auf bereits getätigte Aufträge. Diese Aktion ist nur einmal pro Person und Auftrag gültig. Aufträge sind nicht teilbar. Aktion gültig bis zum 13.10.2018! Nicht kumulierbar mit anderen Aktionen oder Rabatten. Nicht gültig auf bereits im Haus reduzierte Artikel und Prospekt- sowie Aktionsware.

Singen

Integration gewinnt, wenn alle wollen

Blick auf den Arbeitsmarkt drei Jahre nach »Wir schaffen das«

Ziemlich genau drei Jahre ist es her, dass sich die Grenzen und die Balkanroute öffnete und der große Flüchtlingsstrom ins Land kommen konnte. Damals jubelte unter anderem sogar erst mal die Wirtschaft, denn sie erhoffte sich eine Linderung ihres Fachkräftemangels durch die Kriegsmigranten. Wie viel davon tatsächlich auf dem Arbeitsmarkt angekommen sind und weshalb der Effekt eben einfach viel mehr Zeit braucht, als zunächst geglaubt, brachte eine Diskussionsrunde innerhalb der aktuellen Interkulturellen Woche in Singen ans Licht.

Gestartet wurde hier im Saal der »VillaConsult« und ihrem polierten Boden mit zwei jungen Männern, die ihr Glück in die Hände nehmen konnten und inzwischen eine Ausbildung machen. Der Stolz darüber war ihnen anzumerken, und das zurecht. Claudia Kessler-Franzen als Wirtschaftsförderin und Geschäftsführerin von Singen aktiv diagnostizierte, dass man schon desillusioniert sei, aber dadurch habe das Thema Integration auch an Professionalität gewinnen können. Die Hoffnung der Wirtschaft sei natürlich Fachkräfte zu gewinnen. Klaus Schramm von der Arbeitsagentur unterstrich seinen Willen, hier möglichst viele Menschen zu integrieren, das immer noch mit Herzblut und vielen persönlichen Beispielen, dafür könne man immer wieder viele Hebel in Bewegung setzen. Die Leiterin des Jobcenters, Sabine Senne, ist da mit ihren »Kundenprofilen« etwas zurückhaltender: Von den 3.000 »Kunden« aus den acht Flüchtlingsländern, die im Bereich der Arbeitsagentur sich aufhalten, seien 1.800 erwerbsfähig. 1,8 Prozent hätten die Qualifikation zum Studium, 6 Prozent seien in Ausbildung, 28 Prozent erst auf dem Stand der Deutschkenntnis von »B1« und 63 Prozent hätten eben sehr geringe Sprachkenntnisse. Sie hat Mitkämpfer an ihrer Seite: die IHK wie die Handwerkskammer hätten zwischenzeitlich 381 Ausbildungsverhältnisse bilanziert, sagte sie der interessieren Runde, die von Bernhard Grunewald moderiert wurde.

Mit Bernhard Grunewald diskutierten am Dienstagabend Claudia Kessler-Franzen, Klaus Schramm, Sabine Senne, Werner Wohl und Manfred Hensler zum Thema Migration und Arbeitsmarkt. swb-Bild: of

Dass die Flüchtlinge den Fachkräftemangel ausgeglichen haben, sieht Werner Gohl von der Singener Handwerkerrunde nicht so. Es seien doch eher Ausnahmen und oft gebe es doch Vorbehalte seitens der Mitarbeiter – zumindest am Anfang. Das bekräftige auch ein Gast der darauf verwies, dass es Populismus in den Betrieben genauso gebe wie überall. Überrascht seien die Handwerker von den vielen Problemen im Vorfeld von Praktika gewesen, das habe doch einige abgeschreckt. Im ersten Kurs der Singener Allianz seien es aber immerhin 11 von 16 gewesen, die einen Anschluss ans Handwerk gefunden hätten. Und: es gebe übrigens auch schwierige Charaktere ohne Migrationshintergrund.

Manfred Hensler, der ehemalige Leiter der Robert-Gerwig-Schule und jetzt InSi-Aktivist in der ersten Reihe unterstrich, dass in einer Stadt wie Singen ohne zugewanderte Menschen alles kollabieren und in Singen gar die Lichter ausgehen würden. Die Sprachkenntnisse seien freilich das Problem schlechthin. Weil auch viele der Migranten aus EU-Ländern ohne jegliche Sprachkenntnisse hier ankämen, haben man mit Unterstützung des Landkreises hier einen Spurwechsel vorgenommen. Zum Jahresanfang habe man einen ersten Deutschkurs für Erwachsene gestartet, für die der Landkreis 80.000 Euro zur Verfügung stellt. Anfang September startete bereits der zwei Kurs, wegen der starken Nachfrage soll es Anfang Oktober bereits einen dritten Kurs geben. Das Geld sei sicher gut angelegt, meinte Hensler, denn dadurch gelinge es, diese Menschen in Arbeit zu bringen.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Singen

Krankenhausreif geschlagen

Am frühen Sonntagmorgen wurde in Singen in der Alpenstraße ein 48 Jahre alter Mann von vermutlich vier tatverdächtigen Personen niedergeschlagen. Dies teilte die zuständige Polizei in einer Erklärung an die örtlichen Medien am Montag mit.

Der Geschädigte wurde aufgrund seiner Verletzungen in das Krankenhaus verbracht, heißt es in der Presseerklärung der Polizei weiter. Dort konnte er bis zum Sonntagvormittag noch nicht befragt werden. Die näheren Umstände zum Sachverhalt sind noch nicht bekannt. Sachdienliche Hinweise nimmt das Polizeirevier Singen unter 07731/8880 entgegen.

redaktion@wochenblatt.net

Stockach

Vegane Lebensweise kennenlernen

Am Freitag, 5. Oktober, 18.30 Uhr findet im Nebenzimmer des Gasthauses »Hindelwanger Adler« ein für jeden Interessierten offenes Veganer/Vegetariertreffen statt, bei dem neben einem Informations-und Gedankenaustausch sowie persönlichen Kennenlernen eine Auswahl einschlägiger Bücher, Zeitschriften und einschlägigen Informationsmaterialien offeriert wird. Zur Einstimmung wird in einem kurzen Impulsvortrag von Reiner Degen auf den folgenden Themenkreis eingegangen: »Warum bio-veganer Land-und Gartenbau – Bioanbau ohne Nutztiere – und vegane, pflanzenbasierte Ernährung sowohl ein wichtiger Beitrag zur Sicherung der Welternährung als auch ein entscheidender Faktor ist, um dem Klimawandel und der Umweltzerstörung Einhalt zu gebieten«. Eine Kurzvorstellung der bundesweiten Aktivitäten von Proveg Deutschland und Proveg International rundet das Programm ab. Nähere Informationen gibt Reiner Degen (07771/914102 und reiner.degen@gmx.de).

- Anzeige -

Beim Umzug dabei sein

HEMMLER am neuen Standort

Singen. Das Singener Unternehmen HEMMLER geht neue Wege an einem neuen Standort. Zukünftig kann das neue Unternehmenszentrum in der Rudolf-Diesel-Straße 20 eröffnet werden, das einen Quantensprung mit dem neuen Showroom für die Präsentation ist, genauso wie eine neue Werkhalle auch neue Dimensionen für das Team für Service und Montage bedeuten.

Als Premium-Partner von führenden Anbietern wie Klaiber, Weru oder auch Warema-Sonnenschutz für die Region, was wir hier mit einem entsprechenden Auftritt auch zum Ausdruck bringen. Stück für Stück wird diese Ausstellung am neuen Standort wachsen. Alle Kunden wie Interessierten am Thema Terassen- und Lamellendächern, Markisen, Fenstern, Türen, Rollläden, Sonnenschutz, Insektenschutz wie auch Systemsteuerungen für ein »Smart Home« sind herzlich eingeladen, hier live dabei zu sein bei den Baustellenfesten (siehe Anzeige nebenan) die von interessanten Aktionen begleitet werden - zum Beispiel durch das Unternehmen Klaiber, das virtuell schon mal den neuen Sonnenschutz am eigenen Heim darstellen kann - und das in 3D.

Nicht nur neueste Technik fürs Haus sondern auch in der Präsentation versprechen die Virtuellen Welten von Firma Klaiber-Markisen - in 3D bei den Baustellenfesten von Hemmler in Singen. swb-Bild: Klaiber

Nur am 04.10.2018*

DONNERSTAGS DEAL

PASSEND DAZU:

MediaMarkt Service

Garantieverlängerung auf 5 Jahre mit der PlusGarantie.

WIR MACHEN DAS!

70.-*

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen bzw. die Bedingungen der MediaMarkt PLUSGARANTIE, abhängig von dem gewählten Garantieumfang. Die Einzelheiten können den Bedingungen der MediaMarkt PLUSGARANTIE entnommen werden oder fragen Sie unsere Mitarbeiter, die Ihnen diese gerne zur Verfügung stellen. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche bleiben von der Garantie unberührt.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Fachberater im Markt vor Ort.

449.-

SAMSUNG

SAMSUNG UE 55 NU 7179U XZG
UHD 4K LED Smart TV
- TripleTuner DVB-S/-C/-T2
- Smart TV per LAN & WLAN
- Multiroom-Unterstützung

Art. Nr.: 2396073

Energie-effizienz-Klasse A | Spektrum A++ bis E | VOLL VERSCHÄRFT 4K ULTRA HD | SmartTV | HD Triple Tuner

22.45 € monatl. Rate

0% effektiver Jahreszins
20 Monate Laufzeit

* Inbegriffen sind folgende Leistungen: Neupreiserstattung – wenn Reparatur nicht möglich (bei Sachschäden außerhalb der gesetzlichen Gewährleistung und Herstellergarantie); keine Selbstbeteiligung; kostenlose Reparatur bei Material- und Produktionsfehlern; einfache und schnelle Hilfe durch Ihren MediaMarkt; kostenlose Hotline und Heimservice bei Defekten an Großelektro-, Einbau- und TV-Geräten. Gilt für Elektro-Groß-/ Einbau- und Kleingeräte, TV, Hi-Fi, DVD-/Blu-ray-Player, SAT-Receiver und -Anlagen.

MEDIA MARKT TV-HiFi-Elektro GmbH Singen
Unter den Tannen 3 ▪ 78224 Singen ▪ Tel. 07731/793-0

Öffnungszeiten: Mo-Sa: 9-20 Uhr

Alles Abholpreise.
Keine Mitnahmegarantie.

MediaMarkt®

Heute beachten!
Die neue
OBI
- Beilage im
WOCHENBLATT

KS Hausbau GmbH

FUNDGRUBE
HOHLWEGLER
Dorfstr. 17
78234 Engen-Welschingen,
neben der Post
Das persönliche
OUTLET im Hegau
VORANZEIGE
3 - Tage
Herbst - Mode
zu
Super - Preisen
Marken - Mode
für
Damen und Herren
Mittwoch: 10.10.18
Donnerstag: 11.10.18
Freitag: 12.10.18
Wo: von 9-18 Uhr durchgehend
Engen-Welschingen
Dorfstr. 17 (neben der Post)

Ärztetafel

Dr./Med. Univ. Budapest
Eva Ehmann
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Berliner Str. 8 · 78224 Singen
Die Praxis bleibt vom 15.10. – 19.10.2018 geschlossen

Vertretung:

Dr. Angehlescu	Telefon	91 70 91
Herr Dr. Oexle	Telefon	9 31 80
Frau Kloos	Telefon	9 34 20
Frau Dr. Kählert	Telefon	9 32 60
Dres. Cologna/Haj	Telefon	4 20 94
Dres. Oexle/Wiesendanger	Telefon	6 23 45
Frau Dr. Lutz	Telefon	83 58 20
Frau Dr. Förg	Telefon	6 50 31
Dr. Komrey	Telefon	6 66 68

Frauenarztpraxis
Dr./Med. Univ. Budapest
Franz Ehmann
Erzbergerstr. 1, 78224 Singen
Tel. 0 77 31 – 6 12 03
www.frauenarzt-singen.de
Die Praxis ist wegen Urlaub vom 15. – 19.10.2018 geschlossen
Vertretung im **Notfall** übernehmen:
Fr. Hundt-Eichner, Tel. 07731/62133
Fr. Dr. Felix-Mitteis, Tel. 07731/72010

www.wochenblatt.net
WOCHENBLATT seit 1967

HEIKORN IN NEUEM LICHT

NEUERÖFFNUNG!

MIT VIELEN ÜBERRASCHUNGEN UND ANGEBOTEN AUF ALLEN ETAGEN!

4. - 6. OKT.

NORTH SAILS · COLMAR · PME LEGEND · SELECTED · ANGELS JEANS WEAR · GIL BRET · IMPERIAL FASHION · G-STAR · CHASIN' DENIM · Street One · MEYER · Superdry. · DANIEL HECHTER PARIS · RAFFAELLO ROSSI · s.Oliver · GANG since 1994 · TIMEZONE · LEVI'S · TOM TAILOR · BOSS HUGO BOSS

heikorn SINGEN

Mo – Fr 9:30 – 19 Uhr Sa 9:30 – 18 Uhr

www.heikorn.de

HEIKORN MODEHAUS AUGUST-RUF-STR. 25 78224 SINGEN

DIMATTIA · WILVORST · CAMP DAVID · Pepe Jeans · OnePiece · Blundstone · NILE · monari · CARL GROSS SINCE 1925 · bugatti · JACK & JONES · GERRY WEBER · ESPRIT · BENVENUTO. · NÖR Denmark · CECIL · BRAX FEEL GOOD · MAC · FUCHS SCHMITT · TAIFUN · Betty Barclay · ONLY · PLEASE

Diese Woche in Bildern

Stockach

Direkt aus einem Science Fiction Film entsprungen könnte diese 3D-Brille sein, die für Architekturvisualisierungen Verwendung findet. Der Gewerbeverein Bodman und die Swissinteractive AG präsentierten in einer überschaubaren Runde die moderne Technik. Die Teilnehmer konnten in eine Luxuswohnung eintauchen und die IT-Technik erleben. Selbst Veränderungen der Wohnung konnten die virtuellen Besucher vornehmen. swb-Bild: ver

Hilzingen

Tausende Besucher hat das große Drachenfest der Segelfliegergruppe Singen auf dem Hilzinger Flugfeld am Wochenende eingeladen. Nach einem eher stürmischen Samstag strömten vor allem am Sonntag die Besucher auf das Flugfeld, wo man manchen »Riesendrachen« erleben konnte, die sich auf wundersame Weise, von einem weiteren Drachen gezogen, durch den Wind in die Lüfte erhoben. Der Renner waren natürlich die Drachen, die man hier am Stand selbst käuflich erwerben und gleich hier auf dem Flugfeld ausprobieren konnte. Das ergab ein riesig schönes Bild voller Bunter Flecken in der Landschaft, der natürlich auch so manchen spontanen Besucher anzog. Viele leidenschaftliche Drachenfans waren zudem zu Gast und führten ihre großen Modelle den staunenden Besuchern vor.

Stockach

Passend zum Apfeltag in Stockach durfte die Sage um Wilhelm Tell natürlich nicht fehlen. So gab es für die jüngsten Besucher zum verkaufsoffenen Sonntag in der Stadtbücherei zahlreiche Aktionen rund um den schweizer Helden aus dem Drama von Friedrich Schiller. Neben dem klassischen Bogenschießen und Dosenwerfen konnten die Kinder bei Bastelaktionen mitmachen und sich in voller Rittermontur fotografieren lassen. swb-Bild: ver

Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder

Gottmadingen

Bereits zum zweiten Mal fand der Kunsthandwerkermarkt »Allerhand« in der Gottmadinger Fahr-Kantine weit vor der Adventszeit statt. Und da es jetzt gerade eher weniger Konkurrenzveranstaltungen in der Region gibt, geht das Konzept mit ungeteilten Besucherinteresse auch fast auf - bis auf das noch viel zu sommerliche Wetter, das nur den Sonntagvormittag zum wirklichen Renner machte. swb-Bild: of

Hegne

Ab November haben die Barmherzigen Schwestern vom heiligen Kreuz in Hegne eine neue Provinzleitung. Am 28. Oktober übergibt die bisherige Provinzoberin Schwester Benedicta-Maria Kramer (rechts) das Amt ihrer bereits von der Generalleitung ernannten Nachfolgerin Schwester Maria Paola Zinniel. Die Übergabe erfolgt im Rahmen der sonntäglichen Eucharistiefeier um 10 Uhr in der Klosterkirche. swb-Bild: pr

Neues bei heikorn SINGEN

Tischlein deck dich! Neu bei Heikorn!

www.heikorn.de

Engen

Eine besondere Auszeichnung bekam die Stadt Engen für ihr herausragendes Engagement im Bereich Migration und Entwicklung verliehen: Im bundesweiten Wettbewerb »Kommune bewegt Welt« wurde die Hegaustadt in der Kategorie »bis 20.000 Einwohner« vergangenen Dienstag in Berlin mit dem ersten Platz ausgezeichnet. Im Mittelpunkt des gemeinsamen Engagements von Kommunalverwaltung und Zivilgesellschaft steht die Veranstaltungsreihe »Unser buntes Engen«.

Dabei handelt es sich um informative und kulturelle Länderabende, die von den jeweiligen Migrantengruppen in Kooperation mit der Stadt und zivilgesellschaftliche Akteure vorbereitet und durchgeführt werden. Im Bild die Engener Delegation bei der Preisverleihung.

swb-Bild: Dirk Enters

Singen

Das multireligiöse Gebet zum Abschluss der wieder eingeführten Interkulturellen Woche in Singen, organisiert von Pfarrerin Andrea Fink von der evangelischen Luthergemeinde (rechts), lockte am Samstag über 100 Interessierte auf den Heinrich-Weber-Platz. Vorbereitet von Vertretern christlicher, muslimischer und sogar buddhistischen Gemeinden zeigte das Gebet, die beeindruckende Vielfalt der verschiedenen Kulturen von über 100 in Singen lebenden Nationalitäten.

Sowohl die Bakara-Sure in Arabisch und Deutsch als auch die Bergpredigt wurden vorgetragen. Doch auch der »Tanz der Derwische« von Kinder der Muslimgemeinde und eine Aufführung des Käthe-Luther Kinderhauses machten deutlich, weshalb der Platz auch den Namen »Platz der Kulturen« trägt.

swb-Bild: stm

Singen

Bis zu seinem Abriss im Sommer diesen Jahres gehörte das »Conti« an der Bahnhofsstraße trotz seiner anrüchigen Vergangenheit untrennbar zu Singen.

Der Theaterverein Pralka hat die besondere Geschichte des Hotel Continentals 2015 sehenswert und furios in Szene gesetzt und die Zuschauer am Originalschauplatz - dem Kabarett - bis 2017 in Verzückung versetzt.

Am Samstag wurde nun das 80-seitige Buch »Hotel Continental - Lust und Laster in Singen« bei der Buchhandlung Greuter vorgestellt. Natürlich ließen es sich Regisseurin Susanne Breyer, Andrea Jäckle, Christine Neu nicht nehmen die Buchhandlung als Theaterort zu nutzen und die rund 50 Gäste und ganz besonders Oberbürgermeister Bernd Häusler noch einmal bestens zu unterhalten.

swb-Bild: ly

Engen

Tausende von Besuchern schlenderten am Sonntag bei schönstem Herbstwetter durch Engens Gassen, um den 26. Ökomarkt, der zusammen mit dem »Oktoberle« präsentiert wurde, zu erleben. Themenschwerpunkte waren in diesem Jahr Streuobst und Bienen. An zahlreichen Info- und Verkaufsständen sowie Mitmachaktionen der 80 Teilnehmer lud zum Beispiel die Stadt Engen die Marktbesucher ein, Apfelsaft von Streuobstwiesen in der Saftpresse selbst herzustellen.

»Es ist quasi Fünf vor Zwölf« sagte Bürgermeister Johannes Moser, »die Marktbesucher sollen auch für das Thema Bienen- und Insektensterben sensibilisiert werden«. Der Engener Ökomarkt steht seit mehr als 25 Jahren für lokale und regionale Anbieter von Dienstleistungen und Produkten im Bereich Umwelt- und Naturschutz.

swb-Bild: ha

WOCHENBLATT seit 1967
Vereinstrophy
nominiert 2018

EINSAME UND BEDÜRFTIGE UNTERSTÜTZEN

WOCHENBLATT-Vereinstrophy: »Schnupfverein Singen 1898 e.V. - Verein für soziale Zwecke«

Schnupfvereine gibt es in Deutschland viele. Doch sie haben alle unterschiedliche Zielsetzungen. Seit seiner Gründung 1898 stehen beim »Schnupfverein Singen 1898 e.V. – Verein für soziale Zwecke« die Anliegen von einsamen und bedürftigen Menschen im Vordergrund. Beispielhaft ist, dass der Verein bis 1970 Kommunion- beziehungsweise Konfirmationskindern aus bedürftigen Familien die Schuhe kaufte.

»Bei uns ist so viel Schnupftabak drin, wie Sand beim Sandkuchen«, klärt der 1. Vorsitzende, Dr. Rolf-Dieter Müllenberg auf. Die über 1.800 Mitglieder des gemeinnützigen Schnupfvereins bilden die Gesamtbevölkerung von Singen ab und haben diese stets im Blick. Bei den Schnupfern selbst kann jedes Mitglied das Vereinsleben mitgestalten.

»Unsere Aktionen laufen direkt« so Müllenberg, »wir bedenken Menschen, die wir kennen«. Die wöchentlichen Hocks gemütlichen Zusammentreffen, die sehr frauenlastig sind, und die Monatsversammlungen finden über die Stadt verteilt in Kneipen statt, wie der Singener Weinstube, dem Ekkehardstüble Pfiffikus, Most Jäckle und anderen statt. Hier stehen auch Sammelboxen, durch die gemeinsam mit Spenden und Aktionen wie dem Flohmarkt im Hexenhäusle während des Stadtfestes seit 120 Jahren der Schnupfverein unter dem Hohentwiel Gutes bewirken kann.

Beliebt sind die Seniorenausflüge des Schnupfvereins. *swb-Bild: Schnupfverein*

Bei einer Spende des Schnupfvereins an die Wessenbergschule: Walter Nußbaumer (Kassier), Ursula Garz (Schulleiterin), Dr. Rolf-D. Müllenberg (1.Vorstand), Hubert Mayer (2. Vorstand), Baron Edwin Styr (Schriftführer), Rosi Schrott (Beirätin). *swb-Bild: Archiv*

Die Spendenbereitschaft der Singener Schnupfer ist vielfältig: Die Integration von Flüchtlingen in der Hegaumetropole beispielsweise unterstützte der Verein, indem er den Internationalen Chor unter Leitung von Melinda Liebermann ins Leben rief. Traditionell werden bedürftige und einsame Menschen aus Altenheimen auf einen Seniorenausflug eingeladen sowie mit Weihnachtspäckchen beglückt. Natürlich gehen Mitglieder des Schnupfvereins persönlich hierzu in die entsprechenden Heime. Der Pestalozzischule wurde ein Ausflug in die Alpen finanziert. Die Schüler der Haldenwangschule erfreuten sich an einer Werkbank und elektrischen Verständigungstafeln. »Unser diesjähriges abgeschlossenes Projekt war die Versorgung der Wessenberg Schule mit Tretautos für den Verkehrsunterricht in der Schule unter polizeilicher Führung«, erklärt der 1. Vorsitzende Dr. Müllenberg. Besondere Beachtung findet das aktuelle Projekt des Schnupfvereins: Die verstärkte Hinwendung zu Einzelschicksalen Singener Bürgern, die Hilfe in zahlreichen Lebenslagen benötigen, sei es auf Ämtern, der Bewältigung von Problemen die durch Einsamkeit entstehen oder durch Hilfe wenn die Beweglichkeit nachlässt. Zudem ist wieder ein Projekt mit einer Förderschule in Singen in Vorbereitung.

In Kürze

Gegründet: 1898
Mitglieder: über 1.800
Vorstand:
1. Vorsitzender: Dr. Rolf-D. Müllenberg
2. Vorsitzender: Hubert Mayer
Kassier: Walter Nußbaumer
Schriftführer: Edwin Styr
Mehr Informationen unter www.singen-schnupfer.de
Spendenkonto:
Schnupfverein Singen 1898 e.V.
Sparkasse Singen Radolfzell BLZ: 692 500 35 Konto-Nr.: 3341732 oder
IBAN: DE 56 6925 0035 0003 3417 32
BIC: SOLADES1SNG
(Eine Spendenquittung stellt der Schnupfverein) ab einer Spende ab 30 Euro ohne Aufforderung aus.

In der nächsten Ausgabe

Im Rahmen der WOCHENBLATT-Vereinstrophy wird in der nächsten Ausgabe der Bauförderkreis Zeno vorgestellt.

KÜCHENPROFI
möbel-outlet-center
Küchenbilder: Schüller Möbelwerk KG
KÜCHEN
Hochwertige, neue
Ausstellungs- und Fotoküchen
mind. 50% reduziert!
Neuplanungen zu Sonderpreisen
MOC | Außer-Ort-Str. 3 – 6 | 78234 Engen | Tel. 0 77 33/50 00-0 | Fax 0 77 33/50 00-40 | www.lagerküchen.de / Di. – Fr. 10 – 19 Uhr · Sa. 9 – 18 Uhr · Montag geschlossen

DER LANDKREIS

Singen-Hausen

Häusliche Betreuung in der Altenhilfe

Ältere und pflegebedürftige Menschen haben den Wunsch, so lange wie möglich in ihrer vertrauten Umgebung leben zu können.

Der Kurs »Häusliche Betreuung in der Altenhilfe« gibt Hilfe zur Selbsthilfe. Er richtet sich an Familienangehörige und an Helferinnen von Nachbarschaftshilfe-Vereinen.

Der Kurs beinhaltet folgende Themen: »Der Mensch im Alter. Anthropologische, soziale und theologische Aspekte«, »Häusliche Krankenpflege«, »Kinästhetik«, »Sofortmaßnahmen in Notfallsituationen«, »Ernährung im Alter«, »Informationen über soziale Einrichtungen und Dienste sowie über gesetzlichen Möglichkeiten der Hilfe«. Ein Abend zum Thema »Nachbarschaftshilfe« rundet den Kurs ab, der mit einem Zertifikat schließt.

Der Kurs mit 18 Abenden wird angeboten von der Katholischen Landfrauenbewegung Freiburg in Zusammenarbeit mit der AOK-Pflegekasse. Die Kosten werden von der AOK-Pflegekasse übernommen.

Kursbeginn ist am Montag, 15. Oktober, die Kursabende sind jeweils montags um 19 Uhr in der Alten Schule/Dorfgemeinschaftshaus, Ortsstraße in Singen-Hausen.

redaktion@wochenblatt.net

Engen

Dinner & Dance

»Emmgon« spielt in Engen

Ihre Musik verspricht gute Laune. Für Freunde guter Musik und kulinarischer Genüsse lädt die Engener Band »Emmgon« am Samstag, 6. Oktober, ab 19 Uhr zu »Dinner & Dance« in das Restaurant »Capri« in der Breitestraße nach Engen ein.

Reservierungen sind unter 07733/7464 möglich.

Hilzingen

Infoabend zu Pilotenlizenz

Die Segelfliegertruppe Singen bietet für Interessierte wieder eine Privatpilotenausbildung an. Am Montag, 15. Oktober, startet dazu der Theorieausbildungslehrgang für die Privatpilotenlizenz bei der Segelfliegergruppe Singen-Hilzingen. Ein Infoabend hierzu findet am Sonntag, 7. Oktober, um 19 Uhr auf dem Fluggelände statt. Anmeldung ogn@sfg-singen.de.

Singen

Gerechter Zugang zur Bildung

Wie gerecht gestaltet die Gesellschaft den Zugang zur Bildung? Angesichts von Globalisierung und demografischem Wandel ist dies eine der zentralen Zukunftsfragen. Dabei bekennt sich die Landesverfassung ausdrücklich dazu, dass alle Kinder entsprechend ihrer Begabung, und zwar ohne Rücksicht auf Herkunft und wirtschaftlicher Lage, gefordert werden.

Unter der Maxime »was müssen wir tun, um unser Land, das vom Potenzial nachwachsender Generationen lebt, für die Zukunft fit zu halten, besucht die Präsidentin des baden-württembergischen Landtags, Muterem Arcis, am Mittwoch, 17. Oktober, die Ekkehardschule in Singen. In der Reihe »Wertsachen« wird ab 18.30 Uhr über das Recht auf Bildung gesprochen. Geplant sind neben dem Grußwort der Landtagspräsidentin ein Filmbeitrag von Patrick Doodt zusammen mit Singener Schulen. Die Lesung von Schriftsteller Feridun Zaimoglu. Bei der Podiumsdiskussion ist Joana Espenlaub, Valeria Miller, Feridun Zaimoglu sowie Schüler beteiligt. Moderator ist Kara Ballarin.

Wer Interesse an der Veranstaltung hat, meldet sich bitte bis zum 3. Oktober unter veranstaltungen@landtag-bw.de an.

Singen

Schelte und Anregungen bei Wohnungsbaudiskussion

Bauträger kritisieren aktuelle Vorhaben zur Wohnbauförderung bei der CDU in Singen

Das Thema Wohnungsnot beschäftigt vor allem die Städte, und auch in Singen ist der Wohnraum knapp. Aus diesem Grund hatte die Singener CDU sich am Freitagabend den finanz- und wohnraumpolitischen Sprecher der CDU-Fraktion im Landtag, Tobias Wald, ins Museum Art & Cars eingeladen, der vom Vertretungsabgeordneten im Landkreis, Karl Romach, begleitet wurde. Beide hatten zuvor auch zum selben Thema mit der CDU in Konstanz gesprochen, wo das Thema bezahlbarer Wohnraum durch die Vorgänge durch den Großvermieter »Vonovia« noch virulenter ist. Auch der Bundestagsabgeordnete Andreas Jung saß mit auf dem Podium.

Singens OB Bernd Häusler hatte da auch gleich zwei ganz konkrete Bitten an die Vertreter der Landesregierung: Zum einen forderte er, dass die Stadt, die Städte und Gemeinden überhaupt, für den Kauf von Grundstücken landwirtschaftlicher Nutzung hier wenigstens den Kirchen gleichgestellt werden sollten im Rahmen des Agrar-Strukturverbesserungsgesetzes.

Weiter wünschte sich Häusler, dass es, falls die Stadt hier selbst bauen sollte, direkte Förderungen des Landes für sozialen Wohnbau geben sollte. Zinslose Darlehen würden hier nicht viel bringen. »Bevor sie ein Baukindergeld herausgeben, geben Sie das Geld lieber den Kommunen zu Schaffung von günstigem Wohnraum«, so Häusler.

Tobias Wald verwies auf den Koalitionsvertrag mit seinen fünf Seiten zum Thema Wohnungsbau. Die arbeite man derzeit recht konsequent ab, meinte er. 250 Millionen Euro gebe

Der Betreuungsabgeordnete Karl Rombach, CDU-Fraktionssprecherin Veronika Netzhammer, MdL Tobias Wald, Moderatorin Heike Kornmayer, OB Bernd Häusler und MdB Andreas Jung bei der Wohnbaudiskussion der CDU im Singener MAC. swb-Bild: of

das Land jährlich zur Förderung heraus. Andreas Jung bekannte, dass man in den letzten Jahren zu wenig für den sozialen Wohnungsbau getan habe. Der Wohnbaugipfel der Vorwoche in Berlin solle nun jedoch einiges in Bewegung bringen mit einem Paket von fünf Milliarden Euro, der Möglichkeit zu Sonderabschreibungen bis hin zu Förderungen des ÖPNV. Auch soll exorbitanten Mieterhöhungen durch Sanierungen ein Riegel vorgeschoben werden. Fraktionssprecherin Veronika Netzhammer sieht im Ausbau von Dachgeschossen ein großes Potential und wünscht auch dafür eine Förderung. Sie sieht es auch als nötig an, eine Wohngeldreform zu starten, auch um den Bezugskreis zu erhöhen. Denn mehr und mehr sei auch die Mittelschicht von dem Problem betroffen.

Die Runde wurde auch für deutliche Kritik genutzt: Reiner Kupprion verwies als Bauträger und Wohnungsverwalter darauf, dass eine Mietpreisbremse gar nichts gebracht habe. Er würde ganz bestimmt nicht den Bewerber nehmen, bei dem es dann gerade so reiche, sondern den, der ihm Sicherheit verspreche. Was die Baupreise betrifft, kritisierte er, dass Bauherren ja Mehrwertsteuer und Grunderwerbssteuer zahlen müssten, was ja schon mal 25 Prozent ausmache.

Bernhard Hertrich, Vorsitzender von Haus & Grund wie Vorsitzender im Aufsichtsrat der Baugenossenschaft Familienheim (Radolfzell) zeigte sich fassungslos über die aktuellen Pläne für Sonderabschreibungen. Dort würden Preise für den Bau genannt, mit denen selbst die Genossenschaften nicht mehr auskämen. Für ihn gibt es viele Gründe, weshalb die drei in Singen und im Hegau aktiven Baugenossenschaften derzeit keinen sozialen Wohnungsbau vollziehen würden. Ihm fehlt in den derzeitigen Plänen auch komplett das Thema Eigentumsförderung und dass sollte dringend geändert werden. »Dafür sind solche Abende da, dass wir etwas wieder nach Stuttgart mitnehmen können, was wir besser machen können«, so Tobias Wald.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

ZIMMEREI LEIZ

ZIMMEREI **LEIZ** BLICKT AUF 25 JAHRE UNTERNEHMENSGESCHICHTE ZURÜCK

- Anzeigen -

FAMILIENUNTERNEHMEN IM STETIGEN WACHSTUM

Ob das Urkundenhaus in Radolfzell, die Villa Wetzstein in Singen, das Radhotel in Markelfingen, die evangelische Auferstehungskirche in Litzelstetten, das Amtsgericht in Radolfzell oder das Johannes Gemeindezentrum in Wollmatingen - überall in der Region ist die Zimmerei Leiz am Werk. Dabei scheut sich das Unternehmen auch nicht davor, Kleinaufträge anzunehmen.

»Wir stellen sogar Christbäume auf«, schmunzelt Martin Leiz. Dass die Zimmerei einen guten Ruf genießt zeigt sich nicht zuletzt an dem Auftragsplan, der im Büro des Geschäftsführers Martin Leiz hängt. Alle laufenden Aufträge sowie neue Aufträge sind übersichtlich eingetragen. So weiß der Chef immer was gerade ansteht und womit die Mitarbeiter gerade beschäftigt sind. Neben der Arbeit liegen dem Unternehmen besonders soziale Projekte am Herzen. Die Zimmerei unterstützt nicht nur ortsansässige Künstler und Musikvereine tatkräftig, sondern bietet auch Praktikanten eine Chance in den Beruf reinzuschnuppern. Das Unternehmen arbeitet auch in Kooperation mit Schulen zusammen. So wird den Schulklassen die Möglichkeit geboten, die Zimmerei zu besichtigen und einen ersten Einblick in den Beruf zu bekommen. Mittlerweile besteht das Unternehmen aus 40 Mitarbeitern darunter 20 Zimmermänner, Dachdecker und Schreiner, vier Bürokauffrauen, sechs Meister und fünf Lehrlinge. Besonders stolz ist die Zimmerei auf die langjährigen Mitarbeiter, die über 10, 15 und 20 Jahre im Betrieb arbeiten. Ebenfalls ist es ein schönes Gefühl, dass die Mitarbeiter, die man selbst ausgebildet hat, immer noch im Betrieb arbeiten. Ebenso handelt es sich bei der Zimmerei Leiz um ein richtiges Familienunternehmen. Nicht nur der Inhaber Martin Leiz mit seiner Frau Sabine Leiz arbeiten für das Unternehmen, sondern die ganze Familie ist mit dabei. Der älteste Sohn, Thomas Leiz, arbeitet als Zimmerermeister mit. Auch der zweite Sohn, Stefan Leiz ist als Zimmermann, tätig und der jüngste Sohn Robert Leiz ist mit seinen 14 Jahren ebenfalls begeistert und interessiert. Schwiegertochter Bettina Leiz arbeitet im Büro und selbst das Enkelkind Felix Leiz ist oft mit dabei.

Graziella Verchio
verchio@wochenblatt.net

Geschäftsführer Martin Leiz ist stolz auf das, was das Unternehmen bisher geleistet hat.

Lauber FENSTERBAU
Kunststoff-Fenster Holz-Fenster
Holz-Alu-Fenster Haustüren
Wir gratulieren zum Jubiläum.
Gregor Lauber Fensterbau GmbH Telefon: 07731/9350-0
Jahnstraße 20, 78224 Singen www.fensterbau-lauber.de

Wir sagen Danke und gratulieren herzlich zum 25-jährigen Jubiläum!
Griß
Griß GmbH
Hauptstraße 210
78343 Gaienhofen
0 77 35 / 20 51
Fax 0 77 35 / 34 50
www.griss-gmbh.de

Wir gratulieren zum Jubiläum!
Diener & Bruno GmbH
Gartengestaltung
MEISTERBETRIEB
Am Krähenhag 19, 78315 Radolfzell/Markelfingen, Tel. 07732-12647

Glas-Steidle
Joh. B. Steidle oHG
Pfaffenhäule 32, 78224 Singen/Htwl.
www.glas-steidle.de
Ihr Partner in Sachen Glas.

SCHLOSSEREI REPNIK.
Radolfzell-Markelfingen . www.schlosserei-repnik.de
Telefon 07732 - 100 02 . info@schlosserei-repnik.de

Carl Pfeiffer GmbH & Co. KG
Industriestrasse 3-15
D-78333 Stockach
+49 (0) 7771 8006 0
+49 (0) 7771 8006 418
Eisen-Pfeiffer
Kompetenz für Handwerk + Industrie
Wir gratulieren der Zimmerei Leiz
recht herzlich zum großen 25-jährigen Firmenjubiläum.
Wir freuen uns auf weiterhin gute Zusammenarbeit!
www.eisen-pfeiffer.de
Webshop: shop.eisen-pfeiffer.de

ZIMMEREI LEIZ

ZIMMEREI **LEIZ** BLICKT AUF 25 JAHRE UNTERNEHMENSGESCHICHTE ZURÜCK

AUS GUTEM HOLZ GESCHNITZT

Die Zimmerei Leiz kann mittlerweile auf ein 25-jähriges Bestehen zurückblicken. »Dabei fing alles mit drei Mitarbeitern an und wir haben nur Dachstühle angefertigt«, berichtet Geschäftsführer Martin Leiz. Es war Anfangs alles andere als leicht in einer kleinen Garage im Hof das Holz für die Aufträge zusammenzuzimmern. Mit der Verlegung der Fertigung in eine etwas größere Dreschhalle war etwas mehr Platz geschaffen. Nach wachsender Auftragslage baute Martin Leiz fast 10 Jahre nach Beginn der selbstständigkeit die Räumlichkeiten in denen die Firma bis heute produziert. In den 90er Jahren habe sich das Leistungsspektrum dann geändert; Holzhäuser und energetische Sanierungen kamen hinzu. Seit 2005 kümmert sich das Unternehmen auch um schlüsselfertige Häuser, das heißt alles wird komplett von der Zimmerei angefertigt. Das Unternehmen kümmert sich auch um Altbauten, Treppen, Flachdächer, Anbau und Aufstockung. Die neueste Errungenschaft ist die Drohne, mit der einfach und schnell Dachbegutachtungen durchgeführt werden können.

Das Team der Zimmerei Leiz baut die Teile, die die CNC Maschine erstellt hat, zusammen.

Das Unternehmen befindet sich in einem stetigen Wachstum, kein Wunder also, dass man auf der anderen Straßenseite zur Zeit eine neue Lagerhalle einrichtet. Trotz der Erweiterungspläne hängt das Unternehmen an seinen Wurzeln fest. »Die allerersten drei Kunden die wir hatten sind uns immer noch treu«, berichtet Leiz. In einem Vierteljahrhundert kommen dabei viele Aufträge zusammen. Eine der wichtigsten Arbeiten war die Sanierung des Reichenauer Münsters. »Zwei neue Glockenstühle haben wir gebaut und den Boden eingezogen«, erzählt Martin Leiz stolz. Sechs Monate haben die Sanierungsarbeiten gedauert. Ein weiteres besonderes Projekt war die Sanierung des Österreichischen Schlösschens in Radolfzell. Der Innenausbau wurde komplett saniert sowie der Dachstuhl neu gefertigt. Eines der jüngeren Objekte stellt kleine Häuschen im kürzlich eingeweihten Montessori Kinderhaus dar. Dass das Unternehmen solche Projekte umsetzen kann, liegt auch an dem guten Equipment.

»Wir produzieren alles selbst«, so Leiz. Die Zimmerei Leiz verfügt über vier hydraulische Baukräne, mittlerweile habe man auch einen LKW mit Ladekran erworben, welchen man auch als Hebebühne verwenden kann. Mit dem Arbeitskorb könne man in 28 Metern Höhe Arbeiten verrichten. Die hauseigene CNC Abrundanlage stellt die Teile für die Projekte her. So ist die Passgenauigkeit immer gewährleistet, die es benötigt, um Bauten in der Firma nach der Vormontage am Stück aufrichten zu können.

Die Reichweite der Zimmerei ist unumstritten. Überall in der Region sieht man die auffälligen roten Fahrzeuge des Unternehmens. 20 Stück gibt es davon. 2016 hat die Zimmerei den Badischen Holzpreis in Fischbach verliehen bekommen.

Graziella Verchio
verchio@wochenblatt.net

Das kleine Häuschen, in welches sich die Kinder im kürzlich eingeweihten Montessori Kinderhaus zurückziehen können, ist ein Produkt der Zimmerei. *swb-Bilder: ver*

Auf Draht für Sie
Elektro Lingg
Wir gratulieren zum 25-jährigen Jubiläum und freuen uns auf die nächsten Jahre guter Zusammenarbeit!
Elektro Lingg, Feldstraße 16, 78315 Radolfzell
www.elektrotechnik-lingg.de

Riester
Recycling + Entsorgung
Zum 25-Jährigen wünschen wir der Zimmerei Leiz weiterhin „noch viele Dächer"
Entsorgung-Recycling-Holzenergie
Riester GmbH | Gewerbestr. 22-28 | 78135 Radolfzell
Tel. 07732 / 99550 | Fax. 07732 / 995599 | www.riester-recycling.de

Herzlichen Glückwunsch zum Firmenjubiläum.
KFZ-SERVICE
Wolfgang Flad · Kfz-Meister
Eisenbahnstraße 6 · 78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 / 5 29 82
TÜV-Abnahme im Hause · Reparaturen aller Art

Wir gratulieren zum Jubiläum!
Ausführung der Innenputz-, Trockenbau- & Malerarbeiten
raum°farbe
armin haas I maler & gipserarbeiten I meisterbetrieb
obere gießwiesen 14/16 I 78247 hilzingen
tel. 07731 9750180 I fax 07731 9750181

IMMER
EIN GUTER
WERBEPARTNER
WOCHENBLATT seit 1967

GETRÄNKE baumann
Ihr Getränkespezialist
78253 Eigeltingen
Tel. 07774 / 7793
mail@getraenke-baumann.com
www.getraenke-baumann.com

Wir gratulieren zum Firmenjubiläum
und bedanken uns für die langjährige
und gute Zusammenarbeit!
■ Holz ■ Holz-Alu ■ Kunststoff ■ Alu-Fenster
SCHÖTTLE
IHR FENSTERSPEZIALIST
Werner-von-Siemens-Str. 15 · 78224 Singen · Telefon 0 77 31/ 86 83-0
www.schoettle-fenster.de · Info@schoettle-fenster.de

25 Gratulation!
HÄBERLIN
Maschinen und Werkzeuge
Online-Shop: www.HAEBERLIN-maschinen.de

ZIMMER Bauunternehmen
Ihr Unternehmen für den individuellen Hausbau
■ Um-, An-, Neubau
■ Betonsanierung
■ Reparaturarbeiten
■ Trockenlegung
Mit uns geht die Rechnung auf.
Gewerbestraße 23 · 78315 Radolfzell · Tel. 0 77 32/97 11 17 · Fax 0 77 32/57 2 67

DAS PLUS AN GESCHMACK
GRAPE FRUIT
Mineralwasser
PLUS
Fruchtsaft
Ohne Zuckerzusatz
RANDEGGER.DE

BAUSTOFFE DACH FLIESEN GARTEN DÄMMSTOFFE HEIZUNG SANITÄR
WIR GRATULIEREN ZUM 25-JÄHRIGEN FIRMEN-JUBILÄUM UND WÜNSCHEN WEITERHIN VIEL ERFOLG!
FX RUCH
ALLES RUND UMS BAUEN!
FX RUCH KG,
Industriestr. 11-15, 78224 Singen
Tel. 07731 / 592-0, www.fxruch.de

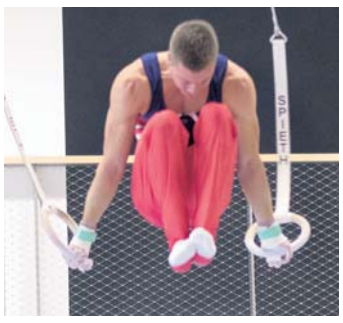
Wir gratulieren der Fa. Leiz
zum 25jährigen Firmenjubiläum
und bedanken uns für die gute
Zusammenarbeit!
25 Jahre
Bücheler & Martin
Fachhandel für Baustoffe & Fliesen
Singen Stockach

Kunstturnen, 2. Bundesliga

Harte Nuss zum Auftakt

Heimwettkampf des StTV Singen gegen TSV Pfuhl

Endlich geht es auch im Hegau wieder los mit der hohen Kunst an Reck, Barren und Co, wenn die frische Saison in der 2. Kunstturnbundesliga Süd durchstartet. Mit dem ersten Heimwettkampf am Samstag, 6. Oktober, 17 Uhr, in der Münchriedhalle in Singen möchte der StTV Singen wieder das heimische Publikum begeistern und hat mit dem Titelaspiranten TSV Pfuhl gleich eine harte Nuss zu knacken. Nachdem das Turnteam Singen den ersten Wettkampf nur mit Mühe hatte gewinnen können, wird es nun



Tim Leitenmair an den Ringen.

umso schwerer werden, seine Ambitionen auf den dritten Titel in Folge zu wahren. Aber die Jungs um Trainer Axel Leitenmair müssen sich aber auf keinen Fall verstecken, haben sie doch neben ihren Routiniers und guten Newcomern auch die Ausländerpositionen sehr gut besetzt. Schon seit den ersten Wettkämpfen im Kindesalter turnen die Brüder Tim und Philipp Leitenmair mit Christian Dehm und Dominik Grandl zusammen und können auch kritische Situationen im Wettkampf meistern. Mit einem weiteren Bruderpaar, Volker und Rainer Wiechert, und mit Elias Becker und Leon Fuchs werden nun jüngere Turner in die Mannschaft integriert und aufgebaut. Zwei starke Neuzugänge, Antonio Huber vom TV Herbolzheim und Matthias Mayer vom SSV Ulm, komplettieren die deutschen Turner. Abrunden werden die ausländischen Gastturner den Kader des StTV Singen. Und hier dürfen sich Turnfans auf turnerische Weltklasse freuen. Marco Walter aus der Schweiz ist wieder mit an Bord. Er gilt als As an Boden und Sprung. Sein Schweizer Turnkamerad Andrin Frey steht dem in nichts nach und ist mit seinen erst 17 Jahren einer der besten Turner der Schweiz. Weiter geht es mit den EM-, WM- und Olympiateilnehmern Daniel Radovesnicky aus Tschechien und Matvey Petrov sowie Ivan Stretovich, beide aus Russland. Auch sie sind unbestritten Meister ihres Fachs und werden die Zuschauer zu begeistern wissen.

redaktion@wochenblatt.net

Fußball Landesliga

Kurioses 3:3 in Singen

VfR Stockach klettert weiter nach oben

Von einem »geilen aber kuriosen Spiel« sprach Wolfgang Stolpa nach Schlusspfiff der Partie seines FC Singen gegen den FC Neustadt. Mit 3:3 trennten sich die Hohentwieler und die Neustädter. Dabei zeigte die Stolpa-Truppe besonders von der 70. bis zur 90. Minute Moral und drehte ein 1:3 noch zu

Fabian Möhrle vom FC Singen. swb-Bild: ts

einem Punktgewinn. »Wir sind jetzt seit fünf Wochen ungeschlagen. Was die Jungs für einen Willen gezeigt haben, war wirklich stark«, erklärte ein sichtlich erleichterter FCS-Coach Stolpa im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. Dennoch war Stolpa nicht gänzlich zufrieden mit dem Auftritt seiner Elf. Im Gegenteil: Er sprach gar von der schlechtesten Saisonleistung. Vor allem den dreifachen Torschützen Sam Samma bekam die Singener Defensive nicht in den Griff. Als der Neustädter in der 76. Minute den dritten Treffer für seine Farben erzielte, sah alles so aus, als ob Singen das Duell der Tabellennachbarn verlieren würde. Doch dann kam die Stolpa-Truppe zurück – und wie: Niklas Vogt (78. Minute) und Routenier Christian Jeske mit seinem zweiten Treffer (94. Minute) ließen die Fans im Hohentwielstadion jubeln. Dass der Endstand durch einen Elfmeter in der vierten Minute der Nachspielzeit fiel, passte ins Bild einer kuriosen Partie, befand Stolpa. Lange ausruhen können sich die Singener indes nicht: Bereits am Tag der deutschen Einheit, am 3. Oktober, trifft der FCS im Nachholspiel daheim um 17.30 Uhr auf den FC Villingen II.

Ebenfalls mit einem Dreier im Gepäck kehrte der VfR Stockach aus Furtwangen zurück. Mit 3:1 gewannen die Jungs vom Osterholz. Nuradin Xani, Marius Henkel und Houssem Hablani brachten ihre Farben auf die Siegerstraße. Durch den erneuten Sieg kletterte der VfR bis auf den fünften Platz nach oben.

Weiterhin im Tabellenkeller befindet sich indes der FC Hilzingen. Gegen den FC Villingen II gab es eine deutliche 0:4-Pleite für den Tabellenvorletzten aus dem Hegau.

Matthias Güntert
Guentert@wochenblatt.net

WOCHENBLATT seit 1967

BEILAGENHINWEIS

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:

ALDI SÜD

BRAUN

OBI

TEILAUSGABE:

Neukauf-Markt Sulger
Ernsting's family
Fressnapf Singen
EP: Dodaro
Kaufland Radolfzell
Kaufland Überlingen
EP: Hiller
A.T.U
HEM expert
dm-drogerie markt
ASVG Telekom
Klaiber EURONICS
VfR Stockach
Carl Pfeiffer
Reddy Küchen Singen

Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im Internet unter www.wochenblatt.net, wöchentlich aktuell!

VERLAG SINGENER WOCHENBLATT GMBH + CO. KG
HADWIGSTR. 2A, 78224 SINGEN

Müller
Unsere Preise sollten Sie vergleichen!

Drogerie Müller feiert 40-jähriges Jubiläum

Einen besonderen Anlass zur Freude gab es am 28. September 2018 im Drogeriemarkt Müller in Singen. Denn die Filiale in der Hegaustraße feierte ihr 40-jähriges Jubiläum und gehört damit zu einem kleinen Kreis von Müller-Filialen, die 40 Jahre oder mehr geöffnet haben.

Was im September 1978 als kleiner Drogeriemarkt begann, ist heute ein Einkaufserlebnis mit umfangreichem Angebotsspektrum. Denn durch einen Umbau Ende der 80er Jahre – bei dem die Verkaufsfläche durch Zusammenlegung mit einem Nachbargebäude nahezu verdoppelt wurde – bietet die Müller-Filiale heute ihren Kunden eine vielfältige Auswahl an Produkten der Drogerie, der Parfümerie sowie aus dem Naturshop. Ebenfalls im Sortiment sind Spiel- und Scheibwaren, Multi-Media, Handarbeitsartikel, Haushaltswaren und noch viel mehr.

Für den Filialleiter, Herrn Holger Leye, gibt es vor allem zwei Gründe für den Erfolg der Filiale: »40 Jahre in Singen sind natürlich ein besonderes Jubiläum und zeigen, welchen Stellenwert der Standort hier in Singen für das Unternehmen hat. Aber möglich ist das natürlich nur durch unsere Kunden, die uns mit ihrem Zuspruch zeigen, dass wir vieles richtig machen und durch unsere Mitarbeiter, die täglich unseren Kunden mit Rat und Tat zur Seite stehen.«

In Zeiten des immer stärker werdenden Onlinehandels ist so ein Jubiläum auch ein Zeichen, dass sich Standorttreue im Einzelhandel auszahlt, gerade was die Filialen in Singen und Konstanz betrifft. Kunden des Singener Drogeriemarktes Müller dürfen sich also auch in Zukunft noch auf viele weitere Jubiläen freuen!

In Feierlaune zum 40-jährigen Bestehen der Filiale: Das Team der Drogeriemarkt Müller-Filiale in Singen mit Filialleiter Herr Holger Leye (re.) und Herr Mike Ekart (li., stellvertretender Filialleiter). Bild: Drogerie Müller,Singen

Heute beachten!
Die neue OBI - Beilage im WOCHENBLATT

OKTOBERFEST 3 TAGE
Von Do. 04. Oktober bis Sa. 06. Oktober 2018

POLSTERMÖBEL-SONDERSCHAU in unserem Lichthof bis zu 50% reduziert
Abverkauf von Ausstellungsmodellen

SEKTLOUNGE IM LICHTHOF
BESUCHEN SIE UNSERE SEKTLOUNGE. 1 GLAS SEKT/SEKT ORANGE ODER APEROL. 1.- € Freitag 05. Oktober Samstag 06. Oktober

COFFEE & MORE
KAFFEE BEZAHLEN GLAS BEHALTEN! Freitag 05. Oktober Samstag 06. Oktober 1.- €

OKTOBERFESTBEWIRTUNG VOR DEM HAUS
1 Portion Schupfnudeln mit Speck 2.50 €
1 Weizen oder Pils 0,3 L 1.90 €
1 alkoholfreies Getränk 0,2 L 1.- €

FÜR DIE KIDS:
LUFTBALLON mit Gasfüllung (für Kinder) GRATIS
HÜPFBURG GRATIS VOR DEM HAUS
GLÜCKSRAD Für jedes Kind die kostenlose Chance auf einen Gewinn! Freitag 05. Oktober Samstag 06. Oktober bis 18 Uhr Jeweils zur vollen Stunde
KINDER-KARUSSELL Freitag 05. Oktober Samstag 06. Oktober GRATIS VOR DEM HAUS
KINDER SCHMINKEN Für unsere kleinen Besucher Freitag 05. Oktober Samstag 06. Oktober GRATIS

OKTOBER ANGEBOTE
Oktober 2018
Alles Abholpreise. Ohne Deko.
ANBAUWAND, Front Eiche Bianco massiv mit Hirnholz-Applikationen, Korpus außen furniert, innen Nachbildung. B ca. 320 cm. Ohne Beleuchtung. 1499.- €
SIDEBOARD, B ca. 165 cm. 699.- €
verkürzte Lieferzeit! Lieferprogramm
Moderne POLSTERECKE mit pflegefreundlichem Stoffbezug in Lederoptik. Die großzügigen Sitzflächen und eine formstabile Polsterung sorgen für viel Bequemlichkeit. Optional gegen Aufpreis integrierbare Relaxfunktionen ergänzen das Sitzmöbel. Aufpreis für motorische Relaxfunktion, Nackenstützkissen, Rücken echt und Kissen. 1399.- €
Aufpreis für Armteilverstellung, Sockelschubkasten, Stauraum im Abschlusshocker und Kopfstütze.
planoflex Flexible Polstersysteme

INKLUSIVE SONDERBEILAGE
LEUCHTEN Spezial

BRAUN Möbel-Center Singen
BRAUN Möbel-Center GmbH & Co. KG; Markwiesenstr. 38; 72770 Reutlingen
Unsere Öffnungszeiten für Sie: Montag–Samstag 9.30–19.00 Uhr

Raumkultur SPEICHINGER

UNSERE LEISTUNGEN FÜR SIE
- FENSTERDEKORATIONEN
- BODENBELÄGE
- POLSTERARBEITEN
- SONNENSCHUTZANLAGEN
- SERVICELEISTUNGEN

INDIVIDUELLE BERATUNGSTERMINE AUSSERHALB DER ÖFFNUNGSZEITEN SIND FÜR UNS EINE SELBSTVERSTÄNDLICHKEIT

D-78224 SINGEN | SCHWARZWALDSTR. 14
TEL. +49 (0)7731 - 69005 | WWW.SPEICHINGER.DE

Sport-Kalender

Fußball
Verbandsliga, Herren
Samstag, 6. Oktober,
14.30 Uhr: FC Radolfzell – SV 08 Kuppenheim
Sonntag, 7. Oktober, 15 Uhr: TuS Oppenau – 1. FC Rielasingen-Arlen
Landesliga, Herren
Mittwoch, 3. Oktober,
17.30 Uhr: FC Singen - FC 08 Villingen II
Samstag, 6. Oktober,
15.30 Uhr: FC Überlingen – DJK Donaueschingen
Bad Dürrheim – FC Singen
Samstag, 6. Oktober,
16 Uhr: Stockach – Denkingen
Sonntag, 7. Oktober, 15 Uhr: SpVgg F.A.L. – FC 08Villingen II
Handball
Oberliga (BW) Herren
Mittwoch, 3. Oktober,
16.30 Uhr: TuS Steißlingen – SG Heddesheim
Sonntag, 7. Oktober,
16.30 Uhr: TuS Steißlingen – SG Könd/Teningen
Oberliga (BW) Damen
Mittwoch, 3. Oktober,
14.30 Uhr: TuS Steißlingen I – SG Heidel/Helmlingen
Samstag, 6. Oktober,
18 Uhr: TuS Steißlingen – TSV Heiningen
Landesliga, Herren
Mittwoch, 3. Oktober
16.30 Uhr: St. Georg. – TuS Steißlingen II
Volleyball
Oberliga, Damen
Sonntag, 7. Oktober, 15 Uhr: SV Bohlingen – VSG Kleinsteinbach, Münchriedhalle Singen

Handball Oberliga, Damen

Trainer Christian Kern erreichte die Damenmannschaft des TuS Steißlingen nicht mehr. swb-Bild: ts

Trainer Kern wirft das Handtuch

Steißlinger Frauen verlieren 25:32 in Strohgäu

Ein Doppelschlag war das für die Frauen des TuS Steißlingen am Wochenende. Zunächst gab Trainer Christian Kern der Mannschaft am Freitag bekannt, dass er das Team nicht weiter trainieren werde. Er habe die Mannschaft in letzter Zeit nicht mehr so erreicht, wie es für eine positive Weiterentwicklung in der Oberliga notwendig sei. Den zweiten Schlag versetzte sich die Mannschaft dann mit der klaren Niederlage bei der HSG Strohgäu. Trotz dieser nicht gerade günstigen Voraussetzungen starteten die Hegauerinnen durchaus positiv in die Partie. Die Abwehr agierte aggressiv und machte damit den Gastgeberinnen das Leben schwer. Da man sich aber bereits zu Beginn der Begegnung viele Fehlwürfe leistete, stand es nach einer Viertelstunde immer noch 4:4. Auch fünf Minuten vor der Halbzeit sah beim Stand von 10:10 alles noch recht gut für den TuS aus. Leider gingen die Steißlingerinnen danach gedanklich fünf Minute zu früh in die Pause und gestatteten der HSG vier Tore in Folge zum 14:10 Halbzeitstand. Das ging zu Beginn der zweiten Hälfte erst mal so weiter. Die Gäste ließen die Aggressivität der ersten Halbzeit vermissen und die Strohgäuerinnen nahmen das dankbar an und erhöhten das Ergebnis binnen weniger Minuten auf 19:10. Damit war das Spiel im Grunde genommen gelaufen. Die Gäste besannen sich zwar noch einmal auf ihre kämpferischen Qualitäten und konnten den Abstand wieder verkürzen, doch letztlich ging der klare 32:25 Erfolg der Heimmannschaft in Ordnung. Für Steißlingen waren Lena Störr mit (7/1), Rebecca Maier mit (4) sowie Elena Rimmele mit(3) und Fabienne Wolf mit (3/2) Toren erfolgreich. Am Mittwoch, 3. Oktober, um 14.30 Uhr haben die Steißlingerinnen nun in heimischer Halle gegen die SG Heidelsheim/Helmsheim die Gelegenheit, verlorenes Terrain wettzumachen. Lutz Ehrhardt
redaktion@wochenblatt.net

Fußball Verbandsliga

Zwei wichtige Dreier

Einen Überraschungscoup landete der FC Radolfzell beim bisherigen Verbandsliga-Tabellenführer Freiburger FC: Mit 4:0 watschten die Mettnauer die Breisgauer ab und nahmen verdient drei wichtige Punkte mit nach Hause. Dabei spielte der miserable Auftritt der Freiburger den Radolfzeller bestens in die Karten. Die Tore für den FCR erzielten Robin Niedhardt (10. Minute), Tobias Krüger (18.), Paul Strauß (53.) und Flamur Berisha (67.).
Ebenfalls einen Dreier fuhr der FC Rielasingen-Arlen zuhause gegen den SV Mörsch ein. Allerdings musste sich die Talwiesen-Elf mächtig gegen einen unbequemen Gegner anstrengen, um zum 3:1-Erfolg zu kommen. Zur Stelle war Sebastian Stark zur 1:0-Führung in der 26. Minute, Silvio Battaglia legte fünf Minuten später zum 2:0 nach und Nedzad Plavci verwandelte in der 39. Minute einen an ihm verursachten Strafstoß sicher zum 3:0. Dem SV Mörsch gelang zwar noch der 3:1-Anschlusstreffer, doch mehr war für die Gäste nicht drin. Der FC Rielasingen-Arlen belegt nach neun Spieltagen mit 17 Punkten Platz 4, gefolgt vom FC Radolfzell mit 15 Punkten. Gleich am Mittwoch, 3. Oktober steht dem Schilling-Team im Pokal die nächste schwere Aufgabe bevor, wenn es gegen Sinzheim geht.
Ute Mucha
mucha@wochenblatt.net

OBI
DIE MACHBAR MACHER SIND DA.
Dein Handwerker-Vermittlungsservice
Beratung, Planung, Einbau und Montage
Koordination der Gewerke
Umsetzung durch regionale Handwerker
OBI Markt Singen
Georg-Fischer-Straße 29
ors365@obi.de
Tel. 0800 - 0117103

Handball Oberliga

Der TuS will nachlegen

Am Tag der deutschen Einheit geht es für das Herrenteam des TuS Steißlingen wieder um wichtige Punkte im Kampf um den Klassenerhalt in der Oberliga. Nach dem ersten Sieg gegen Neckarsulm wollen die Hegauer nun nachlegen und treffen dabei auf die SG Heddesheim, welche zuletzt ebenfalls den ersten Sieg einfahren konnte.
»Wir wollen unbedingt gleich nachlegen. Mit einer Leistung wie letzte Woche haben wir gute Chancen. Ich hoffe die Mannschaft behält sich ihre gute kämpferische Einstellung bei und steigert sich langsam spielerisch«, so TuS-Trainer Jonathan Stich, der auf einen vollen Kader zurückgreifen kann, lediglich der Einsatz von Mittelmann Marvin Storz ist nach einer Fingerverletzung fraglich.
redaktion@wochenblatt.net

Anruf Klick genügt!

BADE-DUSCHWANNEN
Wanne auf Wanne
Badewannentüren
Wannenreparaturen
Ihr Spezialist seit über 30 Jahren
WANNEN WISSLER
07774 / 92 11 77
www.wannen-wissler.de

ELEKTRO
Elektroinstallation
Kundendienst
Sat-Service 07771/2445
GRUNENBERG ELEKTRO • TV • HIFI • VIDEO • EDV

FACHFUSSPFLEGE
Med. orthop. Fußpflege
Johanna Fenker
macht Hausbesuche.
0 77 33/50 64 29

HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN
Haushaltsauflösungen
(m. Verwertung)
Entrümpelung
P. Güntert, Tel. 0 77 32/57036

HILFSORGANISATION
Menschen helfen e.V.
www.menschen-helfen-im-hegau.de

KAFFEEVOLLAUTOMATEN
coffee and more
Das Leben ist zu kurz für schlechten Kaffee!
Autorisierter Fachhändler von jura & Saeco
Service und Reparatur für alle Marken
(De Longhi, AEG, Bosch, Siemens, Nivona ...)
Kaffee & Espresso & Zubehör & Pflegemittel
Bis zu 100 € für Ihr Altgerät, Pflegecheck 39,90 €
Im Grund 4 · D-78359 Nenzingen
Tel. 0 77 71 / 9 17 97 00
www.coffeemore.de

KANALTECHNIK
Michael Kappius
zertifizierter Kanalsanierungsberater (VSB)+
michael@kanaltechnik-kappius.de
kanaltechnik-kappius.de
Kanaltechnik Kappius
Beratung - Bauleitung - Ausführung
Handy: +49 (0) 160 95 43 75 12
Büro: +49 (0) 7738 – 8 02 49 54
Hardstr. 2, 78256 Steißlingen

LEBENSBERATUNG
Kartenlegen
mit Zeitangaben, spirituelle Begleitung & Ausbildung
Tel. 0 77 32 / 9 43 54 71

ROHRREINIGUNG
Der Rohrreiniger Ihres Vertrauens!
FEHRLE
Rohr- und Kanaltechnik
78224 Singen
Telefon 0 77 31/9 75 04 61
Mobil 0151/42 53 44 31
www.fehrle-kanaltechnik.de

ROLLLÄDEN
Meisterbetrieb
ENZ
... Ihr Sonnenschutzexperte!
Rollladen · Markisen · Jalousien
Plissee · Lamellenvorhänge · Rollo
Reparatureildienst
Herrenlandstr. 50, 78315 Radolfzell
www.enz-markisen.de ☎ 97 16 36

www.wochenblatt.net
WOCHENBLATT seit 1967

SANITÄR
REICHLE
SANITÄR HEIZUNG
KUNDENDIENST
ERNEUERBARE ENERGIEN
Unter den Buchen 5 · 78224 Singen
Tel. / Fax 0 77 31 / 38 12 20
Mobil 0174 / 2 17 74 10
E-Mail info@reichle-shk.de
Internet www.reichle-shk.de

SAT-SERVICE
Wenger SAT-Service
Tel. 0 77 31-60 505
info@wbmediaservice.de
www.wbmediaservice.de
Harald Wenger
TV HiFi SAT
Verkauf · Reparatur · Service

SAUNA & SOLARIUM
Gisi's Sauna Shop
Gisela Offenberg
Ausstellung – Beratung – Verkauf
D-78247 Hilzingen – 07731 / 46485

SCHREINEREI
WERNER MERK
SCHREINEREI
• Fenster
• Türen
• Rollläden
• Einbruchschutz
• Balkongeländerrenovierung
• Insektenschutz
Steinbühlstr. 10 | 78253 Eigeltingen
Tel. 07465 / 920141 | Fax 07465 / 920142
WernerMerk@t-online.de

TV-TECHNIK
Ihr Spezialist für TV-Geräte Satellitenanlagen
W. Mosbach
78359 Orsingen-Nenzingen
Telefon 0 77 71 921 474

UMZÜGE
BERGMANN
seit 1963 Ihr Umzugspartner
· In- & Auslandsumzüge
· Privat- & Firmenumzüge
· Haushaltsauflösungen
· Möbelaußenlift
· Möbeleinlagerungen
Robert-Bosch-Strasse 7 D-78224 Singen
Tel. (07731) 79 67 18
info.bergmann-umzuege@gmx.de
www.umzuege-bergmann.de

VORBEREITUNG ZUR MPU
Praxis für Verkehrsmedizin
Schwerpunkt Abstinenzkontrolle
Vorbereitung zur MPU
Helmut Schreiner · Arzt
78224 Singen, Alemannenstraße 2
Tel. 0 77 31 – 9 09 55 22
www.mpu-vorbereitung-singen.de

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER
WOCHENBLATT seit 1967

Das Wochenblatt lässt die Verteilqualität regelmäßig überprüfen. Wir bitten Sie daher bei einem Anruf bezüglich Zustellqualität um Ihre Unterstützung.
Herzlichen Dank – Singener Wochenblatt + Direktwerbung

Weihnachten in den eigenen 4-Wänden

3-Zi.-Wohnung in einem 6-FH in Singen, **KfW 55**, 75 - 88 m² mit Terr./Balk., FBH, Aufzug, Carport zu verkaufen. Bemusterung nach Käuferwunsch.

Provisionsfrei direkt vom Bauträger

EA-B,Bj. 2016 (EA), Strom-Mix, EB 17,2 kWh(m²a), EEK A+

Vario Bauidee GmbH

88279 Amtzell, Schattbucher Str. 19/2 Tel. 07520 2024010
info@vario-bauidee.de www.vario-bauidee.de

GWG Immobilien

Makler mit Herz und (Sach)Verstand
Regionale Immobilien-Kompetenz – persönlich und nah. Wir sind Ihr Ansprechpartner, wenn es um Kauf oder Verkauf oder Vermietung einer Immobilie geht. Seit **1985** erfolgreich tätig. Fundiertes Fachwissen, Seriosität und Fingerspitzengefühl! Nutzen Sie unser **kostenloses** Erstgespräch!

Andrea Helmbrecht, Hilzingen · 0171/4 74 56 86
0 77 31/86 52 13 · www.gwg-bodensee.de

KS Hausbau GmbH

Sehr schön gelegenes Sportheim
zu guten Konditionen langfr. zu verpachten. Küche kpl. einger., Sky, gr. Terrasse, Saal, Parkplatz, optimale Rahmenbedingungen. Bei Interesse bitte melden unter Tel. 0171 / 7 96 94 72.

Raum Singen/RZ
Mehrfamilienhaus
zum Kauf gesucht, auch vermietet oder Abriss, von privat.
T: 0171 53 15 428

GUTSCHEIN € 500

für ein Immobilien-**GUTACHTEN** zu unserem 25-jährigen Jubiläum **bis 31.10.18**

FOCUS: Einer der besten Makler Deutschlands.

Für den Verkäufer KOSTENNEUTRAL!

Für Sie VOR ORT in:
SINGEN + Hegau RZ + Höri
KONSTANZ + Bodan ÜB + Linzgau

Gerhard Hammer
Bankfachwirt

Gerhard.Hammer@ImmobilienBodensee.eu
Tel. 07731 62047 · Fax 62049

MIETGESUCHE

1 ZIMMER

1 Zi.-Whg. o. WG-Zi.
von 54 j. Angestellter im öffentl. Dienst gesucht, Tel. 0176-47266962

Menschen helfen e.V.

sucht im Raum Singen
1- BIS 5-ZI.-WOHNUNGEN
für anerkannte Flüchtlinge (Mietkosten abgesichert).
Tel. 0157 52153539.

1 Zi.-Whg., Si., Umgeb.,
von Frau Mitte 40 J., gesichertes Einkommen, NR, k. HT, WM 300.- - 400.-, ab 1.11., T. 0160-7751340

2 ZIMMER

Menschen helfen e.V.

Der **Helferkreis Aach** sucht:
- für eine sehr ordentliche, junge Frau aus Eritrea eine **2-ZIMMER-WHG. in Singen/Engen/Mühlhausen** Mietkosten abgesichert.
- für einen jungen Afghanen, der ganztags arbeitet, **1- bis 2-ZIMMER-WHG. in Aach/Volkertshausen** für eine Warmmiete bis 450,– €

Kontakt: Helferkreis Aach
Tel. 0 77 74 / 79 05 oder
helferkreis-aach@web.de

2 Zi.-Whg., Singen,
bis 50 m², WM bis 600.-, dringend wegen Eigenbedarf, zum 1.6.19, Zuschriften unter 116675 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3 ZIMMER

3 Zi.-Whg., Si.-Umgeb.,
von jungem Paar mit Tochter 9 J., Blk./Terr., NR, k. HT, WM bis 750.-, Tel. 0176-82428049 ab 16 Uhr

2 ZIMMER

2 Zi.-Whg., Böhringen,
50 m², KM 500.-, 0176-84006822

Heute beachten!
Die neue OBI
- Beilage im WOCHENBLATT

Hilzingen-Weiterdingen,
Helle 2 Zi.-Whg., 55 m², EBK, gr. Blk., k. HT, Garage, ab sofort, WM 620.- + KT, wohwei@yahoo.de

2 Zi.-Whg., Radolfzell
Innenstadt, 67 m², 1.OG, KM 540.- + NK, Tel. 07738/246 ab 18 Uhr

3 ZIMMER

3 Zi.-DG-Whg., Gottm.,
teilmöbliert, mit integrierter Miniküche, Wasch-/Trockenraum, Keller, kein Blk., k. HT, KM 445.- + Stellpl. 25.- + NK 120.- + 2 MM KT. Zuschriften unter 116672 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Qualitätsumzug mit Tiefpreisgarantie
Wieland
UMZÜGE NAH UND FERN
Rufen Sie an. ☎ 07731 - 62535

Helle 3 Zi.-DG-Whg.,
Rielas./Arlen, m. Terr., ca. 65 m², in 2 FH, Ortsrandlage, ab 1.1.19, 650.- inkl. NK (Heizung, Wasser, Strom) zuzügl. Stellpl. + Garage 50.-, Zuschriften unter 116679 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

4 ZIMMER UND MEHR

Familie mit 4 Kindern
sucht 4 Zi.-Whg in Singen + Umg., T. 0152-34224996 per Whatsapp

Dringend gesucht
Familie mit 2 schwerbehinderten Kindern sucht dringend barrierefreie 4 Zi.-Whg., Singen u. Umgebung, Tel. 0151-47625832

SONSTIGE OBJEKTE

Räumlichkeiten für
Hobbyfotograf, mind. 5mx5m, Höhe ab 3 m, in Singen o.15 km Umkreis,Tel. 0176-21995059

VERMIETUNGEN

1 ZIMMER

1 Zi.-WG-Whg.,
Seelfingen, an berufst. Mann zu verm., WM 400.-, inkl. WLAN, ab 1.10.-, Tel. 07771/6497852

4 ZIMMER UND MEHR

4 Zi.-DG-Whg.,
Gailingen, 80 m², renoviert, KM 640.- + NK, Tel. 0176-31459099

IMMOBILIENGESUCHE

3 ZIMMER

Su. ETW, Rzell und OT,
ca. 70 m², gerne auch Bestand, Expose und Preisangebot, Telefonnummer für Rückruf erbeten. Zuschriften unter 116680 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

SONSTIGE OBJEKTE

Einzelhandelsfläche
mit 200 – 300 m² zum nächstmöglichen Zeitpunkt gesucht. Lagerflächen von Vorteil.
Bitte alles anbieten unter 0171/2662505 oder per Mail an ladenflaeche-gesucht@gmx.de

IMMOBILIENVERKÄUFE

3 ZIMMER

3 Zi.-Whg., Radolfzell
Zentrum, 71 m², Bj 2008, voll möbliert, EBK, Blk., TG, von Privat, ab sofort, Tel. 0151-46985361

HÄUSER

Immobilientausch
Tausche gegen Mehrpreis 2 FH Singen, mittlere Nordstadt, mit großem Traumgarten, gegen Stadt-Whg., Singen, ca. 100 m², altersgerecht mit Blk., Tel. 07731/44041

Bauen und Wohnen

RS RECK ROLLLADEN-SONNENSCHUTZTECHNIK
wir verkleiden die Sonne

Josef-Schüttler-Str. 6 · 78224 Singen
Tel. 0 77 31 / 18 97 99 - 0
info@reck-sonnenschutz.de
www.reck-sonnenschutz.de
© SWB

- Rollläden
- Markisen
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Terrassenüberdachung
- Fensterläden

OBI

DIE MACHBAR MACHER SIND DA.
Dein Handwerker-Vermittlungsservice

- Beratung, Planung, Einbau und Montage
- Koordination der Gewerke
- Umsetzung durch regionale Handwerker

OBI Markt Singen
Georg-Fischer-Straße 29
ors365@obi.de
Tel. 0800 - 0117103

Wir bauen für Sie!

Wir suchen ständig Bauplätze, Abrissgrundstücke und Ähnliches für Ein- und Mehrfamilienhäuser. Wir honorieren jede Zuführung.

KS Hausbau GmbH

Fertig-Haus-Programm

Park 126W / 126,78 m² 156.500 €

Point 118.2 / 120,08 m² 137.900 €

Park 139W / 143,79 m² 192.000 €

Point 150 / 150,52 m² 158.500 €

Perfect 98 / 96,36 m² 127.800 €

Point 162A / 162,41 m² 189.500 €

Perfect 114 / 110,61 m² 147.600 €

Point 184 / 183,11 m² 214.100 €

Point 109 / 109,91 m² 134.700 €

Schlüsselfertig: inklusive Maler, Fliesen, Laminat, Teppichboden und Technikpaket 1, Gasbrennwerttherme + Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung – ab OK Bodenplatte/Kellerdecke. Abbildungen zeigen teilweise Zusatzausstattung.

KS Hausbau GmbH
Wir bauen für Sie!
Stockergarten 12 • 78247 Hilzingen
www.ks-hausbau.de
Tel: 07731 / 18 23 55

GRUNDSTÜCKE

2000.- Belohnung
Jg. Fam. su. Grundstück o. abrissreifes Haus in Gottm., Bietingen, Singen und schenkt dem priv. Vermittler 2.000.- bei erfolgreichem Kauf, T. 07734/9889774 ab 18 Uhr

GARAGEN/STELLPLÄTZE

TG-Stellplatz R'zell
altstadtnah zur Miete oder Kauf gesucht, Tel. 07732/929872 AB/abends

Stellplatz für Boote
oder Wohnwagen, zu vermieten, Tel. 0171-7470385

Finden und gefunden werden

ALLES FÜRS KIND

Kinderhochstuhl,
Kinderbett, 70 x 140 cm, + Zubehör, 80.-, Tel. 07731/66511

ELEKTROGERÄTE

Kühl-Gefrierkombi,
Nolte, neu, Efk, A++, Saharasand/Hochglanz, Garantie bis 2/20, VB 800.-, Tel. 0176-63006706

FAHRRÄDER

Staiger Damen-Fahrrad,
tiefer Einstieg, VB 80.-, Staiger Herren-Fahrrad, VB 80.-, Tel. 07731/7999888

ZU VERSCHENKEN

Die unter dieser Rubrik erscheinenden Anzeigen sind kostenlos, für das in der Anzeige Angebotene darf kein Geld verlangt werden.

Wohnzimmer- Buffet
Eiche massiv, für Liebhaber, B/H/T 3,72/2,40/58 cm, Schmiedeeiserne Beschläge, 4 gr. Schubladen, 1 Glas-Vitrine, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 0041-767860878

Most-Obst
an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/796161

1 Katze, dreifarbig,
1,5 Monate, in liebevolle Hände zu verschenken, Tel. 07731/3191764

Doppelbett, Mahagoni,
Liegefläche 2 x 2 m, mit Lattenrosten u. Matratzen, kleiner Überbau, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 0176-59702238 ab 14 Uhr

Meerschweinchen,
Kurz-Haar, braun, Männchen und geschecktes Kaninchen, »dt. Riese«, Weibchen, gr. Außen-Holzstall mit 2 Ebenen, inkl. Zubehör, beide in liebevolle Hände zu versch., da die beiden sich nicht vertragen, gerne in Fam. mit mehreren Tieren, Worblingen, Tel. 0172-3439220

Bett mit Lattenrost
u. Matratze, 90 x 190 cm, an Selbstabh. zu versch., T. 07731/71073

Bananenkartons,
gepolsterte Versandtaschen, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 0157-80854158

EINFACH SO

Mann, 52 J.,
für die diskrete Dame, die ihr Verlangen offen genießen kann. Die Nationalität ist unwichtig. Zuschriften unter 116676 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Seebar, Sonntag 16 Uhr
Attraktive Frau, B-Jeans, Shirt, Ballerinas, Fahrrad, schwarze Tasche, Liege ganz am Wasser, bitte melden: outdoorler@freenet.de

FÜR SENIOREN

Rollator gesucht
gut erhalten, Tel. 07732/53632, von 12 - 14 Uhr und 17 - 19 Uhr

Seniorenbetreuung
Rentnerin betreut stundenweise Ihre Senioren, Tel. 07731-8354901

MIT EINER FÜLLE VON ANGEBOTEN

WOCHENBLATT seit 1967

HILFSORGANISATIONEN

Menschen helfen e.V.

info@menschen-helfen.de
www.menschen-helfen-im-hegau.de

Widmann hilft Kindern in der Region e. V.
Herr Rudolf Babeck
widmann.babeck@widmann-singen.de
www.widmann-kids.de

TOS Time out School Singen

- bietet Beratung und Unterstützung für Schüler, Eltern und Schule im Bereich Schulverweigerung,
- bietet Schülern die Möglichkeit und Chance, sich auf einen geregelten Schulablauf einzulassen.

Time-Out-School Singen
info@tos-singen.de
www.tos-singen.de

FLUCHT verhindern – CHANCEN schaffen
Die Bosnienhilfe der AWO Gottmadingen

www.ulrike-blatter.de/mein-projekt-2/

BiG Bürgerhilfe in Gottmadingen

E-Mail: big.gottmadingen@gmx.de
Tel.: 07731/796912

FUNDGRUBE

VERKÄUFE

Brennholz, Buche,
L: 4 m, Reisschlagholz Esche, bereits auf Stapel, Zufuhr Raum Stockach möglich, T. 07771/916070

15 Kunststofffässer,
für Most oder Maische, 60 L, 120 L, 220 L, ab 15.-, T. 07731/62488

Smartphone Microsoft
Lumia 540 Dual SIM, 17 Monate alt, Tel. 0152-58764645

Plastik Mostfass, 60 L,
mit Gärspund, 30.-, 07731/921180

EBK, Front echte Eiche,

U-Form, alle Markengeräte i.O., Ceranherd, Geschirrspüler, Kühlschrank, Keramikbecken, Selbstabh./Selbstabbau nur 19. u. 20.10., Worbl., 50.-, Tel. 07731/5910744

Kaminofen,
Haas und Sohn, 6 KW, Dauerbrandofen, wegen Umzug zu verkaufen, VB 200.-, Tel. 07731/7999888

MUSIK

Klavier, Schimmel,
warmer Klang, gestimmt, gt. Zust., Drehstuhl, VB, T. 0171-2041120

MÖBEL

Holzbett mit Matratzen
u. verstellbarem Holzlattenrost, B. 190, L. 220 cm, 450.-, 07734/2673

Sofa mit Schlaffunktion
Samt, lila-dunkel, neuw., umständehalber, 100.-, T. 0152-09868383

Esstisch

Schreinerarbeit, massive Buche, ohne Gebrauchsspuren, 120 x 220 cm, mit 6 Stühlen, 500.-, Tel. 07734/2755 o. 0160-98514705

Sofa ausziehbar
170 cm breit, sehr gute Liegeeigenschaften als Bett, 3 Kissen, guter Zustand, 20.- (nur an Selbstabh.)

STELLENGESUCHE

CHIFFRE-ANZEIGEN
Bewerbungsunterlagen, Zeugnisse sowie Fotos verursachen bei den Bewerbern Kosten.
Wir möchten die Inserenten, die unter Chiffre werben, bitten, die Unterlagen an die Bewerber zurückzuschicken.
Für Ihre Bemühungen danken wir recht herzlich.
WOCHENBLATT seit 1967

Malerarbeiten, Renov.,
Umzug, Garten, u.a. gesucht, günst. + zuverl., Tel. 0160-8432431

Nachhilfelehrerin sucht
neue Herausforderung, M, Ch, Bio, Ph, E, F, i.R. Singen, n-g@gmx.de

Haushaltshilfe sucht
Stelle in RZ/Böhr., 0171-5140308

Rentner sucht
Minijob auf 450,-€ Basis, Auto vorh. Tel. 0152-58764645

UNTERRICHT

Gebe Nachhilfe-Unterricht
für alle Fächer. Erfahrener Lehrer.
Tel. 0 77 31 – 94 42 18

Privater Klavierlehrer
gesucht, Singen, Termine nach Vereinbarung, Tel. 07731/9117666

Englisch f. Senioren

Anfänger/ Reise	15.10.
Wiedereinsteiger	16.10.
Französisch	22.10.

Sprachstudio Sabine Engel
Tel. 07731/5060442
www.sprachenlernen-singen.de

TIERMARKT

Pflegestelle gesucht !
Wir suchen weiterhin liebevolle Pflegeplätze für unsere Katzen bis zur Vermittlung. Kostenerstattung! Info: 0152-34180014 www.katzenhilfe-radolfzell.de

Schwarzes Katerle
Flocke, 5 Monate alt, sucht liebevolles Zuhause als Einzelkätzchen.Geimpft, gechipt u. stubenrein. Bild: www.katzenhilfe-radolfzell.de, Info: 0152-34180014 o. 07531-9027090

Langhaarkatze Lucy
wunderschön, ca. 2 Jahre alt, möchte ein eigenes Zuhause bei Menschen m. Zeit. Sehr lieb, kann auch zu einer weiteren Katze. Info: 0152-34180014 www.katzenhilfe-radolfzell.de

Armes älteres Fund-
kätzchen sucht liebe Menschen m. Verständnis für kleinere Handycaps (nur ein Auge u. wenig Zähne). Info: 0152-34180014 www.katzenhilfe-radolfzell.de

Maine Coon Kätzchen,
im November zu verk., VB 300.-, Tel. 0170-3845593

Kater Findus
(geschätzt) 4 Jahre. Heimatlose Fundkatze, zu Fremden noch scheu. Wir suchen für Findus ein katzenerfahrenes Zuhause m. Freigang. Bilder: www.katzenhilfe-radolfzell.de Info: 0152-34180014

DIENSTLEISTUNGEN

Dauerhafte Haarentfernung
IPL-Laser, Besenreiser, Akne Couperose, Alters/Pigmentflecken
Tel. 0 77 71/91 76 50

VERSCHIEDENES

Ich helfe bei:
PCs / Tablets / Handys! Tel. 0152-24272600

Hobby-Tanzgruppe
Du hast Spaß am Tanzen? Hobby-Tanzgruppe sucht Verstärkung. Wünschenswert sind Zuverlässigkeit, Rhythmusgefühl und Spaß am gemeinsamen Tanzen. Treffpunkt: Mi. 19:30 Uhr in Singen, Infos unter: 0151-53666669, ab 17:30 Uhr

Umzugskartons,
gebraucht, ges., T. 0162-3453580

Gemäldekopie
Wer kann mir ein Gemälde nach Foto kopieren? T. 0174-6394617

HAUSHALTSAUFLÖSUNG

Haushaltsauflösung, Entrümpelung
Martinek, Radolfzeller Straße 46a
78467 Konstanz
Telefon 0 75 31 - 3 61 27 01

Wohnungsflohmarkt
Sa. 6.10., 10-15 Uhr, Jäger, Ledergasse 42, Singen-Bohlingen

www.wochenblatt.net
WOCHENBLATT seit 1967

AUTOMARKT

Kaufe alle Autos
PKW, LKW, Busse, Gel.-Wagen
TÜV, KM, Unfall, Motorschaden
– egal, auch sonntags ! –
Tel. 0 77 31 / 14 79 749

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Autohaus Fugel OHG
Mitsubishi Space Star 1.0

mit Klimaanlage
ab **9.290,- €**
5 Jahre Garantie
Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts 5,0, außerorts 3,6, kombiniert 4,2; CO_2-Emissionen kombiniert 96 g/km
Ihr Mitsubishi-Vertragshändler
0 77 71/87 98-88
Im Eschle 13, 78333 Stockach

CITROEN

C2, Diesel, Bj. 04,
140Tkm, Zust. wie neu, sehr gepflegt, TÜV neu, Garagenauto, schwarz, VB 1.800.-, 0172-9292305

SKODA

Octavia Kombi,
Bj. 01, 75 kW, 124Tkm, TÜV 5/19, VB 999.-, Tel. 0163-6314170

VW

Golf GTD,
184 PS, EZ 02/16, 29Tkm, 6-Gang, 18 Zoll, LMF, Freisprech., Navi, carbonsteelgrey met., Business-Paket, Sport u. Sound Paket u.v.m., 22.590.-, Tel. 0179-3923695

WOHNWAGEN / -MOBILE

Wohnwagen
von Familie gesucht, bis ca. 8.000.-, Tel. 0151-22455415

Suche billigen Wohnwagen
Tel. 0171/6533036 gew.

Gepflegter WoWa,
Bj. 93, 5 Schlafplätze, 100er Zul., Fahrradträger, TÜV und Gas bis 4/20, VB 4.400.-, 07731/7481726

KFZ.-ZUBEHÖR

Suche gebr. Reifen
Batterien PKW/LKW, Elektrogeräte, Tel. 0171/9002225

Boeckmann Anhänger
für PKW, mit Plane und Spiegel, zGG 2 t, TÜV 7/20, VB 1.200.-, Tel. 0163-6314170

4 Alufelgen wie neu,
4-Loch mit Bereifung, für VW Golf usw., Tel. 07773/1451 ab 13 Uhr

ZWEIRÄDER

Piaggio Hexagon 125,
Bj. 00, 17400 km, zum Ausschlachten, Tel. 0173-3270192

Saxonette
1 x rot, 1 x silber, ohne Helm zu fahren, je 350.-, 0171-9904006

BESTELLSCHEIN FÜR IHRE PRIVATE KLEINANZEIGE / MIT BILD

85.012 Exemplare wöchentlich im Landkreis Konstanz

Chiffre € 5,60. Zusendung einmalige Gebühr € 4,60.
Bei Bankeinzug zzgl. € 0,70 Bearbeitungsgebühr. Nach jedem Wort und Satzzeichen bitte ein Leerfeld lassen!

IM INTERNET: www.wochenblatt.net

Fettgedruckte Überschrift — 4,30 €

Anzeigentext

	7,10 €
	9,90 €
	12,70 €
	15,50 €
	18,30 €
	21,10 €

Vor- u. Zuname: _____

Straße: _____

PLZ u. Ort: _____

Telefon: _____

ANZEIGENSCHLUSS: DIENSTAG, 18.00 UHR

Abbuchungserlaubnis

IBAN: _____

BIC: _____

Datum u. Unterschrift: _____

Jetzt sind Sie gefragt!

Wir erhalten das Wochenblatt:

☐ regelmäßig ☐ unregelmäßig ☐ Mittwoch ☐ Donnerstag

Anzahl der Leser ab ☐ 14 Jahren im Haushalt

Datenschutz

☐ Ich habe die Datenschutzerklärung (www.wochenblatt.net/betroffeneninformationen) gelesen, verstanden und akzeptiert. Der Erhebung, Verwendung und Speicherung der Daten stimme ich zu.

Schöne Kommode

Liebhaberstück, gut erhalten, Größe B 130 x H 85 x T 60 cm, Preis VB, Tel. 01234/1234xy abends

Ihre Fotos können Sie persönlich, auf Stick, via Internet od. per E-Mail an kleinanzeigen@wochenblatt.net übermitteln.

Bild, 4 fbg., 35 mm hoch zzgl. 8,50 €

Chiffre-Anzeige

☐ Offerten zusenden

☐ Ich hole die Offerten auf der jeweiligen Geschäftsstelle ab.

Fiedlers Newsletter

☐ Hier können Sie den kostenlosen jeweils aktuellen und exklusiven Frühstücksnewsletter unseres Chefredakteurs bestellen. Sie bekommen anschließend eine E-Mail, die Sie bitte bestätigen.

Meine E-Mail-Adresse: .....

WOCHENBLATT seit 1967

SINGEN · Hadwigstraße 2a
Tel. 07731/8800-0 · Fax 07731/8800-86

RADOLFZELL · Untertorstraße 5
Tel. 07732/9909-0 · Fax 07732/9909-99

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

Ihre Anzeigenberaterin für den Stellenmarkt:

Sabine Storz
Tel. 07731/880025
Fax 07731/880036
s.storz@wochenblatt.net

MIT EINER ANZEIGE IM WOCHENBLATT FINDEN SIE IHR WUNSCHPERSONAL!

WOCHENBLATT seit 1967

Rohrleitungsbau Brombach GmbH

Hydraulikverrohrung
Hochdruckrohrbau
Apparatebau
Industrierohrleitungsbau

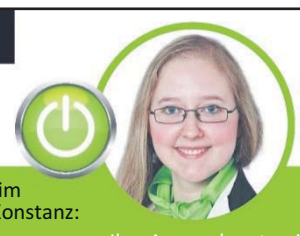
Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort einen

Heizungsbauer/ Schlosser

mit einer abgeschlossenen Ausbildung oder Berufserfahrung, der selbstständig alle gängigen Tätigkeiten im Bereich Rohrleitungsbau ausführen kann. Das Tätigkeitsfeld umfasst u.a. Konstruktionsbau und Fertigung von Rohrleitungen nach ISO und Rohrlegearbeiten.

Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung an:
weick.s@rohrleitungsbau-brombach.de

CMC Personal GmbH



Jetzt starten: im neuen Job!

Wir suchen ab sofort für unser Team im Kundeneinsatz im Raum Singen und Konstanz:

- ✓ **Produktionshelfer** (m/w/i)
- ✓ **Kommissionierer** (m/w/i)
- ✓ **Maschinenbediener** (m/w/i)
- ✓ **Staplerfahrer** (m/w/i)

Ihre Ansprechpartnerin:
Stefanie Litterst
Personaldisponentin

Hauptstraße 48
78224 Singen (Htwl.)
Tel. 07731 9537-21
stefanie.litterst@cmc-personal.de

www.cmc-personal.de

McDATA Bodensee
sucht ab sofort
kaufmännische Fachkraft
mit Erfahrung in Lohn- und Finanzbuchhaltung auf 450,– €-Basis mittelfristig, ausbaufähig bis 50 % Teilzeit.
Telefon 07771/61497
cse@schiemer-eberle.de

Junges Team sucht
Baumpfleger/in
für Baum- und Gartenarbeit in kollegialer Arbeitsatmosphäre.
KletterMax
Hebelstraße 16, 78224 Singen
Telefon 0151/23668458
E-Mail: kletter-max@gmx.de

HLC

Wir, ein **ambulanter Intensivpflegedienst**, suchen für unseren Patienten:

Examinierte Pflege(fach)kräfte (w/m)
- 1-jährig oder 3-jährig examiniert -

Heilerziehungspfleger (w/m)
- in Vollzeit, Teilzeit oder auf 450-Euro-Basis -

für den Einsatz in einer 24-Stunden-1:1-Versorgung im **Raum Engen.**

Der Patient ist querschnittsgelähmt und Sie als Pflegekraft übernehmen die Betreuung und Pflege des Patienten.

Wir bieten Ihnen

- eine attraktive Bezahlung,
- regelmäßige Weiter- und Fortbildungen,
- die Versorgung von nur einem Patienten um Ihre Tätigkeit ohne Zeitdruck ausüben zu können,
- eine echte Alternative zum Arbeitsplatz im Krankenhaus oder Pflegeheim.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

HLC Intensivpflege GmbH
Marienstraße 28
70178 Stuttgart Tel. 0711 5053612-0
www.hlc-intensiv.de E-Mail: pflegen@hlc-intensiv.de

AKA team

Ambulante Kranken- u. Altenpflege

Wir brauchen examinierte Verstärkung!

Wir bieten Beschäftigung in der Pflege als **Vollzeit-, Teilzeit-** oder **450-Euro-Kraft.**
Die Arbeitszeiten sind bei uns flexibel planbar und daher auch für Mütter geeignet.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
Ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet und engagiertes Team erwartet Sie.
0 77 33 – 68 93 | 0 77 36 – 9 89 10

METTNAU
Med. Reha-Einrichtungen der Stadt Radolfzell

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt Sie als

Mitarbeiter im Arztsekretariat (m/w/i)
in Vollzeit oder Teilzeit.

Wir wünschen uns eine fachlich und menschlich qualifizierte Fachkraft mit Freude an einer anspruchsvollen Aufgabenstellung.

Wir bieten Ihnen eine spannende und vielseitige Tätigkeit in einem motivierten Team mit geregelten Arbeitszeiten sowie alle Vorteile einer Beschäftigung im öffentlichen Dienst. Die Vergütung erfolgt nach TVöD/VKA. Das Stellenangebot ist nach dem TzBfG vorerst für 2 Jahre befristet.

Bitte beachten Sie die ausführlichen Informationen zu dieser Stellenausschreibung auf unserer Internetseite www.mettnau.com/Karriere.

Wir freuen uns auf Ihre aussagefähige Bewerbung - gerne auch in elektronischer Form. Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum **19.10.2018** an:

Medizinische Reha-Einrichtungen der Stadt Radolfzell, METTNAU,
■ Personalabteilung ■ Strandbadstraße 106, D-78315 Radolfzell am Bodensee
oder per E-Mail: Personalabteilung@mettnau.com

Bitte beachten Sie, dass wir eingereichte Unterlagen nicht zurücksenden. Wir empfehlen Ihnen daher, keine Bewerbungsmappen zu verwenden und nur Kopien einzureichen. Die Unterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.
Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.mettnau.com

Landkauf Bohlingen

Wir suchen ab sofort eine
Reinigungskraft
auf 450-€-Basis.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung z. Hd. Herrn M. Händel, auch per E-Mail.

Landkauf Bohlingen
Ledergasse 3, 78224 Singen-Bohlingen
E-Mail: info@landkauf.net
Tel. 0172 / 7156273

Die Firma Vinico in Singen sucht zum nächstmöglichen Termin eine/n
Kaufmännische Kraft (100 %).
Dein Aufgabengebiet: • Kundenservice (E-Mail, Telefon, Fax, Portale) • Einkauf • Unterstützung E-Commerce Team
Dein Profil: • abgeschl. kaufm. Ausbildung ist gewünscht oder entspr. Berufserfahrung • Erfahrung im Kundenservice • gute Kenntnisse in MS-Office (Word, Excel etc.). Bewerbungen bitte per E-Mail: jobs@vinergy.com, Ansprechpartner: Frau Jäkel

Deutschspr. Reinigungskräfte m/w
Minijob, Mo. bis Sa. von 17.30 – 19.00 Uhr in Singen, Bahnhofstraße, gesucht.
Peter Kattenbeck GmbH,
Tel. Bewerbung: 0911 / 81 27 154

Waldemar Zwetzig Transporte
Unter dem Flachshof 2, 79798 Jestetten sucht ab sofort für den Standort in Singen
einen **Fahrer m/w**
mit der FS-Kl. CE in Vollzeit für Nachtschichten mit einem City-Sattel.
Bei Interesse schicken Sie Ihre Bewerbung an oben genannte Adresse oder per E-Mail an
zwetzig.waldemar@gmail.com

Der „Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz" vereint Klinikstandorte in Singen, Konstanz, Radolfzell, Engen, Stühlingen und Gailingen. Mit ca. 3.600 Beschäftigten und über 1.400 Betten ist der Verbund der größte Gesundheitsversorger in der westlichen Bodenseeregion und bietet umfassende Leistungen der Akutmedizin, Vorsorge, Rehabilitation sowie Pflege für Menschen jeglichen Alters.

Wir suchen für die Verstärkung unseres Teams **am Standort Singen** zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

PERSONALREFERENT (m/w/i)

Ihre Aufgaben:
- Eigenverantwortliche Betreuung eines zugeteilten Mitarbeiterkreises
- Beratung von Führungskräften in allen personalbezogenen Fragestellungen
- Vertragliche Abwicklung der Personalvorgänge
- Personalbeschaffung: Auswahl der Möglichkeiten zur Personalakquise, inhaltliche Gestaltung von Stellenanzeigen und Führen von Vorstellungsgesprächen
- Personalbedarfsermittlung aus vorliegenden Plan- und Kennzahlen
- Bearbeitung von Disziplinarmaßnahmen und arbeitsrechtliche Abwicklung bei Verstößen gegen das Tarif- und Arbeits- und Vertragsrecht
- Zielführende Zusammenarbeit mit Führungskräften und dem Betriebsrat

Ihr Profil:
- Sie haben ein einschlägiges Studium oder eine gleichwertige Ausbildung erfolgreich abgeschlossen
- Sie verfügen über eine teamorientierte und verantwortungsbewusste Arbeitsweise und haben ein hohes Maß an Sozialkompetenz
- Ausgeprägte organisatorische Fähigkeiten, umfassende Kenntnisse der MS-Office-Programme (gerne auch SAP-Kenntnisse) sowie sicheres Auftreten und Verhandlungsgeschick runden Ihr Profil ab.

Wir bieten Ihnen:
- Eine leistungsgerechte Vergütung gemäß TVöD und Anmeldung zur betrieblichen Altersversorgung
- Einen interessanten und sicheren Arbeitsplatz bei einem großen Gesundheitsunternehmen in kommunaler Trägerschaft
- Eine abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit in einem aufgeschlossenen und motivierten Team
- Die Möglichkeit sich aktiv einzubringen und mitgestalten zu können

Für weitere Informationen steht Ihnen der Personalleiter HBK-Singen, Herr Peter Boemans unter 07731 89-1650 gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Senden Sie diese bitte bis 31.10.2018 an:

Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz gGmbH
Hegau-Bodensee-Klinikum
Personalabteilung
Virchowstraße 10, 78224 Singen
E-Mail: personal.info@glkn.de

www.glkn.de

Wir suchen ab sofort o. n. V.
Reinigungskräfte (Minijob)
für unser Objekt in Engen:
tägl. Mo. – Sa. entw. morgens ab 7.00 Uhr oder nachmittags ab 17.00 Uhr für je 1,5 Std.

Gerne bewerben Sie sich telefonisch oder per E-Mail:

SRS Spreer Reinigungsservice GmbH
Tel. 0 77 32/97 18 36
info@spreer-reinigungsservice.de

Die Firma MY.SIZE Vertriebs GmbH in Singen sucht zum nächstmöglichen Termin eine/n
Versandmitarbeiter/in
in flexibler Teilzeit oder Vollzeit.
Unsere Stelle:
Warenannahme, Kommissionieren, Warenversendung sowie allgemeine Versandtätigkeiten.
Ihr Profil:
- Abgeschlossene Ausbildung bzw. langjährige Berufserfahrung im Bereich Logistik
- Gute MS-Office-Kenntnisse
- Ausgeprägtes Servicebewusstsein, Organisationsgeschick sowie eigenverantwortliches Handeln
- Hohe Belastbarkeit und Flexibilität

Ihre aussagekräftige Bewerbung schicken Sie bitte an
jobs@my-size-condoms.com

Wir sind ein mittelständisches Familienunternehmen mit Firmensitz in Hilzingen und betreiben seit 35 Jahren internationalen Handel mit Systemen gegen Elektrostatik. In Europa sind wir Marktführer. Unser Name steht für Qualität und Kompetenz.

Unser Angebot
- flache Hierarchien in einem Familienunternehmen
- abwechslungsreiche und anspruchsvolle Aufgaben
- leistungsgerechtes Festgehalt

Zur Unterstützung suchen wir ab sofort in Vollzeit:

Mitarbeiter (m/w) Technischer Support

Ihre Aufgaben
- Bearbeitung von technischen Kundenanfragen aus dem In- und Ausland
- Telefonische Unterstützung bei technischen Fragen
- Erstellung und Pflege von Datenblättern und Bedienungsanleitungen
- Qualitätssicherung

Ihr Profil
- Abgeschlossene technische Ausbildung
- Berufserfahrung von Vorteil
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Technisches Verständnis im Bereich Elektrotechnik
- Lösungsorientierte, selbstständige und strukturierte Arbeitsweise

Zur Verstärkung unserer Buchhaltung suchen wir frühestens ab Januar 2019 in Teilzeit:

Buchhaltungsfachkraft (m/w)

Ihre Aufgaben
- Bearbeitung der Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung
- Kontieren und Buchen der anfallenden Geschäftsvorfälle
- Mahnwesen
- Abwicklung des Zahlungsverkehrs

Ihr Profil
- Abgeschlossene Ausbildung als Buchhalter m/w oder Steuerfachangestellter (m/w)
- oder abgeschl. kaufm. Ausbildung mit einschlägiger Berufserfahrung in der Buchhaltung
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, Englischkenntnisse von Vorteil
- Gute MS-Office-Kenntnisse und idealerweise Erfahrung mit Datev Software

Sie sind flexibel, teamfähig und zuverlässig, arbeiten selbständig und strukturiert?
Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.

Wolfgang Warmbier®
Systeme gegen Elektrostatik

Wolfgang Warmbier GmbH & Co. KG
Untere Gießwiesen 21
78247 Hilzingen

Ansprechpartner:
z. Hd. Ilse Müller
ilse.mueller@warmbier.com
Tel. 0 77 31-86 88-21

Industriemechaniker in Schichtarbeit (m/w)

Die **Amcor Flexibles Singen GmbH** ist mit ihren Folienwalzwerken und den Veredelungsanlagen ein führender Spezialist für aluminiumbasierte Verpackungsmaterialien und technische Folien.

Mit hochwertig veredelten, aluminiumbasierten Packstoffen, die wichtige Verpackungsfunktionen wie z. B. Produktschutz, Verbraucherfreundlichkeit oder Recyclingfähigkeit erfüllen, beliefert das Unternehmen Kunden der Pharma- und der Nahrungsmittelindustrie. Darüber hinaus ist die Amcor Flexibles Singen GmbH auf technische Applikationen für die Automobil-, Bau- und Möbelindustrie sowie für den Energiesektor spezialisiert.

Mit ca. 1.200 Mitarbeiter/innen ist das Unternehmen der größte Standort innerhalb der weltweit tätigen Verpackungsgruppe Amcor mit 200 Niederlassungen in mehr als 40 Ländern.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt, zunächst auf befristeter Basis, für unseren Betriebsunterhalt der Walzereien zwei **Industriemechaniker in Schichtarbeit (m/w)**.

Ihre Aufgaben:
- Richten der Walzen für Walzgerüste
- Selbständige Durchführung von Montagearbeiten
- Durchführung von Instandsetzungsarbeiten
- Inspektion von Bauteilen und deren Funktion
- Umsetzung von Verbesserungsmaßnahmen
- Durchführung von Pflege- und Wartungsarbeiten
- Projekte/Sonderaufgaben

Was Sie mitbringen:
Eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Industriemechaniker, gerne auch Feinwerkmechaniker, LKW-Mechaniker, Landmaschinenmechaniker oder KFZ-Mechaniker. Sie sind engagiert sowie zuverlässig und Ihre Arbeitsweise zeichnet sich durch Selbständigkeit und Genauigkeit aus. Sie sind in der Lage, eigenverantwortlich und selbständig zu agieren, arbeiten aber auch gerne im Team. Des Weiteren bringen Sie die Bereitschaft mit, sowohl im Schichtdienst als auch an Wochenenden zu arbeiten.

Wir bieten Ihnen:
Eine auf Selbständigkeit und Verantwortung aufgebaute Position, die den Erfolg Ihres Bereiches entscheidend mitgestaltet und Ihnen interessante Perspektiven eröffnet. Über weitere Einzelheiten informieren wir Sie gerne in einem persönlichen Gespräch.

Haben Sie Interesse?
Dann senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Arbeits- und Ausbildungszeugnisse) mit Ihrem frühesten Eintrittstermin an unsere Personalabteilung, zu Händen von Frau Stephanie Knoch.

Amcor Flexibles Singen GmbH
Alusingen-Platz 1
78224 Singen
stephanie.knoch@amcor.com
www.amcor.com

amcor
Creating a new world of packaging

GRUPPE
JOINTLY INNOVATIVE

Die ETO GRUPPE entwickelt für Kunden auf der ganzen Welt innovative elektromagnetische Ventile, Aktoren und Sensoren. Sie sind die Taktgeber im Kundensystem – quasi das Herz der Maschine – und sorgen dafür, dass Autos, Lastwagen und Züge sicher bremsen, effizient Gas geben oder kuppeln.

Aktuell erweitern wir das Team der ETO GRUPPE:

- **Anlagenbetreuer Serienanlauf/Mechatroniker (m/w)**
- **Servicetechniker Instandhaltung (m/w)**
- **Zerspanungsmechaniker/CNC-Einrichter (m/w)**
- **Produktionsmitarbeiter/Anlagenführer (m/w)**

Unter **www.etogruppe.com** finden Sie weitere spannende Stellenangebote und wichtige Informationen rund um Ihre Bewerbung.

Wir freuen uns, Sie in unserem Team willkommen zu heißen und gemeinsam mit Ihnen das Herz unserer Kunden höherschlagen zu lassen.

INNOVATIONEN VOM BODENSEE

MAGNETIC GmbH, Hardtring 8, 78333 Stockach, Tel. 07771 809-0

Widmann GmbH
Reinigung und Verpflegung

Wir suchen ab sofort zuverlässige Reinigungskräfte für 2 von uns betreute Objekte in Singen
– AZ: Mo. – Fr. 18.00 – 19.45 Uhr
– AZ: Mo. – Fr. 07.00 – 08.30 Uhr
Tel. Bew. 0152/53183005
(Hr. Brügger)
Für beide Stellen sind gute Deutschkenntnise erforderlich.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Teilzeit (450,– €) eine
Schreibkraft
mit Kenntnissen der medizinischen Terminologie.
Zuschriften erbeten unter Chiffre Nr. 201659 an das SWB, Postf. 320, 78203 Singen.

Suche **Zahntechniker-Nachfolger (m/w)**
für Labor in Singen.
Labor für Zahntechnik K.-D. Wenzel
Freiheitstr. 45, 78224 Singen,
Tel. 07731/9216500

Autokosmetik Tatli
sucht **Aushilfskraft**
(mit Führerschein) in Voll- und Teilzeit.
Schriftlich oder tel. Bewerbung an:
Autokosmetik Tatli
Freibühlstr. 1, 78224 Singen
Tel. 07731/5917790

Unser engagiertes, motiviertes und flexibles Dussmann-Team sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für unseren Standort in **Singen** im Hause Constellium

Dussmann

- **Servicekraft (m/w)**
  AZ: Teilzeit Mo. - Fr. 4 - 5 Stunden
- **Koch (m/w)**
  AZ: Vollzeit Mo. - Fr.

Näheres zum Stellenangebot unter:
https://karriere.dussmanngroup.com/

Sie haben Berufserfahrung, sind teamfähig und verfügen idealerweise über Erfahrung in der Verpflegung in der Gemeinschaftsgastronomie, dann freut sich Herr Brügger auf Ihre Bewerbung:
Tel. 07731 802540 oder schriftlich an:

Dussmann Service Deutschland GmbH,
NL Freiburg, Mitscherlichstr. 8,
79108 Freiburg,
bewerbungen-freiburg@dussmann.de

www.dussmanngroup.com

Mein Friseur **Top Hair** sucht

Friseure & Meister (m/w) in VZ/TZ
GERNE AUCH WIEDEREINSTEIGER
für Radolfzell

WIR BIETEN IHNEN
• flexible Arbeitszeiten • einen sicheren Arbeitsplatz
• Aufstiegsmöglichkeiten • Fort- & Weiterbildungen

INTERESSE? DANN MELDEN SIE SICH UNTER:
Tel.: 0821-444 710 **ODER** Tel.: 01 70 - 6 37 25 47
Frau Sarcevic freut sich auf Sie!
www.tophair.com

FRISEURTRADITION SEIT 1648

Suche einen **freundlichen Mitarbeiter** in Teilzeitbeschäftigung für die Lieferung, Aufbau und Beratung unserer Produkte. Gute Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift Voraussetzung.
Bewerbung an: kirchkesner@yahoo.de

Lernen mit Her(t)z
www.bbc-lernherz.de

Wir suchen noch Lehrkräfte . . .
***alle Fächer *alle Klassen**
☎ 07731 - 18 23 24
epost@bbc-lernherz.de

ABACUS
NACHHILFEINSTITUT
Wir suchen
Nachhilfelehrer/-innen
für alle Fächer und alle Schularten. Falls Sie interessiert sind, besuchen Sie unsere Internetseite www.abacus-nachhilfe.de oder rufen Sie uns unter 07541/44944 an.

ADAC
Fahrschulbetreuung

Wir suchen Verstärkung für unser Team
-Nebenberuflich-
An 2 Abenden wöchentlich zur Fahrschulbetreuung für die Landkreise **Konstanz und Friedrichshafen.** Auto Bedingung.
Kontakt: 07141-3889972
E-Mail: mueller@adac-fahrschulbetreuung.de

CMC Personal GmbH

Jetzt starten: im neuen Job!
Wir suchen ab sofort für unser Team im Kundeneinsatz im Raum Konstanz und Singen:
- ✓**Kfm. Mitarbeiter (m/w/i)**
  mit abgeschlossener kfm. Ausbildung
- ✓**Sachbearbeiter Einkauf (m/w/i)**
- ✓**Sachbearbeiter Vertriebsinnendienst (m/w/i)**
- ✓**Sachbearbeiter für die Buchhaltung (m/w/i)**
- ✓**Personalsachbearbeiter (m/w/i)**

Ihre Ansprechpartnerin:
Andrea Matuschyk
Personaldisponentin

Hauptstraße 48
78224 Singen
Tel. 07731 9537-16
andrea.matuschyk@
cmc-personal.de

www.cmc-personal.de

WOCHENBLATT seit 1967

AUSTRÄGER/IN
WIR BRAUCHEN SIE!

Für das **WOCHENBLATT am Mittwoch** in

Gailingen, Radolfzell, Böhringen, Güttingen, Steißlingen und Welschingen

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung (ab 15 Jahren) unter:
E-Mail vertrieb@wochenblatt.net
Tel. 0 77 31 / 88 00 44

Stellengesuch

Suche Ausbildungsplatz

Ich heisse Carlos Matías Jara Vásquez, komme aus Chile und habe zwei wichtige Gründe, um eine Ausbildung in Deutschland absolvieren zu wollen:

Erstens: Ich empfinde Deutschland als meine Heimat, weil ich dort aufgewachsen bin, solange meine Mutter im Bereich Deutsch als Fremdsprache an der TU Berlin promoviert hat. Seit meiner Kindheit hat die deutsche Sprache und Kultur eine prägnante Bedeutung in meinem Leben.

Zweitens: Ich möchte gerne das effiziente Arbeitsklima in einem deutschen Unternehmen kennenlernen, mich herausfordern lassen und jeden Tag verbessern. Ich bin davon überzeugt, dass ich einen guten Beitrag in einem deutschen Unternehmen leisten kann, da ich die deutsche Denkweise, Sprache, Kultur und Arbeitsweise sehr gut kenne und zu schätzen weiß. Ich bin immer pünktlich, leistungsorientiert und daran gewohnt, mich hohen Ansprüchen zu stellen und diese auch zu erfüllen. Teamarbeit ist mir vertraut und ich möchte gerne in Teams arbeiten.

Vor einiger Zeit übernahm ich eine führende Position in einem Nebenjob, welche ich derzeit erfolgreich durchführe. Für diese Arbeit ist eine rechtzeitige Planung mit dem entsprechenden Zeitmanagement notwendig. Meine Fähigkeiten in Kommunikation- und Einfühlungsvermögen kann ich gewinnbringend einsetzen. Dies ist für mich entscheidend, um täglich verschiedene Aufgaben zu bewältigen, wie auch schwierige Situationen zu meistern.

Schlussfolgernd bin ich davon überzeugt, dass ich über eine solide Grundlage verfüge, um von der deutschen Arbeitskultur weiter lernen zu können.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:
Markus Schellhammer, c/o Carlos Jara Vásquez, Bennenmoos 1051, Ch-9613 Mühlrüti
Email: markus.schellhammer@outlook.com

Amtliche Bekanntmachungen

SINGEN
Stadtverwaltung

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Bauvorhaben: **Neubau Mehrzweckhalle Beuren 2. BA.**
Ort der Leistung: 78224 Singen - Beuren a. d. Aach
Eichbühlstraße 22
Leistung/Umfang: **Fliesenarbeiten**
Angebotsfrist: 24. Oktober 2018 10.30 Uhr
Die Vergabeunterlagen sind erhältlich über das Vergabeportal DTVP (www.dtvp.de).

Der vollständige Bekanntmachungstext ist veröffentlicht im Internet unter: www.in-singen.de (Rathaus,Prävention, Integration > Aktuell aus dem Rathaus > Ausschreibungen).

Singen

Schrott fürs Weihnachtsfest

Die nächste Schrottsammlung des Vereins »Widmann hilft Kindern« in der Region findet am Donnerstag, 11. Oktober, von 8 bis 17 Uhr auf dem Parkplatz der Firma Widmann GmbH in der Freibühlstrasse 13 in Singen, statt.

Gesammelt werden alle Metalle, auch Kupferkabel, teilt der Vorstand mit. Nur Elektroschrott kann nicht angenommen werden. »Uns helfen auch die kleinsten Mengen Schrott«, sagt Vorsitzender Rudolf Babeck, denn mit dem Erlös soll wiederum die diesjährige Weihnachtsaktion des Vereins finanziert werden.

Weitere Informationen zum Verein »Widmann hilft Kindern« finden Interessierte jederzeit auf der Homepage des Vereins unter www.widmann-kids.de.

redaktion@wochenblatt.net

Steißlingen

Schüßler-Salze im Remigiushaus

Bildungswerk lädt auf 8. Oktober ein

Das Steißlinger Bildungswerk lädt am kommenden Montag, 8. Oktober ,um 19.30 Uhr in das Remigiushaus zu einem Vortrag zum oben genannten Thema ein. Aber Schüßler-Salze, was sind das eigentlich?

Schüßler-Salze sind alternativmedizinische Präparate von Mineralsalzen in homöopathischer Dosierung. Die Therapie mit Schüßler-Salzen geht auf den homöopathischen Arzt Heinrich Schüßler zurück und basiert auf der Annahme, Krankheiten entstünden allgemein durch Störungen des Mineralhaushalts der Körperzellen und könnten durch homöopathische Gaben von Mineralien geheilt werden.

Sie helfen bei akuten und chronischen Krankheiten und können zur Gesundheitsprophylaxe, zur Anregung des Stoffwechsels, zur Entgiftung und Entsäuerung ebenso wie zur Stärkung des Immunsystems eingesetzt werden. Sie wirken auf das körperliche wie auf das seelische Wohlbefinden. Ein Grundwissen über die Wirkung und Anwendung der 12 Schüßler-Salze vermittelt der Vortrag von Andreas Bulkowski, Stockach, Ganzheitlicher Gesundheitsberater und Fachberater für Schüßler-Salze in Verbindung mit der Antlitz-Diagnostik.

Lutz Ehrhardt
redaktion@wochenblatt.net

Singen

Medienkonsum bei Kindern

Neue Medien gehören zum privaten und beruflichen Alltag. Neben vielen Möglichkeiten und Chancen, die sich durch die Nutzung ergeben, zeigen sich zunehmend auch Risiken. Wo liegt die Grenze zwischen Hobby und süchtigem Verhalten? Die bwlv Fachstelle Sucht Singen bietet am 18. Oktober von 18.30 bis 20 Uhr ein Austauschforum für Eltern und Angehörige an. Voranmeldung bis 15. Oktober unter meike.gmeinwieser@bw-lv.de.

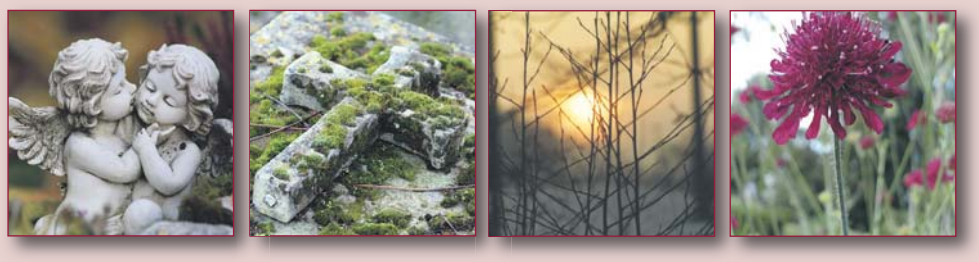
FAMILIENANZEIGEN

Wir gratulieren zum 20-jährigen Kanzlei-Jubiläum 20
und wünschen alles Gute für die Zukunft.
Das Team der
Steuerkanzlei Villringer

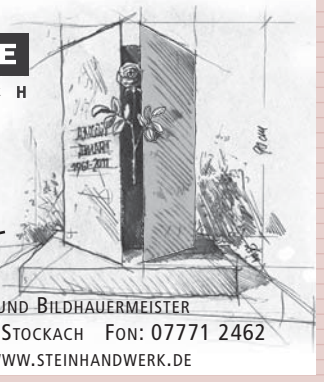
FAMILIENANZEIGEN SIND EIN STÜCK ERINNERUNG

WOCHENBLATT seit 1967

FAMILIENANZEIGEN



STEINHANDWERK.DE
NEITSCH · STOCKACH



LIEFERUNG VOR ALLERHEILIGEN NOCH MÖGLICH
Produktion hier in Stockach

NIKLAS NEITSCH STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER
LUDWIGSHAFENER STRASSE 9 78333 STOCKACH FON: 07771 2462
INFO@STEINHANDWERK.DE WWW.STEINHANDWERK.DE

In Erinnerung zum 3. Todestag

Andreas Barzik

† 6.10.2015

Wie gerne würden wir Dich zurück auf die Erde holen,
um einfach mit Dir zu reden, Deinen Rat zu hören,
Dich zu umarmen,
einfach wieder Zeit mit Dir zu verbringen …

Und dann denken wir, dass Du nun da oben auf uns aufpasst
und wir fühlen uns wieder ein wenig sicherer …

Wir vermissen Dich
Deine Elke und Nadine

Susanne Platzer
Steinmetz- und Steinbildhauermeisterin

Grabmale
Gartenskulpturen
Gartenkeramik

Bergstrasse 24 · 78253 Eigeltingen
Tel. 07774-92 98 51 oder -92 55 47
Fax -92 98 50 Mobil 0175-889 80 92

Todesanzeige und Danksagung

Das Sichtbare ist vergangen,
es bleibt nur die Liebe und die Erinnerung.

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von meiner herzensguten Mutter und Oma

Magdalena Hengstler

* 14.02.1939 † 24.09.2018

Roman und Kerstin mit Tobias
sowie alle Anverwandten

Auf Wunsch der Verstorbenen fand die Trauerfeier im engsten Familienkreis statt.

Für die uns entgegengebrachte Anteilname sagen wir allen herzlichen Dank.

DER LIEBEN GEDENKEN MIT DEM

WOCHENBLATT seit 1967

Du hinterlässt so viele Spuren der Liebe und Fürsorge
und die Erinnerung an all das Schöne mit Dir
wird stets in uns lebendig sein.

Danke

Für alle Zeichen der Freundschaft, Anteilnahme und Verbundenheit, für die tröstenden Worte,
für die Umarmungen, für jedes stille Gebet,
für die Blumen- und Geldspenden, für die würdevolle Trauerfeier, für die gute ärztliche Versorgung und für die mitfühlenden Gedanken aller, die unsere Mama und Oma in ihr Herz geschlossen haben.

Roswitha Handtmann

Gottmadingen, im Oktober 2018

Michael, Bettina und Nico

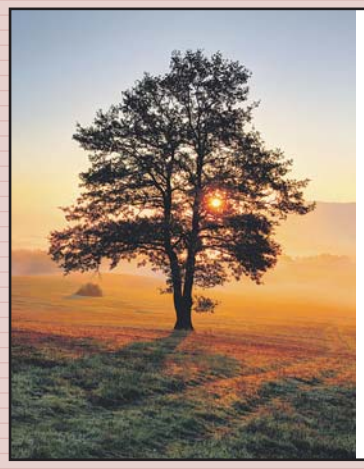
DANKSAGUNG

Herta Baur

geb. Rist

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten und unsere Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Dr. Carmen Baur-Focke
Dr. Wolfgang Baur und Dr. Gabi Kogel-Baur
die Enkel und Urenkel
sowie alle Anverwandten



Joachim Hilbrecht

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Arlen, im Oktober 2018

Im Namen aller Angehörigen
Gerda Hilbrecht

Darin ist erschienen die Liebe Gottes unter uns,
dass Gott seinen eingeborenen Sohn gesandt hat in die Welt,
damit wir durch ihn leben sollen.
1. Johannes 4,9

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Erich Wieland

* 12. 4. 1930 † 29. 9. 2018

In stiller Trauer
Jürgen Wieland
Manfred Wieland
mit Familien und allen Angehörigen

Trauerfeier am Donnerstag, den 04.10.2018 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Gottmadingen.

Danke

Wir sind tief berührt von der überaus großen Anteilnahme beim plötzlichen Tod von

Emil Bölle

Herzlichen Dank allen, die uns ihre Verbundenheit auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und ihm die letzte Ehre erwiesen haben.

Singen, im Oktober 2018

Im Namen aller Angehörigen
Bärbel Bölle

NACHRUF

Tief betroffen erreichte uns die Nachricht vom Tod unseres Vorstandsmitglieds

Ralf Schilling

Seit April 2011 war Ralf Schilling ein zuverlässiges und wertvolles Vorstandsmitglied des FC Hilzingen 07. Darüber hinaus war Ralf Schilling auch viele Jahre als Trainer im Juniorenbereich engagiert.
Immer bleiben irgendwo Spuren seines Lebens. Bilder, Augenblicke und Gefühle. All dies wird uns an Ralf Schilling erinnern und ihn nie vergessen lassen.

Mit aufrichtigem Dank und tiefer Trauer nehmen wir Abschied und werden Ralf Schilling ein ehrendes Andenken bewahren.

Im Namen des FC Hilzingen 07 e.V.
Die Vorstandschaft

Immer wenn wir von dir erzählen,
fallen Sonnenstrahlen in unsere Seelen.
Unsere Herzen halten dich gefangen,
so als wärst du nie gegangen.
Was bleibt, sind die Erinnerungen.

Arnold Wörner

** 01.04.1935 † 27.09.2018*

In Liebe und Dankbarkeit
Inge Wörner
Karin und Jürgen Schrott
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 11.10.2018 um 14.00 Uhr in der kleinen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt.
Von Beileidsbezeigungen am Grabe bitten wir höflichst Abstand zu nehmen.

GERHARD KRISCHE

* 15.6.1928 † 26.9.2018

Hannelore Krische-Zwar und Kurt Zwar
Anne Kolb
Petra Dreier mit Familien

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, den 11. Oktober um 14.00 Uhr in der Kappellestift Rosenau in der Eichhornstraße 56 statt. Beisetzung der Urne zu einem späteren Zeitpunkt auf dem Waldfriedhof Litzelstetten.

Traueradresse: 78464 Konstanz, Eichhornstraße 56 / W.E 34

Als die Kraft
zu Ende ging
war die Erlösung
eine Gnade.
(unbekannt)

In Liebe und aufrichtiger Dankbarkeit nehme ich Abschied von meiner geliebten Frau

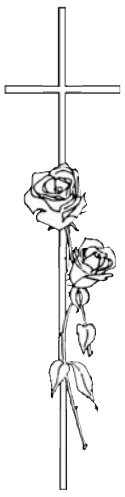
Nora Eleonora Kamariotou

* 20.05.1943 † 26.09.2018

Dein Ehemann Ioannis Kamariotis
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Beerdigung findet am Donnerstag, den 4.10.2018 um 12.00 Uhr in der kleinen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof in Singen statt.

Singen, im Oktober 2018



Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung eine Gnade.

Nach einem erfüllten Leben verstarb unsere Mutter,
Schwiegermutter, Oma, Uroma, Patin und Tante

Elisabetha Nutz

geb. Keller

* 23.08.1927 † 27.09.2018

Watterdingen

In stiller Trauer
Jürgen Nutz mit Familie
Leopold Nutz-Rösch mit Familie
Marlies Fluck mit Familie
sowie alle Anverwandten

Seelenamt am Donnerstag, den 04.10.2018, um 14.30 Uhr in der Kirche in Watterdingen.

Die Urnenbeisetzung findet zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis statt.

Termine

Landratsamt Konstanz: Die Dienststellen (einschl. KfZ-Zulassungsstellen Konstanz, Singen, Stockach) bleiben am Fr., 5.10., wegen Betriebsausflug geschlossen. Der Wertstoffhof Singen-Rickelshausen hat regulär geöffnet (8.15-12.15 Uhr, 13-16.30 Uhr). Infos: www.LRAKN.de, Antragsformulare stehen auch im Internet zum Download zur Verfügung.

Gottesdienst im Hegau-Bodensee-Klinikum Singen: Sa., 6.10., 9 Uhr Eucharistiefeier.

Infoabende mit Kreißsaalführung für werdende Eltern, ab September JEDEN Mittwoch, 19 Uhr, Eingangshalle Hegau-Bodensee-Klinikum, Singen.

Info-Treff für Krebspatienten und deren Angehörige, immer am dritten Freitag im Monat, 15 Uhr, Onko-Plus-Raum, Hegau-Bodensee-Klinikum, Singen, Anm.: 07731/891304. Info: 0175/4856507.

Gottesdienste Autobahnkapelle-Hegau: So., 7.10., 11 Uhr Eucharistiefeier um Erntedank.

Gottesdienste Autobahnkapelle-Hegau: Mi., 3.10., 16 Uhr, literarisch-musikalische Andacht.

Borreliose und FSME Selbsthilfe-Gruppe: Di., 9.10., 18.30 Uhr, Treffen der Borreliose-Gruppe Bodensee-Hegau im Pro Seniore, Radolfzell, Untertorstr. 24/26; Infos: Selbsthilfe-Kontaktstelle, Tel. 07731/45132.

Schwarzwaldverein Rielasingen-Worblingen: Besuch Campus Galli, Karolingische Klosterstadt Meßkirch, Mi., 10.10., Treffpunkt: 9 Uhr Bahnhof Rielasingen (Fahrgemeinschaften). Anmeldung unter Tel. 07731/23220, Gerber.

»look good feel better« - Kosmetikseminar für Krebspatientinnen in Therapie im Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz bietet DKMS LIFE am Mi., 10.10., 15 Uhr, kostenfrei an. Info und Anmeldung bei Konstanz, Bianka Ignatzi, Tel. 07731/892530, www.dkms-life.de.

Qualifizierte Tagesmutter/Tagesvater - eine berufliche Perspektive, Informationsveranstaltung am Do., 4.10., 10 Uhr, in der Geschäftsstelle des Tagesmüttervereins, Kabisländer 7, Radolfzell-Böhringen. Neuer Qualifizierungskurs zur Kindertagespflegeperson ab Sa., 24.11., in Radolfzell.
Kontakt: Tagesmütterverein Tel. 07732/82338834 oder qualifizierung@tagesmuetter-verein.info, www.tagesmuetter ver-ein.info.

Hilzingen

CSH lädt zum Schulfest ein

Die Christliche Schule im Hegau feiert. Am Samstag, 6. Oktober, sind alle Interessierten von 14–18 Uhr eingeladen, mit Schülern, Eltern und Freunden einen schönen Mittag zu verbringen und das Konzept des Bildungshauses »von der KiTa bis zum Abitur« kennen zu lernen.

redaktion@wochenblatt.net

Gewerbeverein Gottmadingen e.V.

GOTTMADINGER HERBSTMARKT
AM 6. UND 7. OKTOBER

BUNTES MARKTTREIBEN IM HERZEN VON GOTTMADINGEN

Wenn der Herbst Einzug hält im WOCHENBLATT-Land und die Blätter an den Bäumen langsam anfangen, den Hegau in bunte Farben zu hüllen, dann ist das ein untrügliches Zeichen dafür, dass der Gottmadinger Herbstmarkt vor der Tür steht. Am Samstag, 6. und Sonntag, 7. Oktober laden zahlreiche Verkaufsstände im Herzen Gottmadingens wieder zum Bummeln ein.

»Über 170 Händler nehmen beim Herbstmarkt teil«, verrät Mathias Kossmann, der bei der Gemeinde für die Organisation des Marktes zuständig ist. Die Marktbesucher kommen also voll auf ihre Kosten. Bei dieser Fülle an Händlern wird nämlich alles geboten, was das Herz begehrt. Von Süßwaren über Kopfbedeckungen, Körbe, Lederwaren, Messer und Schuhe, bis hin zu kulinarischen Spezialitäten aus anderen Ländern und vieles mehr finden die Marktbesucher beim Gottmadinger Herbstmarkt.

Bei der großen Fahrradausstellung auf dem Hebelschulplatz lassen sich die neuesten Zweirad-Trends begutachten. *swb-Bilder: Archiv/rab*

Auf dem Hebelschulplatz zeigen die Gottmadinger Fahrradhändler in ihrer großen Fahrradausstellung die neuesten Trends in Sachen Zweirad. Ebenfalls auf dem Hebelschulplatz laden die Schachfreunde Gottmadingen zum Schachspiel ein. Am Sonntag beteiligen sich die Gottmadinger Geschäfte mit einem verkaufsoffenen Sonntag am bunten Markttreiben.

Auch die Vereine sind an den beiden Herbstmarkt-Tagen rege im Einsatz. So sorgt die Feuerwehr für die Bewirtung der Marktbesucher. Am Samstagabend ab 19 Uhr spielt die Band Crossing Neighbours bei den Feuerwehrleuten und am Sonntagvormittag sorgt der MV Gottmadingen für beste Unterhaltung am Frühschoppen der Feuerwehr.

Die Modellbahnfreunde Mühlhausen-Ehingen sind mit ihrer großen Modulanlage ebenfalls zu Gast im Obergeschoss des Feuerwehrhauses und freuen sich jeweils zwischen 10 und 17 Uhr über viele Besucher. Eine Besonderheit in diesem Jahr ist die Präsentation des frisch renovierten Jugendtreffs in der Fahr-Kantine. Am Sonntag können die Räume von 15 bis 18 Uhr im Rahmen eines Tages der offenen Tür besichtigt werden.

»Der Gottmadinger Herbstmarkt ist einer der größten Märkte der Region, bei dem auf kurzer Strecke sehr viel angeboten wird«, betont Mathias Kossmann.

Dominique Hahn
hahn@wochenblatt.net

Der Gottmadinger Herbstmarkt lädt am 6. und 7. Oktober zum Bummeln ein.

Alles was das Herz begehrt findet man auf dem Gottmadinger Herbstmarkt.

Rohr- und Abwassertechnik
Manuel Wentzel
Grabenlose Kanalsanierung
Sanitäre Installationen
Abwasserpumpen und Rückstauschutz
78244 Gottmadingen
Tel. 07731 – 9211974
info@abwassertechnik-wentzel.de
www.abwassertechnik-wentzel.de

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER
WOCHENBLATT seit 1967

DIE KOLA AUS DER HEIMAT
RANDEGGER.DE

Fahrrad Graf
Gottmadingen Lkr. Konstanz
Großer Saisonschlussverkauf
10 %
auf das gesamte Sortiment am Samstag und Sonntag
Wir haben für Sie geöffnet
Samstag, 06.10., von 9 – 15 Uhr
Sonntag, 07.10., von 12 – 17 Uhr
Viele Aktionsmodelle • Jeder Kunde bekommt ein Glas Sekt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, Bewirtung durch Melanis Imbiss.
E-Bikes • Fahrräder • Fitness-Geräte
Kinderfahrzeuge • Zubehör
Reparaturen
Zeppelinstraße 1 • D-78244 Gottmadingen
(bei Aldi, dm, etc.)
Tel.: +49 (0) 77 31 / 6 22 27
www.fahrradgraf.de

gemeinde gottmadingen
• Fahrrad-Ausstellung
• Vergnügungspark
• Aktionstage der Rettungsdienste
• Modelleisenbahn-Ausstellung im Feuerwehrhaus
• Verkaufsoffener Sonntag
Herbstmarkt
Gottmadingen
Sa 6. und So 7. Oktober
mit über 170 Marktständen

K&M LUIBRAND GmbH & Co.KG
Fuhr- und Baggerbetrieb
Abbruch
Baugruben
Recycling
Carl-Benz-Straße 14
78244 Gottmadingen
Tel. 07731 7913740
Fax 07731 7913741
Mobil 0171 4637293
info@kmluibrand.de
www.kmluibrand.de

–Anzeigen–

Nur online
DIESE WOCHE
zu gewinnen

2 Karten
für das Musical
»PINOCCHIO«

am 6. Dezember 2018
um 16 Uhr
im Milchwerk in Radolfzell.

www.waswannwo.tips/gewinnspiel/

In seinem Musical-Highlight „Pinocchio“ setzt das Theater Liberi den eigenwilligen Titelhelden von Carlo Collodi neu in Szene. Dabei kommt die Geschichte der wohl berühmtesten Holzpuppe der Welt als packendes Live-Erlebnis mit viel italienischem Temperament auf die Bühne! Unerwartete Wendungen, mitreißende Musik und witzige Dialoge sorgen vom ersten Moment an für großartige Unterhaltung. Daneben teilen raffinierte Lichteffekte das Bühnenbild in zwei Welten: Gut und Böse, Fleiß und Faulheit, Wahrheit und Lüge, Freunde und Feinde. Und auch die einfallsreichen Kostüme unterstreichen dieses Bild: Die Grille und die Blaue Fee als gewissenhafte Begleiter gegen Fuchs und Kater als hinterlistige Gauner! Große und kleine Besucher werden Teil einer spannenden Reise voller Gefahren, aber auch mit viel Abenteuer mit einem Happy End. Aufgeführt wird das zweistündige Musical »Pinocchio« (inkl. 20 Minuten Pause) am 6. Dezember 2018 um 16 Uhr im Milchwerk in Radolfzell. Vorverkauf über die Ticket-Hotline Tel.: 01805 600 311, online unter www.theater-liberi.de sowie bei allen bekannten VVK-Stellen. Ein weiterer Vorstellungstermin ist am 15. Februar 2019 um 16 Uhr in der Neuen Stadthalle in Engen.

Bilder: Theater Liberi

Museum, Freizeit und Sport

■ **Kunstmuseum Singen**
Ekkehardstraße 10, Singen
Tel.: +49 (0)7731 / 85-271
Aktuelle Ausstellungen:
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr,
Sa. und So. 11:00 – 17:00 Uhr.
Vom 24.09.2018 bis 13.10.2018 ist das Kunstmuseum Singen wegen Ausstellungsumbau geschlossen!
www.kunstmuseum-singen.de

■ **Städtisches Museum Engen + Galerie**
Klostergasse 19, Engen
Tel.: +49-7733 / 501400
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr,
Sa. – So. 11:00 – 18:00 Uhr.
Eintritt: 3,– Euro;
ermäßigt 2,– Euro.
Aktuelle Ausstellung:
Hubert Kaltenmark,
»numberdiary« - Arbeiten aus dem Zahlentagebuch
08.09. – 28.10.2018
www.engen.de

■ **Stadtmuseum »Altes Forstamt« Stockach**
Aktuelle Ausstellung:
Die Stadtgeschichte wird seit 2003 in einem der beiden Dachgeschosse präsentiert. In acht Themeninseln präsentieren wir Ihnen kunst- und kulturhistorische Exponate sowie Gegenstände aus dem Alltag vergangener Zeiten.
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9:00 – 12:00 Uhr,
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr,
Sa. 10:00 – 13:00 Uhr.

■ **Kultur- und Museumszentrum Schloss Meßkirch**
Tel. +49-7575 / 20646
Öffnungszeiten Kreisgalerie und Martin-Heidegger-Museum, ganzjährig: Fr. – So. sowie feiertags von 13 – 17 Uhr.
Aktuelle Ausstellung:
»Wandlungen - Mutations«
08.07. bis 07.10.2018.
www.schloss-messkirch.de

■ **Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck**
Museumsweg 1,
Neuhausen ob Eck
Öffnungszeiten:
31.03. bis 28.10.2018
Di. – So. 9 – 18 Uhr.
Einlass bis 17 Uhr
(an Feiertagen auch montags geöffnet).
Tel. 07461 / 926 3206
www.freilichtmuseum-neuhausen.de

■ **Museum Lindwurm**
Understadt 18, Stein am Rhein
Öffnungszeiten:
bis 31.10.2018,
täglich 10:00 – 17:00 Uhr.
Sonderausstellung:
»Bodensee und Rhein. Tourismuswerbung über Grenzen 1890-1950«.
Bis 31.10.2018.
Telefon +41 (0) 52 / 741 25 12
www.museum-lindwurm.ch

■ **KSS Freizeitpark**
Breitenaustr. 117, Schaffhausen
Tel.: 0041-52/633 02 22
www.kss.ch
Öffnungszeiten: Täglich, Öffnungszeiten der einzelnen Bereiche immer aktuell auf der Homepage erfragen.
Wasserpark mit Frei- & Hallenbad, Wellnesspark
Erwachsene ab 8,– CHF,
Kinder bis 15 Jahre ab 4,– CHF,
Kinder bis 6 Jahre freier Eintritt,
10er-Eintrittskarte,
Saison- und Jahres-Abo.

■ **Kletterwerk Radolfzell**
Klettern, Bouldern und Slacken in allen Schwierigkeiten.
2.500 m² Kletterfläche im Innen- und Außenbereich. Diverse Kurse und Schnupperklettern.
Öffnungszeiten:
Mo., Mi., Fr. 15 – 22:30 Uhr.
Di. und Do. 9 – 22:30 Uhr.
Sa., So. und Feiertage
10 – 21 Uhr. Weitere Infos auf www.kletterwerk.de.

MEHRTAGES-EVENTS

ENGEN
Freilichtbühne und Altstadt | 05., 06., 07.10.2018, 19:00 Uhr | »Engen und seine Herren – eine historische Reise im Wandel der Zeit«. In Form eines Freilichttheaters verlebendigen professionelle und laienhafte Schauspieler die damaligen Ereignisse zwischen 1289 und 1848. Tickets zum Preis von 19,- Euro sind nur im VVK im Bürgerbüro erhältlich. Info: 07733/ 50249, CMangone@engen.de.

DO 04.10.

VORTRÄGE

ENGEN
CUBE, Veranstaltungsraum, Robert-Bosch-Str. 1 | 19:00 Uhr | Firmenstammtisch. Zum Firmenstammtisch laden die Marketing Engen e. V. und die Sparkasse Engen-Gottmadingen ein. Info: 07733 / 5020, www.engen.de.

FR 05.10.

BÜHNE

SINGEN
Scheffelhalle | 20:00 Uhr | Die Reis'. Mit »Die Reis'« setzt Autor Gerd Zahner der jenischen Tradition in unserer Region ein Denkmal. Er macht bekannt, nimmt Angst und plädiert für einen Gedenkort. Tickets und Infos unter: Tel. 07531 / 900150, www.theaterkonstanz.de.

FÜHRUNGEN

STOCKACH
Kulturzentrum »Altes Forstamt« | 12:00 Uhr | Ausflugsfahrt – Alraune Haigerloch und Schloss Glatt. Menschengroße, hintergründige Kunst-Figuren feiern opulente Feste und belegen die Hotelzimmer. Danach geht es weiter zum Wasserschloss Glatt. Info: www.stockach.de, Tel. 07771 / 802300.

SA 06.10.

COMEDY

STOCKACH
Bürgerhaus Adler Post | 20:00 Uhr | Stockacher Kleinkunst – Das Alphamännchen. Seien Sie dabei, wenn schwärzester Humor auf gröbsten Unfug trifft und das Publikum einen Abend zwischen Lachkrämpfen und Atemlosigkeit erlebt. Tickets und Infos: www.stockach.de, Tel. 07771 / 802300.

FESTE

KONSTANZ
Stadttheater, die Inselgasse und Münsterplatz | 14:00 Uhr | Theaterfest. Die Theatersaison beginnt mit einem Fest rund um das Theater! Das Programm umfasst Theaterführungen, Technikshows, musikalischen Kostproben der Spielzeit, Kennenlernen der neuen Schauspieler*innen, Kinderschminken und noch viel mehr. Eintritt frei! www.theaterkonstanz.de

KONZERTE

ENGEN
Central-Bar im Seehas-Center, Bahnhofstr. 4 | 21:00 Uhr | Linus Colorado und Jeanine mit Country und Folkrock. Linus Colorado und Jeanine sind ein Country-Folkrock-Duo aus Offenburg. Sie spielen und singen Country- und Folkrock-Songs der 60er und 70er Jahre. Eintritt: 5,- Euro.

VOLKERTSHAUSEN
Alte Kirche Volkertshausen | 20:00 Uhr | Black Finger Jazz Band. Das Repertoire beinhaltet bekannte Standards und überarbeitete Stücke aus anderen Bereichen, hauptsächlich aus den 50er- und 60er-Jahren, jedoch immer mit dem Schlüsselelement Jazz. Infos: www.alte-kirche-volkertshausen.de.

SO 07.10.

BÜHNE

SINGEN
Scheffelhalle | 18:00 Uhr | Die Reis'. Mit »Die Reis'« setzt Autor Gerd Zahner der jenischen Tradition in unserer Region ein Denkmal. Er macht bekannt, nimmt Angst und plädiert für einen Gedenkort. Tickets und Infos unter: Tel. 07531 / 900150, www.theaterkonstanz.de.

FESTE

MOOS
Dorfkern | 10:00 Uhr | Büllefest auf der Höri. Alles dreht sich um die »Bülle«, wie die rote Zwiebelsorte auf der Höri genannt wird. An rund 40 Ständen gibt's Büllezöpfe, Büllekränze, Dekoartikel und noch viel mehr! Außerdem: Bülledünne, Büllesuppe, Bülleschnaps und viele weitere Spezialitäten! www.moos.de.

NEUHAUSEN OB ECK
Freilichtmuseum | 11:00 Uhr | Neuhauser Kirbe – das große Museumsfest. Mit traditionellem Bauern- und Handwerkermarkt, historischen Jahrmarktattraktionen, Schausteller- und Zaubervorführungen, Festzeltbetrieb, viel zu Essen und zu Trinken, Musik, Tanz und Unterhaltung. Weitere Infos auf: www.freilichtmuseum-neuhausen.de.

FÜHRUNGEN

STEIN AM RHEIN
Museum Lindwurm | 14:30 Uhr | Öffentliche Kostümführung für Familien. Tauchen Sie ein in die Welt um 1850! Erfahren Sie lebendige Geschichten über das Haus und die früheren Besitzer. Info und Anmeldung: Tel: +41 (0)52 741 25 12 o. per Mail an info@museum-lindwurm.ch. Infos auf www.museum-lindwurm.ch.

HANDEL/SHOPPING

RADOLFZELL
Altstadt | 12:30 Uhr | Verkaufsoffener Sonntag »Musik uff de Gass«. Musikalisches Spektakel von 12.30 bis 17.30 Uhr, von der musizierenden Jugend über Orchester und Kapellen

ZWEIRAD MEES
Höllturmpassage 1
78315 Radolfzell
Telefon 07732/2828
VERKAUF - VERLEIH - REPARATUR
info@zweirad-mees.de Inh. Bertram Pausch

139. Radolfzeller Gebrauchträder-Markt
Samstag, den 6. Oktober 2018, auf dem Platz Hinter der Burg, Höllturmpassage
Bringen Sie *IHRE* Räder (alle Fahrräder sowie MTB, Trekking, Kinderräder, Kinderanhänger, E-Bikes usw.) am **SAMSTAG,** den **6. Oktober 2018,** zu uns.
Anlieferung der Räder ist von 8.00 Uhr – 9.30 Uhr. Der Verkauf der Räder beginnt um 9.00 – 12.00 Uhr. Die nicht verkauften Räder müssen bis **12.30 Uhr** wieder abgeholt werden!
10 % vom Verkaufserlös geht an den BSV Nordstern!

presenting partner | heikorn SINGEN | presenting partner | Holiday Inn Express | HOSTEL ART & STYLE | presenting partner | Natürlich regional! RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner

www.waswannwo.tips

| THEATER | AUSSTELLUNGEN | REISEN | RESTAURANTS | KONZERTE | MÄRKTE | ETC.

–Anzeigen–

Mayer REISEANGEBOTE
HOHENTWIEL REISEN www.hohentwiel-reisen.de
Beratung & Buchung Tel. +49 (0) 7731 44310

Südtiroler Weinstraße - Dolomiten
4 x ÜF im 3* Mittelklassehotel / 3 x 3-Gang-Abendmenü / 1 x Herzhaftes Törggele-Abendessen am Bauernhof / Tagesausflug „Dolomiten & größter Markt Tirols" mit Reiseleitung / Panoramafahrt „Bozen & Südtiroler Weinstraße" mit Reiseleitung / Ausflug Zanser Alm - mit musikalischer Unterhaltung / 1 x Speck-Käseteller auf der Zanser Alm / Touristische Taxe /RRKV
ab 459,- € p.P. 5T
Reisetermin 27.10. 2018

11.10	Goldstadt Pforzheim & Bader- Einkauf inkl.Wilkommensgeschenk, ein Getränk nach Wahl	29,-
13.10	Rothaus Brauereibesichtigung inkl. Mittagessen,2 Gläser Rothaus-Bier	49,-
14.10	Schwarzwald - Romantische Tälerfahrt	29,-
17.10	Furtwangen „Essen wie damals" inkl. Suppe, Salat,Tafelspitz & Eis	49,-
21.10	Schlachtplatte Essen im Gasthaus Kranz in Stühlingen! & Aufenthalt am Titisee	39,-
24.10	& 28.10.18 Chrysanthema - Lahr am Fuße des Schwarzwaldes	29,-

Toskana - Olivenernte, Wein & Pasta!
3 x HP 4* Hotel in der Toskana / Reiseleitung für alle Ausflüge/ Tagestour „Pisa & Lari"/ Besuch einer Pasta-Manufaktur / Ausflug „Pietransanta und Olivenernte"/ Olivenernte auf einem Olivenlandgut / Eintritt zum Museo dei Bozzetti in Pietrasanta / Mittagsvesper mit Bruschetta, Wein und Olivenölverkostung / RRKV
ab 339,- € p.P. 4T
Reisetermin 01.11. 2018
78224 Singen • Unterm Berg 5 • info@hohentwiel-reisen.de

MEIN HUND
Das Event für dich und deinen Hund
• kostenloses Hunderennen
• Verkaufsstände - Zubehör
• ganztägiges Rahmenprogramm

13.– 14. Oktober 11–18 Uhr
Eintritt € 5,-/P.
Milchwerk Radolfzell
aktuelle Info´s www.meinhund-messe.de

WOCHENBLATT seit 1967
Ticketcenter

Kaufen Sie Ihre Eventkarten direkt bei uns und sparen Sie bares Geld!*

Veranstaltungen

Jetzt bei uns:

Stadthalle Singen

Andy Borg	07.10.18
Chippendales	22.10.18
Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer – Weihnachtsmusical	03.12.18

Erdinger Urweiße Hütt'n Singen

Hautnah	30.11.18/21.12.18
Chris Metzger	02.12.18/12.12.18
Pop Alpin	13.12.18
Silvesterparty	31.12.18

Milchwerk Radolfzell

Die Lochis	01.11.18
Bibi Blocksberg – Musical –	02.11.18
Gregor Meyle & Band	16.11.18
Moscow State Ballett – Schwanensee – Wintertournee 2018/19	23.11.18

*** Wenn Sie hier direkt Ihre Karten kaufen, sparen Sie die Versandkosten und die Onlinebearbeitungsgebühr:**

SINGEN
Hadwigstr. 2a
Öffnungszeiten:
Mo, Di
8.15 Uhr - 18.00 Uhr
Mi, Do, Fr
8.15 Uhr - 12.00 Uhr
14.00 Uhr - 18.00 Uhr

RADOLFZELL
Untertorstr. 5
Öffnungszeiten:
nur montags
8.15 Uhr - 12.00 Uhr
14.00 Uhr - 18.00 Uhr

bis hin zu Jazz- und Profibands. Zudem haben über 90 Radolfzeller Geschäfte in derselben Zeit geöffnet. Infos: www.radolfzell-tourismus.de.

LESUNGEN

SINGEN

MAC Museum Art und Cars | 11:00 Uhr | Kongeniale Künstlerrebellen. Marie Theres Scheffczyk über Niki de Saint Phalle und Jean Tinguely. Info: www.museum-art-cars.com.

SPORT

ORSINGEN-NENZINGEN

Country Club Schloss Langenstein | 11:00 Uhr | Schnupperkurs für Einsteiger – Lernen Sie den Golfsport kennen. Zwischen April und Ende Oktober findet an zwei Sonntagen im Monat von 11 bis 12:30 Uhr ein Schnupperkurs für Einsteiger statt. Der Kurs kostet 19,- Euro pro Person und ist für maximal 8 Personen. Anmeldung und Infos: 07774 / 50651, www.schloss-langenstein.com.

WORKSHOPS

UHLDINGEN-MÜHLHOFEN

Pfahlbaumuseum | 10:00 Uhr | Buntes Herbstfest in den Pfahlbauten. Entdecken Sie die riesige Vielfalt der alten Apfel- und Birnensorten am Bodensee. Alles rund um die Biene und den Honig erläutert Ihnen die Imkergemeinschaft Meersburg-Baitenhausen. Infos: www.pfahlbauten.de.

MO 08.10.

TANZ/BALLETT

SINGEN

Stadthalle Singen | 19:00 Uhr | Ballett-Ensemble Plesni Forum Celje (Slowenien) und Percussion-Ensemble der Jugendmusikschule Singen. Im ersten Teil des Abends wird das Plesni Forum Celje sein aktuelles Programm »Are you with us?« aufführen. Danach folgt unter dem Titel »Be with us!« die Kooperation der beiden Ensembles mit Musik und Tanz. Tickets und Infos: 07731 / 85504 oder www.stadthalle-singen.de.

MI 10.10.

PARTYS/FESTE

WAHLWIES

Renner's Besenbeiz Winkelstüble, Im Winkel 15 | 20:30 Uhr | Jazz und Dünnele: Ladwig's Dixieland Kapelle. In stimmungsvollem Ambiente können Sie die Füße den Takt klopfen lassen, mitschnippen und sich für den Rest der Woche stärken bzw. in das Wochenende ein»swingen«. Einlass 19.30 Uhr. Keine Reservierung. Tel.: 07771 / 62486. Weitere Infos auf www.stockach.de.

VORTRÄGE

ENGEN

Neue Stadthalle | 18:30 Uhr | Vortrag für Unternehmer und Führungskräfte. Der Referent Johannes Wahrt spricht über das Thema »Die 8 Schritte der Achtsamkeit«. Info: 07733 / 5020, www.engen.de.

AUSSTELLUNGEN

KONSTANZ

Rosgartenmuseum, Rosgartenstr. 3-5. Konstanz. Ausstellung: Charakterköpfe. Bodenseegeschichte in Porträts, Miniaturen und frühen Fotografien. Öffnungszeiten: Di. - Fr. 10 - 18 Uhr, Sa., So., Feiertag 10 - 17 Uhr. Mo. geschlossen. Infos unter www.rosgartenmuseum.de.

MESSKIRCH

Campus-Galli. Hackenberg 92. Karolingische Klosterstadt Meßkirch. Mittelalter hautnah erleben. Werden Sie Zeuge wie ein Stück Geschichte zum Leben erwacht. Öffnungszeiten von Di. bis So. von 10 - 18 Uhr (ab 28. Oktober schließen wir bereits um 17 Uhr). Info und Buchung: 07575 / 20647 oder www.campus-galli.de.

SINGEN

vhs Singen. Theodor-Hanloser-Straße 19. Teuflisch gute Bilder. In der Ausstellung wird ein Feuerwerk an schrägen, humorvollen und satirischen Gemälden, die den Besucher zum Schmunzeln und prustendem Lachen animieren, gezeigt. Eintritt frei. Öffnungszeiten der vhs beachten. Info: www.vhs-landkreis-konstanz.de.

MAC Museum Art und Cars. Parkstraße 1. Kongeniale Künstlerrebellen. Marie Theres Scheffczyk über Niki de Saint Phalle und Jean Tinguely.
MAC Museum Art und Cars. Parkstraße 1. Ausstellung »Reine Kopfsache« – Guido Häfner. Guido Häfners Skulpturen zeigen die wesentlichen Elemente von Körper und Gesichtsformen.
MAC Museum Art und Cars. Parkstraße 1. Starke Frauen: Von starken Frauen und großen Leidenschaften. Eine Zeitreise skizziert das MAC in der 7. Ausstellung »Starke Frauen«. Öffnungszeiten: Mi. – Fr. 14 – 18 Uhr, Sa. 11 – 19 Uhr, Sonn- und Feiertag 11 – 18 Uhr. Mo. und Di. Ruhetag. www.museum-art-cars.com.

STEIN AM RHEIN

Understadt 18 und Oberstadt 7. Mapping Stein – Eine Intervention in drei Akten. Inspiriert von den Fachwerkhäusern in der traumhaften Altstadt von Stein am Rhein hat die ägyptisch-deutsche Künstlerin Susan Hefuna während ihres Aufenthalts eine dreiteilige Arbeit geschaffen. Info: www.museum-lindwurm.ch.
Museum Lindwurm. Understadt 18. Bodensee und Rhein. Tourismuswerbung über Grenzen 1890 - 1950. Seit Ende des 19. Jh. wurden Reisen einer immer breiteren Bevölkerungsschicht zugänglich. Im Zentrum der Ausstellung stehen Plakate, Prospekte und Reiseführer.
Museum Lindwurm. Understadt 18. Wohnen und Arbeiten um 1850. Erleben Sie durch eine lebendige Führung das Museum Lindwurm neu. Entdecken Sie tausende Details, die das Museum Lindwurm zu einem besonderen Erlebnis machen. Die Ausstellung ist täglich von 10 - 17 Uhr geöffnet. Info: www.museum-lindwurm.ch.

VORSCHAU

ENGEN

Do., 11.10., 19:00 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus. Von Hexerei, Pest und Krieg - dem Leben zum Trotz. Eine historische Erlebnisführung mit Tilda, der »braven« Marketenderin. Sie kümmert sich um die Dinge des täglichen Lebens der Soldaten. Sie kocht, sie flickt, sie wäscht und versorgt heil- und kräuterkundig die Verwundeten. Infos: 07733 / 5020, www.engen.de.
Sa., 13.10., 13:00 Uhr, Neue Stadthalle. Großer Bücherflohmarkt. Es erwartet sie ein reichhaltiges Angebot an gebrauchten Büchern aller Art, nicht nur Romane und Krimis, sondern auch Historisches, Reisen, Hobby und andere Sachbücher, sowie viele Kinder- und Jugendbücher, Spiele und CDs. Info: 07733 / 501839, www.engen.de.

GAIENHOFEN

Fr., 12.10., 18:00 Uhr, Hesse-Museum Gaienhofen. Hermann-Hesse-Tage in Gaienhofen. Wirklichkeit und Imagination. Der Steppenwolf – Musik – Natureindrücke. Zum berühmten ehemaligen Einwohner Gaienhofens wird ein breites Spektrum an Vorträgen, Lesungen, Führungen angeboten. Im Mittelpunkt steht jedoch Hesses Steppenwolf-Roman. Weitere Infos zum Programm auf www.hesse-museum-gaienhofen.de.

HILZINGEN

Fr., 16.11., 14:00 Uhr, Gartencenter Mauch, Brühlstraße 12. Weber® Genießer-Grillkurs Nr. 4 »Winter BBQ«. Erleben Sie einen Grillkurs voller Genuss und Information bei Mauch grün erleben in Hilzingen! Preis pro Person: 99,- Euro inkl. Grillzutaten, Getränke und Rezepte. Info: www.mauch-garten.de, 07731 / 822860.

IMMENDINGEN

Sa., 13.10., 11:00 Uhr, Innenstadt Mauenheim. 8. Mauenheimer Kunsthandwerkermarkt. 35 Kunsthandwerker in Handarbeit gefertigt Werke. Unter anderem Holz- und Drechselarbeiten, Bilder, Messer, Filzarbeiten, Objekte aus Hufeisen, Ledergürtel, Gewürzmühlen, Taschen aus Leder. Filz und Wachstuch. Weitere Informationen auf www.abraxas-mauenheim.de/event/mauenheimer-kunsthandwerker-markt-2.

KONSTANZ

Fr., 26.10., 14:00 Uhr, St.-Gebhard-Str. 36. Nähmaschinen Höss - Softwareschulung - Kurs-Nr. S1810. Individuelle Anleitung im Umgang mit Schnittmustern, Zuschneiden und Nähen. Anmeldung: Tel. 07531 / 23993. Infos zu diesem und zu weiteren Kursen: www.naehmaschinen-hoess.de (Anmeldung auch online).

MESSKIRCH

Sa., 13.10., 20:00 Uhr, Festsaal Schloss, Kirchstraße 7. Saubachkome.de - Nudla wille, aber broidte. Eingebunden im Dorfleben und verwurzelt in ihrer Region richten die Komödianten vom Saubach den Blick auf Eigenarten ihrer Mitschwaben. Info: www.messkirch.de.

NEUHAUSEN OB ECK

Do., 11.10., 15:00 Uhr, Freilichtmuseum. Ausstellungsführung: Schätze aus dem Freilichtmuseum. Das Freilichtmuseum vereint regionaltypische Bauten vom Bodensee

Theater

3. Oktober – 10. Oktober

DIE FÄRBE SINGEN
BASILIKA SINGEN
■ **Vorschau**
Jailhouse Jazzmen
Mo., 08.10., 20:00 Uhr

Tickets und Infos:
www.die-faerbe.de oder
07731 / 64646.

STADTTHEATER KONSTANZ
■ **Warten auf Godot**
Das von Chistoph Nix inszenierte Stück ist zum Inbegriff der metaphysischen Unbehaustheit des Menschen in der (Post-)Moderne geworden.
Do., Sa., Mi. (10.10.), 20:00 Uhr.
Fr., 19:30 Uhr.
So., 18:00 Uhr.

Jetzt informieren
Tickets und Infos:
www.theaterkonstanz.de.
Tickethotline: 07531 / 900 150.

SPIEGELHALLE KONSTANZ
■ **Hundeherz**
Welches Menschenbild propagiert der heutige Kapitalismus in einer Gesellschaft, in der die Leistungsoptimierung in allen Lebensbereichen gefordert wird?
Do., Fr., So., Di., 20:00 Uhr.

Jetzt informieren
Tickets und Infos:
www.theaterkonstanz.de.
Tickethotline: 07531 / 900 150.

WERKSTATT INSELGASSE
■ **PREMIERE:**
Your Very Own
Double Crisis Club
Die Sprachlosigkeit angesichts der Schrecken, die eine zerstörte Heimat, das Fliehen, das Ankommen-Müssen bedeuten, wird mit diesem Stück in chorische Kraft umgewandelt.
Premiere: Sa.,20:00 Uhr.
Di., 20:00 Uhr.

■ **Annas Wunderkoffer / Werkstadtt Inselgasse**
Mit kleinen Gegenständen und viel Fantasie nimmt Schauspielerin Anna euch mit in ihre Welt. Erzähltheaterreihe des JungenTheater Konstanz für Kinder ab 3 Jahren.,
So., 15:00 Uhr.

■ **PREMIERE: Wie es sich gehört**
Zu Gast im Oktober ist die jordanische Autorin und Theatermacherin Amahl Khouri, die u. a. dem Open Border Ensemble der Münchner Kammerspiele angehörte. Moderation: Miriam Fehlker und Eivind Haugland.
Mi 20:00 Uhr.

STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN
■ **Vorschau**
Bach: »Atlas Passion«
Oratorische Raumchoreografie von Burak Özdemir nach Johann Sebastian Bach
Fr. (19.10.), 19:30 Uhr.
Sa. (20.10), 17:30 Uhr

Jetzt informieren
Tickets und Infos:
www.stadttheater-sh.ch.

presenting partner | heikorn SINGEN | presenting partner | Holiday Inn Express | HOSTEL ART & STYLE | presenting partner | RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner

–Anzeigen–

Landgasthaus Bohl

Oktoberfestbier vom Fass

Do. + Fr. frische Bratwurst mit Sauerkraut

König Ludwig Dunkel vom Fass

Feiertag, Samstag und Sonntag: frische Schlachtplatte

Singen - Hausen · Auf dem Bohl 5 · Tel. 0 77 31 – 4 92 25

über die Baar und den Ostschwarzwald bis zur Schwäbischen Alb. Infos auf: www.freilichtmuseum-neuhausen.de.

RADOLFZELL

Fr., 12.10., 10:00 Uhr, Eisenbahnstr. 22. Welttag für seelische Gesundheit 2018. Unter dem Titel »Change« findet ein interessanter und abwechslungsreicher Tag rund um die Themen Beruf, Integration und Kunsttherapie mit Vorträgen, Workshops und Möglichkeiten statt. Um Anmeldung bis zum 05.10. wird gebeten. Tel.: 07732 95097-10. Infos: www.zfp-reichenau.de.

Do., 18.10., 17:00 Uhr, Bora HotSpa-Resort. Yoga Retreat »Loslassen und Ankommen - ChiYoga, YinYoga und Klang«. Der Herbst ist Zeit des Aufnehmens und Abgebens, des Rückzugs nach innen und der Konzentration auf das, was wirklich wichtig ist. Infos: www.bora-hotspa-resort.de, 07732 / 950400.

Do., 01.11., Uhr, Bora HotSpaResort. AtemPause. Kurztrip. Abschalten. Alltagspause. Nutzen Sie unser Genießer-Angebot mit kulinarischem Dinner für einen spontanen Kurzurlaub am Bodensee. Infos: www.bora-hotsparesort.de, 07732 / 950400.

SINGEN

Do., 11.10., 20:00 Uhr, Scheffelhalle. »Die Reis'«. Mit »Die Reis'« setzt Autor Gerd Zahner der jenischen Tradition in unserer Region ein Denkmal. Er macht bekannt, nimmt Angst und plädiert für einen Gedenkort. Tickets und Infos: Tel. 07531 / 900150, www.theaterkonstanz.de.

Sa., 13.10., 10:00 Uhr, Stadthalle Singen. Energie- und BauMesse. Die Veranstaltung richtet sich an Hausbesitzer und zukünftige Bauherren. Regionale Fachbetriebe zeigen ihre Fachkompetenz und stehen für intensive Beratungsgespräche zur Verfügung. Info: 07731 / 85504 oder www.stadthalle-singen.de.

Sa., 13.10., 20:00 Uhr, MAC Museum Art und Cars. Konzert mit Charles Davis and Captured Moments. In extravaganter Besetzung hören Sie lyrische Kammermusik der Spitzenklasse, transparent und klar, frei von überflüssigen Attitüden. Öffnungszeiten: Mi., Do., Fr. 14 – 18 Uhr; Sa. 11 – 19 Uhr; Sonn- und Feiertage 11 – 18 Uhr; Mo., Di. Ruhetag. Info: www.museum-art-cars.com.

So., 14.10., 11:00 Uhr, Kunstmuseum Singen. Ausstellungseröffnung »Objekt. Plastik. Skulptur. 1. – Bildhauerei am Bodensee.«. Nach einer Begrüßung durch Oberbürgermeister der Stadt Singen, Bernd Häusler, und einer Einführung in die Ausstellung durch Museumsleiter Christoph Bauer lädt das Museumsteam zum Apéro im Foyer des Kunstmuseums ein. Eintritt frei. www.kunstmuseum-singen.de.

So., 14.10., 14:30 Uhr, Hegau-Museum. Das römische Landleben. Diese ganz besondere Führung gewährt dem Besucher einen Blick auf ungezeigte Schätze aus dem Magazin. Öffnunszeiten: Di. - Sa. 14 - 18 Uhr, So. und Feiertags 14 - 17 Uhr, Mo. geschlossen. www.singen-kulturpur.de.

So., 14.10., Uhr, Kunstmuseum Singen. Ausstellung Objekt. Plastik. Skulptur. 1. Bildhauerei am Bodensee. 14.10.2018 – 06.01.2019. Eine Ausstellungsserie von insgesamt 25 Künstlern aus dem deutschen Südwesten und der Schweiz. Öffnungszeiten: Di. – Fr. 14 – 18 Uhr, Sa. und So. 11 – 17 Uhr, Feiertag wie Wochentag. Info: www.kunstmuseum-singen.de.

Mi., 24.10., 20:00 Uhr, Stadthalle Singen. Hexenjagd. Es wird exemplarisch vorgeführt, wie leicht ein demokratisches System durch Intoleranz, Ignoranz und Fanatismus mit den Mitteln seiner eigenen Ordnungs- und Rechtsdisziplin ausgehebelt werden kann. Tickets und Infos unter: 07731 / 85504 oder www.stadthalle-singen.de.

Sa., 27.10., 17:00 Uhr, Stadthalle Singen. 23. Volkstanzfestival BW und 30. Jubiläum des KV Banater Schwaben Konstanz Singen e. V. Empfang im Rathaus sowie Gemeinschaftstänze der Trachtengruppen auf dem Rathausplatz, anschließend Einzug und Auftritte in die Stadthalle. Danach Festball mit den Primtalern. Infos: 07731 / 85504 oder www.stadthalle-singen.de.

STEIN AM RHEIN

So., 14.10., 11:00 Uhr, Museum Lindwurm. Diskussion »Stein am Rhein als Ort internationaler zeitgenössischer Kunst?« Aktuelle Situation und Zukunftsperspektiven» mit den Künstlerresidenz Chretzeturm-Stipendiatinnen Susan Hefuna, Parastou Forouhar, Pomona Zipser und Dr. Andreas Münch, Leiter von der Bundeskunstsammlung und vom Museum Kloster St. Georgen. Infos: www.museum-lindwurm.ch.

UHLDINGEN-MÜHLHOFEN

Sa., 27.10., 10:00 Uhr, Pfahlbaumuseum. Pfahlbaukino. Immer zur vollen Stunde beginnt in unserem Kino in der Dorfhalle unserer Steinzeitsiedlung eine ca. 30-minütige Vorstellung – für Klein und Groß. Öffnungszeiten: täglich von 10 – 17 Uhr. Info: www.pfahlbauten.de.

VOLKERTSHAUSEN

Sa., 27.10., 20:00 Uhr, Alte Kirche Volkertshausen. »Sahneteilchen – Süßes aus mehr als 30 Bühnenjahren!«. Ein Mix aus Kabarett, Comedy, Chanson und Travestie abseits der ausgetretenen Pfade. Es wird lustig, es wird ein Lachmuskelkater-Marathon fürs Zwerchfell und gute Unterhaltung für Herz und Hirn. Tickets: 07774 / 931710. Infos: www.alte-kirche-volkertshausen.de.

WAHLWIES

Sa., 13.10., 09:00 Uhr, Leonhardstr. 68. Nähmaschinen Höss - Nähkurs für Anfängerinnen und leicht Fortgeschrittene - Kurs-Nr. W18223. Individuelle Anleitung im Umgang mit Schnittmustern, Zuschneiden und Nähen. Anmeldung: Tel. 07771 / 919868. Infos zu diesem und zu weiteren Kursen: www.naehmaschinen-hoess.de (Anmeldung auch online).

Riesen-Flohmarkt

Sa., 06.10.2018, 9 - 16 Uhr, Singen, Festplatz Offwiese (Schaffhauser Straße)
jeder kann ohne Anmeldung mitmachen, lfd m 8,- €
Info: Tel. 0 71 29/92 22 92 · www.geros-flohmarkt.de

Anmeldung: 0151/15263410
info@friedinger-schloessle.de oder Reservix

Do. 04.10., SPARERIBS mit Salatbuffet ab 18.00 Uhr, 13,90 € p. P.

Fr. 19.10., RITTERMAHL ab 19.00 Uhr Einlass, 49,– € p. P.
Reservix, Programm, Aperó und 6 Gänge

Sa. 20.10., Grusel-Dinner »der scheintote Graf«, 63,– € p. P.
Reservix, Gruseliges Theaterstück mit 3 Pausen, Aperó mit Fingerfood, hochwertiges 3-Gänge-Menü

Mi. 31.10, Halloween-Party, Einlaß ab 19.30 Uhr, 8,– € p. P.
DJ Diabolo, parken an der Schlossberghalle

Sa. 10.11. Mystery-Night, ab 17.30 Uhr Einlaß, 45,– € p. P.
Reservix, ab 18 J., Aperó, Programm + 3-Gang-Menü

WOCHENBLATT to go
Die App!
www.wochenblatt.net/app

sitzplatz
Gut bürgerliche Küche
Mediterrane Küche
Asiatische Küche
Nightlife/Bar

Ein Besuch lohnt sich!

Zünftig + herbstlich im Oktober

Genießen Sie unsere Schlachtplatte. Ab 11. November beginnt die Grünkohlsaison.
Gasthaus Kreuz, Obertorstraße 3, Radolfzell, Tel. 07732 / 8233436

Kino

4. Oktober – 10. Oktober

CINEPLEX SINGEN

- **A Star is Born**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 17:30, 20:00 Uhr,
  Fr., Sa., 22:45 Uhr,
  Sa., So., 14:00 Uhr.
- **Ballon**
  Do., Fr., Sa., Di., Mi., 17:45 Uhr,
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 20:15 Uhr,
  So., Mo., 17:00 Uhr.
- **BlacKkKlansman**
  Mo., Mi., 20:00 Uhr,
  Di., 17:30 Uhr.
- **Das Haus der geheimnisvollen Uhren**
  Do., Fr., Mo., Di., Mi., 17:00 Uhr,
  Sa., 15:15 Uhr,
  So., 18:15 Uhr.
- **Das schönste Mädchen der Welt**
  Sa., So., 15:15 Uhr.
- **Die Unglaublichen 2**
  Do., Fr., Mo., Di., Mi., 16:30 Uhr,
  Do., Fr., Sa., So., Di., 20:45 Uhr,
  Sa., So., 14:00, 17:00 Uhr.
- **Die Unglaublichen 2, 3D**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 16:45 Uhr,
  Do., Fr., Di., 19:30 Uhr,
  Fr., 22:30 Uhr,
  Sa., So., 14:30 Uhr,
  Sa., Mi., 20:45 Uhr,
  Sa., 23:15 Uhr,
  So., Mo., 20:00 Uhr.
- **Hotel Transsilvanien 3 – Ein Monster Urlaub**
  Sa., 14:00 Uhr,
  So., 14:45 Uhr.
- **Klassentreffen 1.0 – Die unglaubliche Reise der Silberrücken**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 17:45 Uhr,
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 19:45 Uhr.
- **Met Opera 2018/19: Aida (Verdi)**
  Sa., 19:00 Uhr.
- **Mile 22**
  Fr., 23:00 Uhr.
- **Pettersson und Findus: Findus zieht um**
  Sa., 14:45 Uhr,
  So., 14:00 Uhr.
- **Searching**
  Fr., Sa., 23:15 Uhr.
- **Smallfoot – Ein eisigartiges Abenteuer**
  So., 14:00 Uhr.
- **Smallfoot – Ein eisigartiges Abenteuer, 3D**
  So., 16:00 Uhr.
- **Sneak Preview**
  Mo., 20:30 Uhr.
- **The Nun**
  Do., Fr., So., Di., Mi., 20:45 Uhr,
  Fr., Sa., 23:15 Uhr.
- **Venom**
  Do., Sa., Mo., Mi., 17:00 Uhr,
  Fr., So., Di., 20:30 Uhr,
  Sa., 14:30, 23:00 Uhr,
  So., 14:15 Uhr.
- **Venom, 3D**
  Do., Sa., Mi., 20:30 Uhr,
  Fr., So., Di., 17:00 Uhr,
  Fr., 23:00 Uhr,
  Mo., 20:45 Uhr.
- **Werk ohne Autor**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 16:15, 19:30 Uhr.

7, 10 oder 15 Tage im Oktober 2018
pro Person im DZ VP ab € 634,–

GROWE Reisen
Growe GmbH
Dorfgärten 2 | 78244 Gottmadingen
Tel. 0 77 31/97 64 44
www.growe-reisen.de | info@growe-reisen.de

presenting partner | heikorn SINGEN | presenting partner | Holiday Inn Express HOSTEL ART & STYLE | presenting partner | Natürlich regional! RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner

Moos

Das diesjährige Büllefest findet am Sonntag, 7. Oktober, in Moos statt. swb-Bild: Archiv

Bülle wohin das Auge reicht

Ein ganzes Dorf huldigt der Höri-Bülle: Das diesjährige Büllefest findet am kommenden Sonntag, 7. Oktober, in Moos statt. An über 40 schön dekorierten Ständen zeigen die Mooser Einwohner kunstvoll geflochtene Zöpfe und Kränze mit der roten und gelben Bülle, oder die Knollen werden bemalt, verziert oder in Gebilde eingearbeitet. Zum vierten Mal mit dabei sein wird der Verein »Höri-Bülle«. Der Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht die Höri-Bülle zu schützen und zu erhalten. Das Büllefest findet von 10 bis 18 Uhr statt.

redaktion@wochenblatt.net

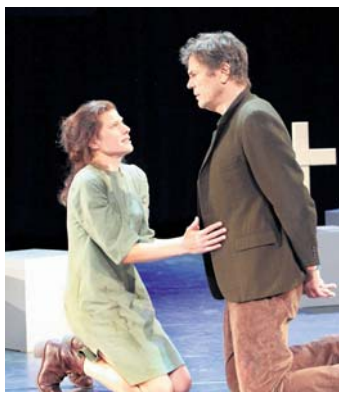
Singen

Ein Szenenbild aus »Hirngespinste« von Christian Bach. swb-Bild: Verleih

Diskussion über »Hirngespinste«

Anlässlich des »Internationalen Tag der seelischen Gesundheit« präsentieren das Kommunale Kino Weitwinkel und der Förderverein Sozialpsychiatrie wie die AWO am Mittwoch, 10. Oktober, 19.30 Uhr, den preisgekrönten Film »Hirngespinste« (2014) mit Tobias Moretti in der Gems. Es ist die Geschichte einer Familie, die durch die Schizophrenie des Vaters zu zerbrechen droht, auch aus der Angst heraus selbst zu erkranken. Nach dem Film ist ein Austausch über das Thema geplant, zudem gibt es viele weitere Informationen. Mehr unter www.awo-konstanz.de/skipsy1.

Singen



Arthur Millers Hexenjagd gastiert in der Stadthalle. swb-Bild: Dietrich Dettmann

Hexenjagd in der Stadthalle

65 Jahre nach der Uraufführung ist Arthur Millers Schauspiel »Hexenjagd« thematisch plötzlich wieder das Stück der Stunde. In einer Produktion des Alten Schauspielhauses Stuttgart ist es am Mittwoch, 24. Oktober, 20 Uhr in der Stadthalle Singen zu sehen. Eine Einführung findet um 19.15 Uhr statt. Das Schauspiel ist Kommentar zur Kommunistenjagd 1953 in den USA. Trotz des historischen Stoffs werden die Zusammenhänge zwischen religiösem und politischem Fanatismus bewusst auch auf seine Gegenwart bezogen. www-stadthalle-singen.de.

Radolfzell

Die »Mein Hund«-Messe kommt wieder ins Milchwerk. swb-Bild: Veranstalter

Alles dreht sich um den Hund

Am 13. und 14. Oktober ist es endlich wieder soweit. Die »Mein Hund«-Messe kommt nach einer längeren Pause wieder nach Radolfzell. Die Informations- und Verkaufsausstellung rund um den Hund bietet eine große Auswahl an Hundezubehör und Informationen.
Ein besonderes Highlight ist beim beliebten Hundeevent das kostenlose Hunde-Casting. Die bekannte Filmtieragentur von Aurelia Franke-Hornung ist immer auf der Suche nach geeigneten Nachwuchstalenten. Sie hat geöffnet von 11 bis 18 Uhr. Mehr unter www.mein hund-messe.de.

Konstanz

Viel geboten wird beim Theaterfest auf dem Münsterplatz. swb-Bild: Theater Konstanz

Umzug eröffnet Theaterfest

Am Samstag, 6. Oktober, lockt von 14 bis 18 Uhr das große Theaterfest mit buntem Programm und zahlreichen Mitmachaktionen auf den Münsterplatz, ins Stadttheater und die Werkstatt. Gestartet wird mit einem Umzug der Theaterleute ab 13.45 Uhr durch die Stadt, angeführt von der Dixieland Band »Blue Birds of Paradise«. Anschließend gibt es Tanzvorführungen, Chansons, »Born in BaWü«- eine musikalische Hommage an Bruce Springsteen, die Blue Birds of Paradise sowie um 16 Uhr eine Stockkampfaufführung. Mehr unter www.theaterkonstanz.de.

Singen

Viele Fragen können beim »Tag der offenen Moschee« gestellt werden. swb-Bild: of

Tag der offenen Moschee

Traditionell zum 3. Oktober laden die Moscheen bundesweit zum »Tag der offenen Moschee« ein, so auch in Singen durch die Muslimgemeinde. »Religiösität, individuell, natürlich, normal« ist dieses Jahr das Motto, verbunden mit der herzlichen Einladung zum Besuch. Die Singener Moschee in der Berliner Straße 17 lädt ein von 15 bis 19 Uhr, Führung werden um 15, 17 Uhr und 18 Uhr angeboten. Um 16.30 Uhr kann man einem Nachmittagsgebet beiwohnen. Der Tisch wird von den Frauen der Gemeinde reich gedeckt.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Objekt. Plastik. Skulptur.

Kunstmuseum Singen mit Bildhauern

Singen. »Objekt. Plastik. Skulptur. 1.« ist die erste Überblicksausstellung einer losen, grenzüberschreitenden Reihe, die das Kunstmuseum Singen der Gattung Bildhauerei rund um den Bodensee widmet. Die Ausstellung wird am Sonntag, 14. Oktober, 11 Uhr, durch OB Bernd Häusler und Museumsleiter Christoph Bauer, eröffnet.
Das Kunstmuseum startet seine Erkundung mit einer Auswahl an Arbeiten von 25 Künstlern, die das Potential zeitgenössischer Bildhauerei von etwa 1990 bis heute repräsentieren – in und aus einer Region, die noch immer sehr einseitig und zuerst als Ort der Maler wahrgenommen wird.
Gezeigt wird die Ausstellung auf beiden Ausstellungsetagen des Museums.
Werke von folgenden Künstlern aus Deutschland und aus der Schweiz sind zu sehen: Nándor Angstenberger (D), Jürgen Brodwolf (D), Markus Daum (D), Jáchym Fleig (D), Friedemann Grieshaber (D), Stephan Hasslinger (D), Maren Maurer (D), Alexandra Meyer (CH), Gerold Miller (D), Harald F. Müller (D), Markus Müller (CH), Jörg Obergfell (D), Jürgen Oschwald (D), Jürgen Palmtag (D), Boris Petrovsky (D), Robert Schad (D), Lucie Schenker (CH), Reinhard Scherer (D), Hans Schüle (D), Jürg Stäuble (CH), Markus F. Strieder (D), Guido von Stürler (CH), Florian Thate (D), Rudolf Wachter (D), Andrea Zaumseil (D).
Die Ausstellungsreihe, die auf 3 Ausstellungen innert 5 Jahren angelegt ist, zielt darauf ab, einen wenn auch subjektiven, so doch exemplarischen Überblick über die künstlerisch höchst unterschiedlichen Positionen im Feld der zeitgenössischen »Bildhauerei« rund um den Bodensee zu geben.
Zur Ausstellung bietet das Kunstmuseum Singen öffentliche Führungen sowie Führungen für Gruppen an. Jeweils sonntags, am 28. Oktober und 9. Dezember sowie am 6. Januar 2019 finden um 11 Uhr geführte Rundgänge durch die Ausstellung statt. Am Sonntag, den 11. November stellen der Radolfzeller Bildhauer Markus Daum und die Autoren die neu erschienene Publikation „Halb inner halb ausser halb« in der Ausstellung vor. Am 22. November lädt das Kunstmuseum in Kooperation mit dem Bildungszentrum zum Kunstfrühstück mit anschließender Führung durch die Ausstellung ein. Infos gibt es unter www.kunstmuseum-singen.de.

redaktion@wochenblatt.net

Eine Arbeit von Markus Strieder, die am 14. Oktober im Singener Kunstmuseum zu sehen sein wird. swb-Bild: VG Wort-Bild, Bonn 2018

Erntezeit

Hallo liebe Leserinnen und Leser, hier ist mal wieder euer Pünktchen. Ich durfte mich in den letzten Tagen wieder öfters ins Fahrradkörbchen setzen, und mit meinen Zweibeinern durch die Landschaft fahren. Die Erntezeit ist in vollem Gange und überall fahren lustige kleine Traktoren oder alte Autos mit schwerbeladenen Anhängern durch die Gegend. Sie sind auf dem Weg, von den für unsere Landschaft markanten Streuobstwiesen, zur Mosterei.
Bis die Anhänger voll beladen und als fahrende Verkehrsinseln für manch einen ungeduldigen Autofahrer zum Ärgernis werden, steht ein mühsames auflesen der Ernte auf dem Programm. Das ist ein gutes Training, hab ich gedacht, beim vorbeiflitzen auf dem Fahrrad. Bewegung für den ganzen Körper und dann noch an der frischen Luft. Toll. Dann ist mir aufgefallen, dass bei vielen die Bewegungsabläufe nicht mehr so flüssig sind. Dass sind ja meistens ältere Menschen, die da beim Äpfel aufklauben beschäftigt sind. Müssen die jungen Zweibeiner auch am Wochenende zur Arbeit? Oder ist gezieltes Training an Maschinen im Fitnessstudio einfach angesagter, als die Arbeit auf dem freien Feld? Das Wochenende dient der Erholung für die einen – samstags auf dem Feld zu arbeiten, für die anderen nichts ungewöhnliches. Sind sie es doch von klein auf gewohnt. Wobei sich viele inzwischen auch fragen warum sie das eigentlich machen.
Die Knochen tun weh, die Arbeit ist anstrengend, man sieht andere – eben wie uns – mit dem Fahrrad an sich vorbeifahren und die Freizeit genießen. – Und wofür das

Ganze? Um in einem Mastjahr wie diesem, wieder mit einer minimalen Entlohnung für die ganze Arbeit von den Saft- und Mostbetrieben abgespeist zu werden. Ich glaube reich kann man bei dem Aufwand, der erforderlich ist um eine Streuobstwiese richtig zu bewirtschaften, nicht werden. Auf unserer Fahrradtour kommen wir auch an einer Stelle vorbei an der es noch vor ein paar Jahren eine tolle Streuobstwiese hatte. Sie ist dem Kiesabbau gewichen. Sind verschwundene Streuobstwiesen ein Zeichen für die zunehmende Bequemlichkeit und Zeitnot oder den Bautrieb der Zweibeiner? Grünflächen verschwinden in Ortschaften um neuen Baugebieten Platz zu machen. Baustoffe und -plätze werden benötigt und daher entscheidet manche Erbengemeinschaft sehr schnell, dass der Verkauf vom Grund dann doch lohnender ist, wie der Erhalt einer alten Wiese. Es verschwinden markante Orte, Lebensräume für viele verschiedene Tiere und Pflanzen, romantische Plätze. Die Ausweitung von Siedlungs- und Verkehrsflächen beeinträchtigt die verbliebenen natürlichen Lebensräume, und wird zu einem großen Belastungsfaktor für unsere Umwelt.
Es wäre doch schön, wenn manche doch noch den Mut zur körperlichen Initiative ergreifen würden, sich den Gang ins Fitnessstudio sparen – und sich an der frischen Luft für den Erhalt der Kulturlandschaft einsetzen würden. Und, an jeden der diese Landschaft zur Erholung nutzt. Ein gewisser Respekt denjenigen die diese ganze Arbeit auf sich nehmen wäre dringend angebracht – und wenn es nur im geduldigen hinterherfahren auf der Straße ist. Ich wünsche euch viel Spaß bei Zwiebelkuchen und frischem Most, euer Pünktchen.

So erreicht man den Bunten Hund:
E-Mail: (Knochen@Wochenblatt.net)
oder im Wochenblatt abgeben

Firmenfitness für ein gesundes Unternehmen

Hansefit

Informieren Sie Sich beim Hansefit-Premiumpartner!

FÜR JEDEN DAS RICHTIGE!

INJOY-Classic!
FÜR ALLE, DIE GERNE FLEXIBEL SEIN WOLLEN!

INJOY-Part-Time! SONDERPREIS
GEEIGNET FÜR RENTNER UND ALLE, DIE VON MO-SA IN DER ZEIT VON 11-17 UHR KOMMEN WOLLEN

INJOY-You! SONDERPREIS
FÜR SCHÜLER, STUDENTEN UND AUSZUBILDENDE

INJOY-One! SONDERPREIS
EINMAL PRO WOCHE WELLNESS, TRAINIEREN, „ZEIT FÜR MICH“

bis zu 500,-€* SPAREN!
Nur dieses Wochenende!

TAG DER OFFENEN TÜR

6. & 7. Oktober
14:00 – 18:00 Uhr

Fühl Dich NEU

INJOY
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

Injoy Singen-Rielasingen
Adam-Opel-Straße 10
D-78239 Rielasingen
Telefon: 0 77 31 / 93 16 0

www.injoy-singen.de

WIR BAUEN AN!

bis zu 500,–€* SPAREN!
Nur dieses Wochenende!

ab März 2019
3100 m²
ÖKOLOGISCH KLIMATISIERTE GESAMTFLÄCHE

TAG DER OFFENEN TÜR

6. & 7. Oktober
14:00 – 18:00 Uhr

INJOY
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

*Bei Abschluss einer 24-Monate Clubmitgliedschaft

DEUTSCHES INSTITUT
FÜR SERVICE-QUALITÄT
GmbH & Co. KG

1. PLATZ
INJOY
Testsieger
Fitness-Studios
TEST Jan. 2018
11 überregionale
Fitness-Studio-Anbieter
Testsieger seit 2010

www.disq.de
Privatwirtschaftliches Institut

ntv

LERNEN SIE DEN TESTSIEGER KENNEN!

DER GRÖSSTE SPORT- & WELLNESSCLUB DER REGION

WIRD NOCH GRÖSSER!

AB MÄRZ 2019

3100 m²

ÖKOLOGISCH KLIMATISIERTE GESAMTFLÄCHE

- Größter Freihantelbereich der Region
- Neueste Fitnessgeräte
- Größter Funktionalbereich der Region
- Gewohnt hoher Ausbaustandard

WIR LADEN SIE GANZ HERZLICH EIN!

Am 6. und 7. Oktober von jeweils 14:00 – 18:00 Uhr öffnen wir die Tore für alle interessierten Besucher. Dabei stellen wir Ihnen den modernsten INJOY Sport- und Wellnessclub persönlich vor. Als einziger Fitness-Club in der Region, ist INJOY Singen/Rielasingen mit einer ökologischen Klimaanlage ausgestattet. Hier können Sie ganzjährig in gesundem Klima trainieren. Kommen Sie einfach vorbei und informieren Sie sich über unsere umfangreichen Kurs- und Fitnessprogramme. Als Hansefit-Premiumpartner begrüßen wir an diesem Wochenende auch alle Firmenangestellten, welche am Hansefit-Programm teilnehmen und auf der Suche nach dem für sie geeignetsten Fitness-Club sind. Der Weg lohnt sich!

Seien Sie dabei und treffen Sie vielleicht alte Bekannte und Freunde wieder. Unterhalten Sie sich mit unseren Trainern, die Ihr Training mit viel Motivation und großem Spaßfaktor zu einem Erlebnis werden lassen.

Willkommen, das INJOY Team freut sich auf Sie.

Digitales Trainingskonzept

Die größte Functional Area der Region

Großer Ausdauerbereich
alle Geräte mit Smart TV

Modernste Saunalandschaft

INJOY Café

Suedmobile GmbH

Radolfzell: Robert-Gerwig-Straße 2
D-78315 Radolfzell
Tel. +49(0)7732-99750

Singen: Gottlieb-Daimler-Straße 13
D-78224 Singen
Tel. +49(0)7731-505100

F: Guten Tag Herr Korpowski, ich habe auf Ihrem Gelände in Radolfzell rote Fahnen gesehen, was ist passiert mit Ihrem Peugeothandel?

A: ***Andreas Korpowski:*** Nein, wir haben uns keineswegs von Peugeot verabschiedet, sondern bauen aus. In Radolfzell hatten wir viele Jahre einen Großteil des Gebäudes an einen Teilehändler vermietet. Nachdem dieser mit Renteneintritt das Geschäft aufgab, haben wir uns entschieden, diesen Bereich für Peugeot aufwendig umzubauen und den bis dato Peugeotteil für eine weitere Marke zunutzen.

F: Das heißt also, Sie bauen auch Peugeot weiter aus?

A: ***Andreas Korpowski:*** Natürlich die lange Historie des Autohauses Reule und den 2015 eingeschlagenen Weg mit neuem Standort in Singen, der resultierenden Gründung der Suedmobile GmbH und Erweiterung zum Professionalcenter für Nutzfahrzeuge in 2017 setzen wir konsequent fort. Hier gilt es auch, personell neue Strukturen aufzubauen, um beide Marken managen zu können. So haben wir beispielsweise mit Herrn Müller die Stelle eines Verkaufsleiters neu geschaffen und besetzt.

F: Hallo, Herr Müller, warum hat man sich in Ihrem Hause für KIA entschieden?

A: ***Thomas Müller:*** Uns war es wichtig, möglichst das gleiche Handelsgebiet bedienen zu können und eine Marke zu vertreten, die unserer Stammmarke Peugeot von den Käufern sehr ähnlich ist. Also ein Produkt, bei welchem Preis-Leistungsverhältnis stimmen und welches innerhalb des Herstellerkonzerns als die Premiummarke betrachtet wird. Dass sich KIA qualitativ sicher nicht verstecken braucht, sieht man an der freiwilligen 7-Jahresgarantie, welche es bei Neufahrzeugen gibt. Die Modellpalette ist ebenfalls vergleichbar vollständig zu der von Peugeot.

F: Vielen Dank für die interessanten Informationen und viel Erfolg.

The Power to Surprise

Der neue Kia Ceed berührt und begeistert zugleich – mit markantem Design und auffälligen LED-Tagfahrlicht, der besonders komfortablen Ausstattung und den umfangreichen Sicherheitssystemen. Inklusive 7-Jahre-Kia-Herstellergarantie*, dem Kia Qualitätsversprechen.

LED-Tagfahrlicht vorn • Dämmerungssensor • Geschwindigkeitsregelanlage • Bluetooth®[1]-Freisprecheinrichtung • Aktiver Spurhalteassistent[2] • Fernlichtassistent[2] • Berganfahrassistent • Klimaanlage manuell • u. v. a.

Kraftstoffverbrauch Kia Ceed 1.4 ATTRACT (Super, Manuell (6-Gang)), 73 kW (100 PS) in l/100 km: innerorts 8,0; außerorts 5,4; kombiniert 6,4. CO_2-Emission: kombiniert 145 g/km. Effizienzklasse: C.

Gerne unterbreiten wir Ihnen Ihr ganz persönliches Angebot. Besuchen Sie uns und erleben Sie den neuen Kia Ceed bei einer Probefahrt.

Suedmobile GmbH

Robert-Gerwig-Str. 2 · 78315 Radolfzell, Tel. 07732/99750

*Max. 150.000 km Fahrzeug-Garantie. Abweichungen gemäß den gültigen Garantiebedingungen, u. a. bei Lack und Ausstattung.

[1] Bluetooth®-Wortmarke und -Logos sind eingetragene Marken der Bluetooth SIG, Inc. Bluetooth®- bzw. iPod®-Verbindung nur mit kompatiblen Geräten.

[2] Der Einsatz von Sicherheitssystemen entbindet nicht von der Notwendigkeit der Verkehrsbeobachtung.

KIA
The Power to Surprise
PEUGEOT
CITROËN

Suedmobile GmbH

IHR Peugeot- und jetzt auch KIA-Partner am westlichen Bodensee

Südmobile GmbH in Radolfzell und Singen

07732 99 750 / 07731 50 510 0

www.suedmobile.de
info@suedmobile.de

... fair fährt am besten

€ 129,00 mtl.*

Leasingrate für den PEUGEOT 208 Signature PureTech 82 5-Türer

- EZ: 09/18 (100 km)
- Außenspiegel el. anklappbar
- Einparkhilfe hinten
- Mirrorscreen
- Panorama-Glasdach
- Sicht-Paket

Suedmobile GmbH

Gottlieb-Daimler-Straße 13, 78224 Singen
Telefon 07731/505100

Robert-Gerwig-Str. 2 · 78315 Radolfzell
Telefon 07732/99750

*Für einen PEUGEOT 208 Signature PureTech 82 5-Türer, Fahrleistung 10.000 km p. a., Laufzeit 48000 Monate, Mietsonderzahlung 1.000,– €. Ein Kilometerleasingangebot der PSA Bank Deutschland GmbH, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg. Das Angebot ist gültig für Privatkunden bei Vertragsabschluss bis 31.10.2018. Widerrufsrecht gem. § 495 BGB. Über alle Detailbedingungen informieren wir Sie gerne.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 5,8; außerorts 4,2; kombiniert 4,8; CO_2-Emission (kombiniert) in g/km: 109. CO_2-Effizienzklasse: C. Nach vorgeschriebenen Messverfahren in der gegenwärtig geltenden Fassung.

peugeot.de

IMMER DAS PASSENDE ANGEBOT FÜR KOSTENBREMSER.

IMPRESS YOURSELF.
DIE PEUGEOT
KOMPLETTPREIS-ANGEBOTE.

PEUGEOT

KOMPLETTPREIS-ANGEBOT

Bremsbeläge vorn
ab € 172,00[1]

ECO-KOMPLETTPREIS-ANGEBOT

Bremsbeläge vorn
ab € 129,–[2]

Suedmobile GmbH
Gottlieb-Daimler-Str. 13, 78224 Singen, Tel. 07731/505100
Robert-Gerwig-Str. 2 · 78315 Radolfzell, Tel. 07732/99750

[1]Komplettpreis inkl. PEUGEOT Original-Bremsbelägen vorn, Altteilentsorgung, Montage und MwSt., z. B. für die PEUGEOT Modelle 208 Actice 82 Pure Tech.
[2]ECO-Komplettpreis-Angebot speziell für Fahrzeuge älter als 3 Jahre. Für eine zeitwertgerechte Reparatur und von PEUGEOT Ingenieuren geprüfter Qualität. Z. B. für die PEUGEOT Modelle 208,308,2008. Mit Eurorepar-Bremsbelägen vorn, Altteilentsorgung, Montage und MwSt. Über ein entsprechendes Komplettpreis-Angebot für Ihren PEUGEOT informieren wir Sie gerne.

DER PEUGEOT TRAVELLER

RAUM FÜR MOMENTE

0 € ANZAHLUNG
INKL. ÜBERFÜHRUNGSKOSTEN
INKL. GARANTIEVERLÄNGERUNG
INKL. WARTUNG & VERSCHLEISS*

IMPRESS YOURSELF

PEUGEOT

€ 359,– mtl.*

Leasingrate für das Flat-Rate Sondermodell PEUGEOT Traveller

- TomTom©-3D-Navigationsgerät
- Einparkhilfe vorn und hinten
- Schiebetüren rechts und links
- Rückfahrkamera
- Sitzheizung
- 3. Sitzreihe

*Monatliche Leasingrate inkl. Wartung und Verschleiß gemäß den Bedingungen des PEUGEOT optiway-ServicePlus-Vertrages. Ein Kilometerleasingangebot der PSA Bank Deutschland GmbH, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für den PEUGEOT Traveller Active L2 BlueHDi 150 S&S, inkl. Überführungskosten, 359,– € (Laufzeit 36 Monate, Laufleistung/Jahr 15.000 km). Angebot gültig bis zum 30.11.2018. Widerrufsmöglichkeit gemäß § 495 BGB. Nur solange der Vorrat reicht. Über alle Detailbedingungen informieren wir Sie gerne.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,3; außerorts 5,1; kombiniert 5,6; CO_2-Emission (kombiniert) in g/km: 146. CO_2-Effizienzklasse: B. Nach vorgeschriebenen Messverfahren in der gegenwärtig geltenden Fassung.

Suedmobile GmbH
Gottlieb-Daimler-Str. 13, 78224 Singen, Tel. 07731/505100
Robert-Gerwig-Str. 2 · 78315 Radolfzell, Tel. 07732/99750

7 JAHRE GARANTIE*

Voller Innovationen für weniger Emissionen.

Kia Niro 1.6 GDI Plug-in Hybrid VISION

für € 32.950,–

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

KIA

The Power to Surprise

Hybrid ist nicht gleich Hybrid. Der Kia Niro Plug-in Hybrid unterscheidet sich schon auf den ersten Blick deutlich von anderen Hybrid-Fahrzeugen. Denn er vereint nachhaltige Technologien mit den Vorteilen eines modernen SUV und schafft bis zu 58 km rein elektrische Reichweite. Sein dynamisches Design, die hohe Sitzposition und ein geräumiger Innenraum machen den Kia Niro zu einem vielseitigen Crossover. Sichern Sie sich jetzt € 3.000,– Elektroprämie[1].

Frontscheinwerfer mit LED-Technologie • JBL® Premium-Soundsystem • Adaptive Geschwindigkeitsregelanlage • Kia Kartennavigation (8 Zoll) • Autonomer Notbremsassistent mit Fußgängererkennung[2] • 2-Zonen-Klimaautomatik • aktiver Spurhalteassistent[2] • u. v. a.

Kia Niro 1.6 GDI Plug-in Hybrid VISION (Super/Strom, Automatik (6-Stufen)), 103,6 kW (141 PS); Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert 1,3. Stromverbrauch in kWh/100 km: kombiniert 10,5. CO_2-Emission: kombiniert 29 g/km. Effizienzklasse: A+.[3]

Gerne unterbreiten wir Ihnen Ihr ganz persönliches Angebot. Besuchen Sie uns und erleben Sie den neuen Kia Niro bei einer Probefahrt.

Suedmobile GmbH
Robert-Gerwig-Str. 2 · 78315 Radolfzell, Tel. 07732/99750

*Max. 150.000 km Fahrzeug-Garantie. Abweichungen gemäß den gültigen Garantiebedingungen, u. a. bei Lack und Ausstattung.

1 Beim Kauf eines noch nicht bereits zugelassenen Neuwagens Kia Niro Plug-in Hybrid. Privatkundenangebot unter Verrechnung der Elektroprämie gültig, solange die staatliche Prämie gewährt wird. Die Höhe und Berechtigung zur Inanspruchnahme des Umweltbonus ist durch die auf der Webseite des Bundesamts für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle unter http://www.bafa.de abrufbare Förderrichtlinie geregelt. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Gewährung des Umweltbonus. Der Umweltbonus endet mit Erschöpfung der bereitgestellten Fördermittel, spätestens am 30. Juni 2019.
2 Der Einsatz von Assistenz- bzw. Sicherheitssystemen entbindet nicht von der Notwendigkeit der Verkehrsbeobachtung und Ausübung der Fahrzeugkontrolle.
3 Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots.

HEY SIE!

WIR WOLLEN SIE AN DEN RÄDERWECHSEL ERINNERN.

KIA

The Power to Surprise

Jetzt wechseln, checken lassen und auf alles bestens vorbereitet sein.

Wechseln Sie jetzt auf Winterräder und starten Sie mit perfektem Grip in die neue Saison. Freuen Sie sich auf eine große Auswahl attraktiver Winterkompletträder und Winterreifen zu fairen Preisen.

Räderwechsel inkl. Einlagerung.

Für **49,00 €[1]**

Wir freuen uns auf Sie!

Suedmobile GmbH
Robert-Gerwig-Str. 2 · 78315 Radolfzell, Tel. 07732/99750

[1]Preis für vier Kompletträder. Gegebenenfalls Aufpreis für Auswuchten der Räder. Angebot ist gültig bis 10.12.2018.
Kia Ceed – Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 8,0–4,4; außerorts 5,4–3,7; kombiniert 6,4–4,0. CO_2-Emission: kombiniert in g/km 145–104; Effizienzklasse C–A+. Die angegebenen Werte wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren (§ 2 Nrn. 5, 6, 6a Pkw-EnVKV in der jeweils geltenden Fassung) ermittelt. Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.